Hunsrück-Mittelrhein-**Nachrichten**

Ganz vorne im Hunsrück ...

... im Welterbe Oberes Mittelrheintal

Verbandsgemeinde **Hunsrück Mittelrhein**

Jahrgang 7 | Donnerstag, 19. November 2026 | Nummer 47



Emmelsh.

Heimat- und Bürgerzeitung für die Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein, die Städte Emmelshausen, Oberwesel und Sankt Goar und die Ortsgemeinden Badenhard, Beulich, Bickenbach, Birkheim, Damscheid, Dörth, Gondershausen, Halsenbach, Hausbay, Hungenroth, Karbach, Kratzenburg, Laudert, Leiningen, Lingerhahn, Maisborn, Mermuth, Morshausen, Mühlpfad, Ney, Niederburg, Niedert, Norath, Perscheid, Pfalzfeld, Schwall, Thörlingen, Urbar, Utzenhain, Wiebelsheim.

Notrufe, Bereitschaftsdienste und Hilfeleistungen

(ohne Gewähr)



Rettungsdienst/Notarzt (Einsatzleitzentrale) **112**
auch Krankentransport

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Tagesklinik für konservative Orthopädie
Gesundheitscampus Loreley GmbH
Hospitalgasse 11, 55430 Oberwesel
Telefon 06744/712-0
Fax 06744/712-162
E-Mail ..... info@loreley-tagesklinik.de
Terminvergabe Tagesklinik: 06744/712-165
Orthopädische ambulante Sprechstunde
(MVZ Forum Valentinum) 06744 712 255

Zahnärztedienst
Einheitliche Notrufnummer **0180/5040308**

Augenärztlicher Notdienst **01805/112060**

Apotheken-Notdienst
Die nächstgelegenen Notdienst-Apotheken werden unter folgenden Telefon-Nummern angesagt:
Aus dem deutschen Festnetz: 01805-258825 + PLZ Ihres Standortes
Mobilfunknetz: 01805-258825 + PLZ Ihres Standortes.
Zusätzlich befindet sich an jeder Apotheke ein Hinweis auf die nächstgelegenen Notdienst-Apotheken.
Sie können die Informationen auch im Internet unter:
www.lak-rlp.de abrufen.

Entgiftungszentrale Mainz
Telefon 06131/19240
www.giftinfo.uni-mainz.de

Wohngift-Telefon
für Hessen und Rheinland-Pfalz ..... 0800/7293600 (freecall)

Polizei (Notruf) **110**
Polizei-Inspektion Boppard **06742/809-0**
Bezirksbeamte:
Emmelshausen, Christian Weis 06742/809-274
Oberwesel, Manfred Bärz 06742/809-269
Kommunaler Vollzugsdienst 06747/121-422
oder 0151/22012228
Verkehrsüberwachung (Ruhender Verkehr) 0171/7663707

Feuerwehren (Notruf) **112**
Feuerwehr - Einsatzzentrale VG Hunsrück-Mittelrhein
.....06747/7912
Wehrleiter VG Hunsrück-Mittelrhein..... 0171/2730215
Stützpunktfeuerwehr Emmelshausen 06747/598877
Stützpunktfeuerwehr Gondershausen 06745/183583
Stützpunktfeuerwehr Pfalzfeld 06746/730697
Stützpunktfeuerwehr Oberwesel 0160/8856513
Stützpunktfeuerwehr St. Goar 06741/5489933

Entstördienst und Bereitschaftsdienste
bei Notfällen und technischen Störungen
Verbandsgemeindewerke Hunsrück-Mittelrhein
Abwasserbeseitigung 0171/6400914
RheinHunsrück Wasser - Zweckverband - Dörth
Entstörungsdienst: Tag und Nacht 06747/126-90
Verwaltung ..... 06747/126 -0 / Fax: 06747/126-99
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 08:30 bis 12:00 Uhr / Mo.-Do. 13:30 bis 15:30 Uhr

- Anzeige -
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG, ein Unternehmen der evm-Gruppe
Erdgasversorgung für die OG Dörth, Gondershausen, Halsenbach, Hungenroth, Kratzenburg, Leiningen, Ney, Norath, Pfalzfeld, Schwall und Stadt Emmelshausen
(Entstörungsdienst) 0261/2999-55
- Anzeige -

Westnetz GmbH Regionalzentrum Rhein-Nahe-Hunsrück
Störungsannahme Strom: 0800/4112244
Störungsannahme Gas: 0800/0793427
Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Ortsverband Simmern ..... Tel.: 06761/918640
Argenthaler Str. 10, Simmern ..... Mobil: 0174/3388037
Homepage: www.thw-simmern.de

Schiedspersonen und Seniorensicherheitsberater/in
Schiedsperson Emmelshausen: 06747/1636
Schiedsperson Oberwesel: 06744/710564
Schiedsperson St. Goar: 0152/58457139
Seniorensicherheitsberater/in
Manfred Adams, Emmelshausen 06747/598855
Toni Henrich, Damscheid 06744/8973
Antje Thieme, St. Goar 06741/980108

Soziale Einrichtungen
Alten- und Pflegeheim St. Hildegard, Emmelshausen
Telefon: 06747/1250
Internet: ..... www.altenheim-st-hildegard.de
Loreley-Seniorenzentrum Oberwesel 06744/712-810
(montags-freitags von 8:30 Uhr - 16:30 Uhr)
E-Mail: info@loreley-seniorenzentrum.de
Caritas-Sozialstation Emmelshausen
Rat und Hilfe bei Alter und Pflegebedürftigkeit; Pflege zuhause; Betreuungsangebote; hauswirtschaftliche Hilfestellung; „Essen auf Rädern"; Zeitweilige Unterstützung in familiären Notsituationen und für Familien, in denen junge Menschen mit Behinderung leben.
24-Stunden-Pflegehotline
Telefon: 06747/93770
PAP - Privater Ambulanter Pflegedienst
D. Mallmann 06746/8476
Pflegestützpunkt Damscheid
Zum Rheintal 17, Damscheid 06744/94009
Pflegestützpunkt Emmelshausen
Außensprechstunde:
Kirchstraße 2, 56281 Emmelshausen 06747/937732
Arbeiterwohlfahrt - Kleiderkammer Oberwesel
Kirchstraße 56, Oberwesel ..... 06741/2736 (Anrufbeantworter)
Dienstag: ..... 13:30 - 15:30 Uhr

Tafel Rhein-Hunsrück e.V.
- Ausgabestelle Oberwesel, Koblenzer Straße 18 06744/7147004
Ausgabe: donnerstags von 11:00 - 13:00 Uhr
- Ausgabestelle Emmelshausen,
Rhein-Mosel-Str. 59 ..... 0177 2487074
Ausgabe: donnerstags von 12:00 bis 14:00 Uhr
Donum Vitae Boppard und Umgebung e. V.
Schwangerenkonfliktberatung und allgemeine Schwangerenberatung
Boppard, Oberstraße 92 ..... 06742/898648
Telefonseelsorge Mittelrhein e. V., Koblenz
Telefon (gebührenfrei) ..... 0800/1110111 o. 0800/1110222
Hospizgemeinschaft Mittelrhein
für die VG Hunsrück-Mittelrhein und die Stadt Boppard
Gesundheitscampus Loreley
Hospitalgasse 11, 55430 Oberwesel 06744/5769906
Internet: www.hospizgemeinschaft-mittelrhein.de
Gewalt gegen Frauen - Hilfetelefon 116 016
Internet: www.hilfetelefon.de
Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz e.V. - Kreisverband Rhein-Hunsrück
Geschäftsstelle Boppard
Oberstraße 56, 56154 Boppard 06742/2551
E-Mail: kv-sankt-goar@vdk.de
Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung.
Telefonische Erreichbarkeit: Montag bis Freitag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

BUCHAUSSTELLUNG ZUM ADVENT

mit Bücherflohmarkt

Kath. Öffentl. Bücherei Halsenbach

21. und 22. November 2026
jeweils von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
im Gemeindezentrum Halsenbach

Erstmals stellt das **"Emmelser Buchlädchen"** in diesem Jahr eine **Auswahl an Büchern** zum Stöbern und Aussuchen bereit. Unsere jüngsten Besucher dürfen an beiden Tagen um **15.30 Uhr** wieder **spannenden Geschichten** lauschen.

Bei **Kaffee, Kuchen** und anderen **Leckereien** laden wir zum gemütlichen Verweilen in **adventlicher Atmosphäre** ein. Neben der Buchauswahl gibt es auch **liebevoll gefertigte Töpferwaren** von **Gabi Barden** und **dekorative Steinbilder** von **Marianne Bersch** zu entdecken.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Das Team der Kath. Öffentl. Bücherei Halsenbach

jubilate

Vorweihnachtliches Konzert

Pfarrkirche St. Stephanus Niederburg

29. November 2026
18.00 Uhr

Mitwirkende:

Rot-Weiß-Musikanten Niederburg
Querbeat Urbar
Klaus König Trompete
Rigo Theis
Sabine Hartel
Ricardo Schubert do Vale
Kirchenchor Niederburg

Eintritt frei

21.11.2026
AB 16:00 UHR

RESIS

Weihnachts MARKT

MIT LECKEREM ESSEN, HEISSEN
UND KALTEN GETRÄNKEN SOWIE
EINER BASTELAKTION FÜR KINDER.

ALLE EINNAHMEN WERDEN GESPENDET!

BACKES HAUSBAY

Jingle Bell Rock

Weihnachten mit Troubadour

28.11.26
19:30 Uhr
JUZ Emmelshausen
Entritt frei

KulturhausMuseumKloster
VeranstaltungenTagenFeiern
Kulturhaus Oberwesel



„Rumpelstilzchen“
Kindertheater im Kulturhaus
Sonntag, 6.12.2026, 15 Uhr

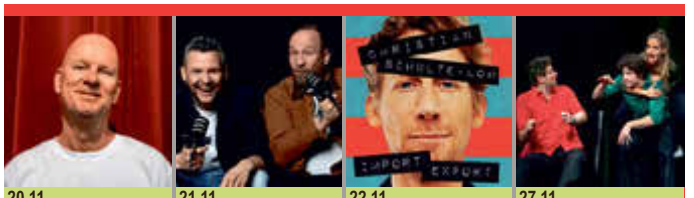
Eintritt: Kinder 5 €, Erwachsene 7 €
Kulturhaus Oberwesel · Rathausstr. 23
Tickets/Infos: www.kulturhaus-oberwesel.de

Offene Stadtführungen 2026



Historische Stadtführung durch Oberwesel
Termine: jeden Samstag um 11:00 Uhr
Treffpunkt: Tourist-Information Marktplatz
Teilnahme kostenfrei
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Anmeldung bei der Tourist-Information bis Freitag 13.00 Uhr

Oberwesel
Tourist-Information Oberwesel
Rathausstraße 3, 55430 Oberwesel
Tel.: 06744 / 710 624, Fax: 06744 / 15 40
Email: info@oberwesel.de, Web: www.oberwesel.de
Stadt der Türme und des Weines

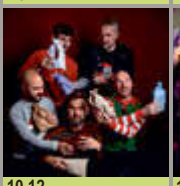

20.11. RÜDIGER HOFFMANN ...andererseits

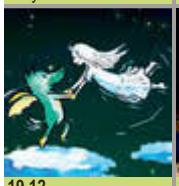
21.11. GRUNDLOS GUTE LAUNE

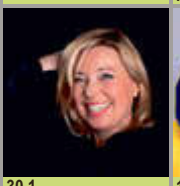
22.11. CHRISTIAN SCHULTE-LOH

27.11. SPRINGMAUS Merry Christmas

28.11. SUPERSCAMP Only a small difference

29.11. BEGGE PEDER Neues und Gebrauchtes

10.12. ALTE BEKANNTE Mehr Live - Weihnacht

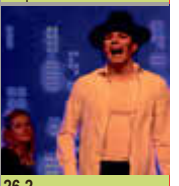
14.12. CHRISTMAS MOMENTS

19.12. TABALUGA & LILLI Familienmusical

29.1. WE ROCK QUEEN Queen-Tribute

30.1. SIMONE SOLGA Sie kennen mich

13.2. MIRJA BOES carpfe diem!

18.2. SEBASTIAN LEHMANN Kleinere Katastrophen

20.2. NICOLE JÄGER Grande Dame

25.2. DIE FEISTEN Moskito

26.2. MUSICAL MAGICS Die größten Hits

Zentrum am Park | www.das-zap.de

VG Hunsrück-Mittelrhein

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein

Zentrale Postanschrift/Kontaktdaten:
Rathausstraße 1, 56281 Emmelshausen
Telefon: 06747/121-0
E-Mail: ..... rathaus@vg-hm.de
Internet: .....www.hunsrueckmittelrhein.de

- Verwaltungssitz Emmelshausen:
  Rathausstraße 1, 56281 Emmelshausen
  Der Fachbereich 3 (Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen) ist in 56281 Emmelshausen, Henchenstraße 12 - 14 (Hochhaus) untergebracht. Der Zugang zu diesen Räumlichkeiten ist nur von der Henchenstraße aus möglich.
- Verwaltungsstelle Oberwesel:
  Rathausstraße 6, 55430 Oberwesel

Unsere Öffnungszeiten sind wie folgt:
Montag bis Freitag: .....08:30 Uhr bis 12:15 Uhr
Donnerstag: .....14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Für die Dienstleistungen der Bürgerbüros in Emmelshausen und Oberwesel ist eine vorherige Online-Terminbuchung über unsere Homepage erforderlich.: https://www.terminland.de/vg-hm
Für Bürgerinnen und Bürger, denen eine Online-Terminbuchung nicht möglich ist, besteht die Möglichkeit der telefonischen Kontaktaufnahme direkt mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bürgerbüros zwecks Terminvereinbarung wie folgt:

Montag, Dienstag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr unter den Telefonnummern:
06747 121-123 · 06747 121-124
06747 121-451 · 06747 121-452

Terminvereinbarungen über andere Rufnummern der Verwaltung sind nicht möglich, da kein Zugriff auf das Buchungssystem besteht.

Terminvereinbarungen für die Erledigung aller übrigen Angelegenheiten bitte per Telefon oder E-Mail (Telefon- und E-Mail-Verzeichnis unter www.hunsrueckmittelrhein.de).
Weitere Kontaktdaten:
Tourist-Information Hunsrück-Mittelrhein
Rhein-Mosel-Straße 45, 56281 Emmelshausen
Telefon: 06747/93220
www.hunsrueck-mittelrhein.de
info@das-zap.de
Tourist-Information Oberwesel
Rathausstraße 3, 55430 Oberwesel
Telefon: 06744/710624
www.oberwesel.de
info@oberwesel.de
Tourist-Information St. Goar
Heerstraße 81, 56329 St. Goar
Telefon: 06741/383
www.stadt-st-goar.de
urlaub@stadt-st-goar.de

Schulen in der VG Hunsrück-Mittelrhein
IGS Emmelshausen 06747/9312-0
Heuss-Adenauer Mittelrhein-Realschule plus
Oberwesel 06744/93300
Grundschule Emmelshausen 06747/95395011
Grundschule Gondershausen 06745/9233
Grundschule Halsenbach 06747/6391
Grundschule Oberwesel 06744/94010
Grundschule Pfalzfeld 06746/9225
Grundschule St. Goar 06741/7183

Schwimmbäder
Panoramabad Emmelshausen 06747/96003
Rheingoldbad St. Goar-Werlau 06741/7448

Die VG informiert

Aus der Arbeit der Verbandsgemeindegremien

Die Mitglieder des Werksausschusses (WA) der Verbandsgemeinde Hunsrück Mittelrhein traten am 03. November 2026 unter dem Vorsitz von Bürgermeister Peter Unkel erneut zu einer Sitzung zusammen.

Im **öffentlichen** Teil wurde Folgendes beraten:

Sondervermögen „Einrichtung Abwasserbeseitigung"; Schlussbesprechung über die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2025
Wirtschaftsprüfer Ulrich Daute von der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft stellte den Jahresabschluss 2025 vor. Er ging auf die Prüfungsschwerpunkte und Fragen aus dem Ausschuss ein und erläuterte die Grundlagen der Prüfung. Es wurden weder Unregelmäßigkeiten noch gesetzliche Verstöße festgestellt. Die Buchführung erfolgte ordnungsgemäß, sodass ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden konnte.
Die Mitglieder des Ausschusses nahmen den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

Sondervermögen „Einrichtung Abwasserbeseitigung"; Jahresabschluss zum 31.12.2025 und Entscheidung über das Jahresergebnis 2025 einschließlich Vorlage des Lageberichts (Vorberatung)
Zu diesem Tagesordnungspunkt bestehen beim Vorsitzenden sowie bei den Beigeordneten Christian Stahl und Karl-Heinz Hoffmann Ausschließungsgründe gemäß § 22 GemO, da im Rahmen der Beschlussfassung über den Jahresabschluss auch über die Entlastung des Bürgermeisters sowie der Beigeordneten, die den Bürgermeister während seiner Abwesenheit vertreten haben, entschieden wird.
Der Vorsitzende sowie die Beigeordneten Christian Stahl und Karl-Heinz Hoffmann nahmen daher weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.
Den Vorsitz übernahm Herr Björn Seis.
Der Werksausschuss empfahl dem Verbandsgemeinderat einstimmig, Folgendes zu beschließen:

1.) Die Jahresbilanz vom 31.12.2025 wird auf der Aktivseite und der Passivseite auf 70.499.326,39 Euro festgesetzt.
2.) Der Jahresverlust in Höhe von 99.660,93 Euro wird aus der Allgemeinen Rücklage gedeckt.
3.) Der Jahresabschluss, die Erfolgsübersicht und der Lagebericht werden gemäß § 27 Abs. 2 EigAnVO festgestellt.

Zwischenbericht der Werkleitung zum 30.09.2026 gemäß § 21 EigAnVO
Werkleiterin Sarah Cleer stellte den Zwischenbericht der Werkleitung zum 30.09.2026 vor. Fragen aus der Mitte des Gremiums wurden durch die Werkleiterin beantwortet.
Der Ausschuss nahm den Zwischenbericht zum 30.09.2026 entgegen.
Eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

Ausbau der Ortsdurchfahrt K 92 „Zum Rheintal" in Damscheid; Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Kanalbauarbeiten (Los 3)
Bürgermeister Peter Unkel stellte die Tischvorlage vor. Der Verbandsgemeinderat hatte die abschließende Beschlussfassung in seiner Sitzung vom 17.09.2026 auf den Werksausschuss übertragen.
Nach Beratung beschloss der Werksausschuss der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein einstimmig, vorbehaltlich der positiven Vergabeentscheidungen der anderen Auftraggeber für die Lose 1, 2 und 4, den Auftrag für die Erneuerung des Mischwasserkanals im Zuge der Ausbaumaßnahme K 92 „Zum Rheintal" in der Ortsgemeinde Damscheid (Los 3) an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Kanalerneuerung des Schmutzwassersammlers des I-Parks Wiebelsheim in offener Bauweise;
Vergabe der Lieferungen und Leistungen
Bürgermeister Peter Unkel stellte die Tischvorlage vor.
Der Werksausschuss beschloss sodann einstimmig, den Auftrag für die Kanalerneuerung des Schmutzwassersammlers im IP-Wiebelsheim in offener Bauweise an die günstigste bietende Firma zu vergeben.

Kommunale Klärschlammverwertung RLP AöR;
Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Trägerschaft (Vorberatung)
Der Vorsitzende stellte die Beschlussvorlage vor. Weitere Abwasserwerke in Rheinland-Pfalz hätten die Aufnahme in den Verband beantragt.
Der Werksausschuss empfahl dem Verbandsgemeinderat einstimmig, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Dem Beitritt der oben genannten Träger wird zugestimmt. Voraussetzung des Beitrittes sind die entsprechenden Beitrittsbeschlüsse mit Anerkennung der Anstaltssatzung sowie Zustimmung der Kommunalaufsicht.
2. Der Beschluss beinhaltet die Annahme der als Anlage beigefügten Anstaltssatzung mit Berücksichtigung der zu erwartenden Trägerkreiserweiterung.
3. Sollten einzelne der vorgenannten kommunalen Gebietskörperschaften wegen fehlendem Beschluss oder fehlender Zustimmung der Kommunalaufsicht der Anstalt nicht beitreten können, erfolgt die Zustimmung insoweit zum Beitritt aller kommunalen Gebietskörperschaften, welche die Beitrittsvoraussetzungen erfüllen. Die Zustimmung umfasst auch die Zustimmung zu der insoweit anzupassenden Anstaltssatzung.

Im **nichtöffentlichen** Teil wurde Folgendes behandelt:

Erneuerung der Kläranlage „Oberes Baybachtal"; Mitteilung des aktuellen Sachstands
Werkleiterin Sarah Cleer berichtete dem Ausschuss über den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Erneuerung der Kläranlage Oberes Baybachtal.

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein

meinOrt
Die meinOrt-App von LINUS WITTICH ist Dein digitales Ortszentrum!
meinort.de/download
App Store Google Play meinort.de

Karnevals-Sessionseröffnung 14.11.2026 in Karbach

Die diesjährige traditionelle Karnevals-Sessionseröffnung aller Vereine aus der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein fand am 14. November 2026 statt. Ausrichter war in diesem Jahr der KKV Karbach, der in die KKV-Halle eingeladen hatte. Bürgermeister Peter Unkel übergab den Rathausschlüssel an den Karbacher Sitzungspräsidenten Philipp Herter. Anschließend feierten die Karnevalisten im Gemeindehaus in Karbach mit einem bunten Programm kräftig weiter und stimmten sich auf die 5. Jahreszeit ein.





Ganz vorne im Hunsrück ... ... im Welterbe Oberes Mittelrheintal

Verbandsgemeinde Hunsrück Mittelrhein

Die Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Sachbearbeiter/in (m/w/d)
für die zentrale Buchhaltung

Der Einsatz ist im Fachbereich 4 – Finanzen – der Verbandsgemeindeverwaltung vorgesehen. Es wird ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in **Teilzeit** (16,0 Wochenstunden) angeboten.

Bewerbungsfrist: 30.11.2026

Nähere Informationen finden Sie unter:
https://www.hunsrueckmittelrhein.de/
> Rathaus > Stellenangebote

Behindertenbeauftragter der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein

Der Behindertenbeauftragte der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein, Herr Wolfgang Christ, bietet mittwochs und donnerstags Gesprächstermine in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Rathausstraße 1, 56281 Emmelshausen, an.
Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, entweder per E-Mail an Behindertenbeauftragter@vg-hm.de oder telefonisch unter 06747/121-0.

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein

Energieberatung im Rathaus

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

ENERGIE BERATUNG Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Schnäppchen oder Stromfresser?

Am Black Friday locken Händler mit vermeintlich unschlagbaren Angeboten für Fernseher, Kühlschränke, Waschmaschinen und andere Elektrogeräte. Doch wer beim Kauf nur auf den reduzierten Preis achtet, könnte später draufzahlen. Denn neben den Anschaffungskosten sollte auch der zu erwartende Stromverbrauch in die Kaufentscheidung einfließen.
Gerade bei Geräten, die täglich und über viele Jahre hinweg genutzt werden, können sich die Unterschiede beim Energieverbrauch deutlich auf der Stromrechnung bemerkbar machen. Ein vermeintliches Schnäppchen kann sich so langfristig als teurer Kauf erweisen. Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz empfiehlt, vor dem Kauf nicht nur die Preise, sondern auch die Angaben auf dem Energielabel zu vergleichen. Insbesondere die Angabe über den jährlichen Stromverbrauch in Kilowattstunden (kWh) ist aussagekräftig. Auch die voraussichtliche Nutzungsdauer und -intensität spielen eine wichtige Rolle. Ein etwas teureres, aber energieeffizienteres Modell kann sich langfristig durchaus rechnen und schont nebenbei die Umwelt.
Der Online-Kostenrechner der Verbraucherzentrale ermöglicht den Vergleich von Geräten, zeigt die langfristigen Gesamtkosten und macht sichtbar, welche Auswirkungen die Kaufentscheidung auf die Umwelt hat. Für die Berechnung werden die Anschaffungspreise der Geräte sowie der jeweilige jährliche Stromverbrauch benötigt, der auf den Energielabeln zu finden ist. Außerdem ist der aktuelle Strompreis pro Kilowattstunde (kWh) erforderlich. Dieser ist im Stromvertrag oder auf der letzten Stromrechnung ausgewiesen.
Den Kostenrechner erreicht man unter:
https://www.verbraucherzentrale.de/haushaltsgeraeterechner

Alle weiteren Fragen zum Energiesparen im Haushalt beantworten die Energieberater:innen im Auftrag der Verbraucherzentrale an über 70 Standorten unabhängig und kostenlos im Rahmen der Beratungssprechstunde nach Terminvereinbarung.

Scannen Sie den QR-Code, um zum Online-Kostenrechner zu gelangen.
Bild: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Der Energieberater hat in **Emmelshausen am Mittwoch, dem 2. Dezember 2026, von 14 bis 17 Uhr** Sprechstunde in der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein in der **Rathausstraße 1.** Die Beratung ist kostenfrei.
Anmeldung unter Tel. 06747 121-223.
Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800/60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.



Wir gratulieren

….. zum Geburtstag

23.11. Rosemarie Morschhäuser, Leiningen ..... zum 85. Geburtstag
25.11. Stoffel de Waal, Oberwesel ..... zum 70. Geburtstag
26.11. Hubert Lobüscher, Laudert ..... zum 90. Geburtstag
26.11. Inge Hammes, Emmelshausen ..... zum 80. Geburtstag
27.11. Lidiia Bobryshova, Emmelshausen .. zum 80. Geburtstag
29.11. Katharina Helmut, Emmelshausen .. zum 70. Geburtstag
29.11. Arno Quirin, Gondershausen ..... zum 70. Geburtstag

Aus den Gemeinden

Beulich

Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Beulich 26.11.2026

Öffentliche Bekanntmachung

Gremium:	Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Beulich
Sitzungstag:	Donnerstag, 26. November 2026
Beginn:	19:00 Uhr
Sitzungsort:	56283 Beulich, Rhein-Mosel-Straße 32, Gemeindehaus
Art der Sitzung:	Öffentlich / Nichtöffentlich

Tagesordnung
Öffentlicher Sitzungsteil

1. Einwohnerfragestunde
   (Hinweis: Fragen sollen dem Ortsbürgermeister spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden. Später eingehende Fragen können in der Sitzung ggf. nicht beantwortet werden.)
2. Vorstellung der potenziellen zukünftigen Jagdpächter
3. Forstwirtschaftsplan 2027;
   Beratung und Beschlussfassung
4. Mitgliedschaft im Forstzweckverband Emmelshausen
5. Antrag auf Ausweisung von Windkraftflächen im Zuge der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Verbandsgemeinde Emmelshausen - Teilplan „Windenergienutzung B“
6. Friedhofssatzung - Neufassung
7. Friedhofsgebührensatzung - Neufassung
8. Beschlussfassung über die Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung Grillhütte
9. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

10. Jagdpachtangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten
12. Mitteilungen und Anfragen

Beulich, 16. November 2026 *Sascha Kneip, Ortsbürgermeister*

Bickenbach

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Bickenbach 26.11.2026

Öffentliche Bekanntmachung

Gremium:	Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Bickenbach
Sitzungstag:	Donnerstag, 26. November 2026
Beginn:	18:00 Uhr
Sitzungsort:	56281 Emmelshausen, Rathausstraße 1, Besprechungszimmer (Keller) im Verbandsgemeindehaus
Art der Sitzung:	Öffentlich / Nichtöffentlich

Tagesordnung
Öffentlicher Sitzungsteil

1. Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

2. Prüfung des Jahresabschlusses 2025 und Erstellung des Schlussberichts
3. Mitteilungen und Anfragen

Bickenbach, 05. November 2026 *Florian Klinger, Vorsitzender*

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Bickenbach am 06.10.2026

Vollzug der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans der Ortsgemeinde Bickenbach für die Haushaltsjahre 2025/2026
Der Ortsgemeinderat Bickenbach stimmte der Übertragung von Ermächtigungen in das Jahr 2026 im Rahmen des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2025 zu.
Festsetzung des Stundensatzes für den Gebäudebeauftragten der Ortsgemeinde
Der Gemeinderat beschloss, den Stundensatz für den Gebäudebeauftragten auf 15 € festzusetzen.
Wasserhausanschluss Bauhof
Der Gemeinderat beschloss die Herstellung eines Wasserhausanschlusses am Bauhof Bickenbach.
Gewährung von Fördermitteln nach der Energiesparrichtlinie
Der Gemeinderat stimmte zwei Anträgen auf Förderung im Rahmen der Energiesparrichtlinie zu.

90. Geburtstag

Herr Joachim Schwaderlapp aus Bickenbach feiert am 22. November 2026 seinen 90. Geburtstag.
Zu diesem besonderen Ehrentag gratulieren wir namens der Ortsgemeinde Bickenbach und der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein herzlich, wünschen Herrn Schwaderlapp weiterhin alles Gute und noch viele schöne Jahre in Bickenbach.
Marco Mohr *Ortsbürgermeister* *Peter Unkel* *Bürgermeister*

Nachruf

Am 05. November 2026 verstarb im Alter von 88 Jahren

Herr

Günther Liesenfeld

Der Verstorbene gehörte von 1984 bis 2003 dem Gemeinderat seiner Heimatgemeinde Bickenbach an.

Während seiner kommunalpolitischen Tätigkeit engagierte sich Günther Liesenfeld stets mit großem Engagement.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Marco Mohr *Ortsbürgermeister* *Peter Unkel* *Bürgermeister*

Birkheim

Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Birkheim vom 12.11.2026

Der Ortsgemeinderat von Birkheim hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) sowie der §§ 2, Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

Inhaltsübersicht:

Friedhofssatzung
1. Allgemeine Vorschriften
§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Friedhofszweck/Bestattungsanspruch
§ 3 Schließung und Aufhebung
2. Ordnungsvorschriften
§ 4 Öffnungszeiten
§ 5 Verhalten auf dem Friedhof
§ 6 Ausführen gewerblicher Arbeiten
3. Allgemeine Bestattungsvorschriften
§ 7 Bestattung auf dem Friedhof
§ 8 Särge
§ 9 Tuchbestattung
§ 10 Grabherstellung
§ 11 Ruhezeit
§ 12 Umbettungen - Ausgrabungen - Überführungen
4. Grabstätten
§ 13 Allgemeines, Arten der Grabstätten
§ 14 Reihengrabstätten
§ 15 Gemischte Grabstätten
§ 16 Wahlgrabstätten
§ 17 Tuchbestattungen
§ 18 Ehrengrabstätten
5. Gestaltung der Grabstätten und Grabmale
§ 19 Wahlmöglichkeit
§ 20 Allgemeine Gestaltungsvorschriften
§ 21 Besondere Gestaltungsvorschriften
§ 22 Errichten und Ändern von Grabmalen
§ 23 Verbot von Grabmalen aus Kinderarbeit
§ 24 Standsicherheit der Grabmale
§ 25 Verkehrssicherungspflicht für Grabmale
§ 26 Entfernen von Grabmalen
6. Herrichten und Pflege der Grabstätten
§ 27 Herrichten und Instandhalten der Grabstätten
§ 28 Vernachlässigte Grabstätten
7. Leichenhalle
§ 29 Benutzen der Leichenhalle
8. Schlussvorschriften
§ 30 Alte Rechte
§ 31 Haftung
§ 32 Ordnungswidrigkeiten
§ 33 Gebühren
§ 34 Inkrafttreten

1. Allgemeine Vorschriften

§ 1
Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für den im Gebiet der Ortsgemeinde Birkheim gelegenen Friedhof, der in der Trägerschaft der Ortsgemeinde Birkheim steht.

§ 2
Friedhofszweck/Bestattungsanspruch

(1) Der Friedhof im Sinne des § 1 der Satzung dient der Bestattung von

a) Personen, die zum Zeitpunkt ihres Todes Einwohner der Ortsgemeinde und für deren Angehörige in gerader Linie oder bis zum zweiten Grade in der Seitenlinie, welche zum Todeszeitpunkt nicht in der Ortsgemeinde gewohnt haben, sofern deren Bestattung sachgerecht begründet werden kann,
b) Personen, die ein besonderes Recht auf Bestattung in einer bestimmten Grabstätte haben,
c) Totgeburten und Sternenkinder nach § 11 Abs. 4 Satz 1 und 2 und Abs. 5 BestG; soweit diese in der Ortsgemeinde geboren wurden bzw. wenn ein Elternteil Einwohner der Ortsgemeinde ist oder
d) Personen, die ohne Einwohner zu sein, nach § 2 Abs. 2 Satz 3 und 4 BestG zu bestatten sind.

(2) Auf einem Friedhof soll ferner bestattet werden, wer früher in der Ortsgemeinde gewohnt hat und seine Wohnung hier nur wegen der Aufnahme in eine auswärtige Altenpflege- oder ähnliche Einrichtung oder wegen Verlegung des Wohnsitzes zu auswärts wohnenden Angehörigen zur Vermeidung der Aufnahme in einer der genannten Einrichtungen aufgegeben hat.
(3) Die Bestattung anderer Personen kann auf Antrag von dem Friedhofsträger zugelassen werden.

§ 3
Schließung und Aufhebung

(1) Der Friedhof oder Teile des Friedhofs können ganz oder teilweise für weitere Bestattungen oder Beisetzungen gesperrt (Schließung) oder anderen Zwecken gewidmet werden (Aufhebung) - vgl. § 10 BestG -.
(2) Durch die Schließung wird die Möglichkeit weiterer Bestattungen und Beisetzungen ausgeschlossen.
(3) Durch die Aufhebung geht die Eigenschaft des Friedhofes als Ruhestätte der Toten verloren. Die in Reihengrabstätten Bestatteten werden, falls die Ruhezeit noch nicht abgelaufen ist, auf Kosten des Friedhofsträgers in andere Grabstätten umgebettet. Bei privaten Bestattungsplätzen richtet sich die Umbettung nach § 10 Abs. 5 Satz 3 BestG.
(4) Schließung oder Aufhebung werden öffentlich bekanntgemacht. Die Verantwortlichen nach § 13 Abs. 1 BestG erhalten außerdem eine schriftliche Benachrichtigung, wenn ihr Aufenthalt bekannt oder über das Einwohnermeldeamt zu ermitteln ist.
(5) Umbettungstermine werden spätestens einen Monat vorher öffentlich bekanntgemacht. Gleichzeitig werden sie den Verantwortlichen nach § 13 Abs. 1 BestG entsprechend mitgeteilt.
(6) Ersatzgrabstätten werden vom Friedhofsträger auf seine Kosten entsprechend den Grabstätten auf dem aufgehobenen bzw. geschlossenen Friedhof oder dem Friedhofsteil hergerichtet.

2. Ordnungsvorschriften

§ 4
Öffnungszeiten

(1) Der Friedhof ist von Tagesanbruch bis zum Eintritt der Dunkelheit geöffnet. Zu anderen Zeiten darf der Friedhof nur mit Erlaubnis des Friedhofsträgers betreten werden.
(2) Der Friedhofsträger kann aus besonderem Anlass das Betreten eines Friedhofes oder einzelner Friedhofsteile vorübergehend untersagen.

§ 5
Verhalten auf dem Friedhof

(1) Die Besucher haben sich auf dem Friedhof der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Die Anordnungen des Friedhofspersonals sind zu befolgen.
(2) Kinder unter 6 Jahren dürfen den Friedhof nur in Begleitung Erwachsener betreten.
(3) Auf dem Friedhof ist insbesondere nicht gestattet,

a) die Wege mit Fahrzeugen aller Art zu befahren; Kinderwagen und Rollstühle, Behindertenfahrräder oder ähnliche Hilfsmittel sowie Handwagen zur Beförderung von Material zur Grabherrichtung, leichte Fahrzeuge von zugelassenen Gewerbetreibenden und Fahrzeuge des Friedhofsträgers sind ausgenommen,
b) Waren und Leistungen aller Art, sowie gewerbliche Dienste anzubieten und hierfür zu werben,
c) an Sonn- und Feiertagen und in der Nähe einer Bestattung, Beisetzung oder Gedenkfeier störende Arbeiten auszuführen,
d) Druckschriften zu verteilen,
e) den Friedhof und seine Einrichtungen, Anlagen und Grabstätten zu verunreinigen oder zu beschädigen,
f) Abraum außerhalb der dafür bestimmten Stellen abzuladen,
g) Tiere - ausgenommen Blindenhunde - mitzubringen,
h) zu spielen, zu lärmen und Musikwiedergabegeräte zu betreiben. Der Friedhofsträger kann Ausnahmen zulassen, soweit sie mit dem Zweck des Friedhofes und der Ordnung auf ihm vereinbar sind,
i) Gewerbsmäßig oder andere als eigene Grabstätten zu fotografieren oder zu filmen, es sei denn,
   - ein entsprechender Auftrag eines Nutzungsberechtigten liegt vor oder
   - der Friedhofsträger hat zugestimmt. Für das Verwaltungsverfahren gilt § 6 Abs. 1 Satz 2 und 3 entsprechend,
j) die Wasserentnahme zu anderen Zwecken als zu Zwecken der Grabpflege.

(4) Feiern und andere nicht mit einer Bestattung/Beisetzung zusammenhängende Veranstaltungen bedürfen der Zustimmung des Friedhofsträgers; sie sind spätestens vier Tage vorher anzumelden.

§ 6
Ausführen gewerblicher Arbeiten

(1) Bildhauer, Steinmetze, Gärtner und sonstige mit der Gestaltung und Instandhaltung von Grabstätten befasste Gewerbetreibende bedürfen für Tätigkeiten auf dem Friedhof, vorbe-

haltlich anderweitiger gesetzlicher Regelungen, der vorherigen Zulassung durch die Friedhofsverwaltung, die gleichzeitig den Umfang der Tätigkeiten festlegt. Auf das Verwaltungsverfahren finden die Bestimmungen über die Genehmigungsfiktion nach § 42a des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) mit der Maßgabe Anwendung, dass die Frist nach § 42a Abs. 2 Satz 1 VwVfG vier Wochen beträgt. Das Verfahren kann über einen einheitlichen Ansprechpartner im Sinne des § 1 Abs. 1 des Landesgesetzes über die einheitlichen Ansprechpartner in Verwaltungsangelegenheiten vom 27.10.2009, GVBl. S. 355, in der jeweils geltenden Fassung abgewickelt werden.
(2) Zugelassen werden nur solche Gewerbetreibende, die in fachlicher, betrieblicher und persönlicher Hinsicht zuverlässig sind.
(3) Die Zulassung kann entzogen werden, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 2 nicht mehr vorliegen und die Gewerbetreibenden trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung gegen die Bestimmungen der Friedhofssatzung verstoßen.

3. Allgemeine Bestattungsvorschriften

§ 7
Bestattung auf dem Friedhof

(1) Jede Bestattung ist unverzüglich nach Eintritt des Todes beim Friedhofsträger anzumelden.
(2) Der Friedhofsträger setzt Ort und Zeit der Bestattung im Benehmen mit den Angehörigen und gegebenfalls der zuständigen Religionsgemeinschaft fest.

§ 8
Särge

(1) Die Särge müssen festgefügt und so abgedichtet sein, dass jedes Durchsickern von Feuchtigkeit ausgeschlossen ist. Särge und Überurnen, die in der Erde beigesetzt werden, dürfen nicht aus schwer verrottbarem Material sein, und müssen die Verwesung innerhalb der Ruhezeit ermöglichen.
(2) Die Särge sollen höchstens 2,00 m lang, 0,65 m hoch und im Mittelmaß 0,65 m breit sein. Bei Kindergräbern sind die Maße 1,30 m lang, 0,65 m hoch und im Mittelmaß 0,65 m breit. Sind in Ausnahmefällen größere Särge erforderlich, ist die Zustimmung der Friedhofsverwaltung bei der Anmeldung der Bestattung einzuholen.
(3) Särge, die oberhalb der Erde verwahrt werden sollen, dürfen während der Verwesung keine Zersetzungsstoffe freigeben.

§ 9
Tuchbestattung

(1) Bei einer Tuchbestattung muss das kontaktlose Hinablassen des Leichnams in das Grab gewährleistet sein. Das kann durch Leichentücher oder Versenktücher mit fest vernähten Schlaufen oder durch andere in gleicher Weise geeignete Vorrichtungen erfolgen.
(2) Die Herausnahme aus dem Sarg an der Grabstelle und das Hinablassen des Leichnams ist grundsätzlich durch Bestatterinnen und Bestatter oder von Friedhofsträger beauftragten Personen zulässig. Ein Anspruch auf Personal des Friedhofsträgers wird dadurch nicht begründet. Daneben können die nach § 13 Abs. 1 BestG Verantwortlichen geeignete Personen zur Herausnahme und zum Hinablassen des Leichnams bestimmen. Insoweit schließt der Friedhofsträger die Haftung für die ordnungsgemäße Durchführung aus.
(3) Die nach § 2 Abs.7 Satz 2 BestGDV zur Verwesung erforderliche Holzschalung wird durch den Friedhofsträger oder von ihm beauftragte Personen verbaut.
(4) Bei Tuchbestattungen ist die örtliche Ordnungsbehörde zur Prüfung der hygienischen Voraussetzungen zu informieren. Bei einer Tuchbestattung aus nicht religiösen Gründen hat der Friedhofsträger darüber hinaus die Totenfürsorgeverfügung des/der Verstorbenen der Friedhofsverwaltung zur Prüfung der Voraussetzungen nach § 12 Abs. 1 Satz 2 BestG vorzulegen.

§ 10
Grabherstellung

(1) Die Gräber werden von dem Friedhofsträger oder von ihm Beauftragten ausgehoben und wieder verfüllt; § 9 Abs. 3 bleibt unberührt.
(2) Die Tiefe der einzelnen Gräber beträgt von der Erdoberfläche (ohne Hügel) bis zur Oberkante des Sarges, bei Tuchbestattungen bis zur Oberkante der Holzschalung mindestens 0,90 m, bis zur Oberkante der Urne mindestens 0,50 m.
(3) Die Gräber für Erdbestattungen müssen voneinander durch mindestens 0,30 m starke Erdwände getrennt sein.
(4) Der Verantwortliche der Grabstätte hat Grabzubehör vorher auf seine Kosten entfernen zu lassen. Sofern beim Ausheben der Gräber Grabmale, Fundamente oder Grabzubehör durch die Friedhofsverwaltung entfernt werden müssen, sind die dadurch entstehenden Kosten durch den Verantwortlichen der Friedhofsverwaltung zu erstatten.

§ 11
Ruhezeit

Die Ruhezeit für Leichen beträgt 20 Jahre und von Aschen 15 Jahre. Die Ruhezeit kann vor Ablauf auf Antrag jeweils um 5 Jahre verlängert werden.

§ 12
Umbettungen - Ausgrabungen - Überführungen

(1) Die Ruhe der Toten darf nicht gestört werden.
(2) Die Zulässigkeit von Ausgrabungen, Umbettungen, Überführungen oder nachträglichen Einäscherungen von Leichen, menschlichen Überresten und Aschen richtet sich nach § 25 BestG.
(3) Umbettungen werden vom Friedhofsträger oder durch von ihm Beauftragte durchgeführt. Der Friedhofsträger bestimmt den Zeitpunkt der Umbettung.
(4) Umbettungen erfolgen nur auf Antrag; antragsberechtigt sind die Verantwortlichen nach § 13 Abs. 1 BestG. Der Friedhofsträger ist bei dringendem öffentlichem Interesse berechtigt, Umbettungen vorzunehmen; § 10 BestG bleibt unberührt.
(5) Der Antragsteller hat die Kosten der Umbettung zu tragen und ist zum Ersatz von Schäden, die an benachbarten Grabstätten und Anlagen durch die Umbettung entstehen, verpflichtet.
(6) Der Ablauf der Ruhezeit und der Nutzungszeit wird durch eine Umbettung nicht unterbrochen oder gehemmt.
(7) Leichen, menschliche Überreste und Aschen dürfen zu anderen als zu Umbettungszwecken nur auf behördliche oder richterliche Anordnung hin ausgegraben werden.
(8) Nach Ablauf der Ruhezeit noch vorhandene Leichen- oder Aschereste können mit vorheriger Zustimmung des Friedhofsträgers in belegte Grabstätten mit Zustimmung des diesbezüglichen Verantwortlichen ausgebettet werden.

4. Grabstätten

§ 13
Allgemeines, Arten der Grabstätten

(1) Die Grabstätten werden unterschieden in
1. Reihengrabstätten (§ 14)
a) für Sargbestattungen
b) für Urnenbestattungen
2. Ehren- und Soldatengrabstätten (§ 18)
(2) Die Grabstätten bleiben Eigentum des Friedhofseigentümers. An ihnen können Rechte nur nach dieser Satzung erworben werden. Es besteht kein Anspruch auf Verleihung des Nutzungsrechts an einer der Lage nach bestimmter Grabstätte sowie auf die Einrichtung von Wahlgrabstätten oder auf Unveränderlichkeit der Umgebung.
(3) Bei allen Urnenbestattungen dürfen nur biologisch abbaubare Urnen beigesetzt werden.
(4) Soweit sich aus der Satzung nicht etwas anderes ergibt, gelten die Vorschriften für Reihengrabstätten entsprechend auch für weitere Bestattungen.

§ 14
Reihengrabstätten

(1) Reihengrabstätten sind Grabstätten (Einzelgräber) für Erdbestattungen oder Urnenbestattungen, die der Reihe nach belegt und im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit (25 Jahre) des zu Bestattenden zugeteilt werden. Ein Wiedererwerb an der Reihengrabstätte ist nicht möglich.
(2) Folgende Grabarten werden zur Verfügung gestellt:
1. für Sargbestattungen
a) **Sargreihengrabstätte** für Verstorbene vom vollendeten 5. Lebensjahr
Länge: 2,00 m, Breite: 0,80 m
b) **Sargreihengrabstätte (Kinder)** für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr
Länge: 1,20 m, Breite: 0,60 m
2. für Urnenbestattungen
a) **Urnenreihengrabstätte** mit Einfassung bzw. Grabmal
Länge: 1,00 m, Breite: 0,60 m
b) **Urnenplattengrab (Rasengrab)**
Länge: 0,40 m, Breite: 0,40 m
c) **Urnenbaum**
Urnengrabstätte im Wurzelbereich eines Baumes.
(3) In jeder Reihengrabstätte darf - außer in den Fällen des § 15 sowie bei gleichzeitig zu bestattenden Personen/Familienangehörigen mit Tieferlegung oder mindestens einer Urnenbestattung mit Zustimmung des Friedhofsträgers - nur eine Leiche bestattet werden. § 11 Abs. 4 Satz 3-5 BestG bleibt unberührt.
(4) Das Abräumen von Einzelgrabfeldern oder Teilen von ihnen nach Ablauf der Ruhezeiten wird vorher veröffentlicht oder durch ein Hinweisschild auf der Grabstätte bekanntgemacht.

§ 15
Gemischte Grabstätten

(1) Gemischte Grabstätten sind bereits durch eine Bestattung belegte Grabstelle, in denen auf Antrag des Verantwortlichen zusätzlich die Beisetzung von weiteren Urnen gestattet werden kann.
Dies gilt für folgende Grabarten:
a) **Sarggrabstätten** - zwei Urnen zusätzlich:
- Sargreihengrabstätte
b) **Urnengrabstätten** - eine Urne zusätzlich:
- Urnenreihengrabstätten mit Einfassung

(2) Die zusätzliche Beisetzung einer Asche darf im Einzelfall nur dann erfolgen, wenn die verbleibende Ruhezeit nach der ersten Bestattung noch mindestens 5 Jahre beträgt. Die verbleibende Ruhezeit wird durch die weitere Bestattung nicht verlängert.

§ 16
Wahlgrabstätten

(1) Wahlgrabstätten sind ein- oder mehrstellige Grabstätten für Erd- oder Urnenbestattungen, an denen auf Antrag ein Nutzungsrecht eingeräumt wird und deren Lage im Einvernehmen mit den Nutzungsberechtigten bestimmt werden kann.
(2) Wahlgrabstätten werden auf diesem Friedhof nicht bereitgestellt. Die Vergabe von Grabstätten beschränkt sich ausschließlich auf die nach § 13 dieser Satzung vorgesehenen Grabarten.

§ 17
Tuchbestattungen

Der Friedhofsträger bestimmt die für Tuchbestattungen geeigneten Grabstellen unter Berücksichtigung der örtlichen und hygienischen Gegebenheiten. Tuchbestattungen sind grundsätzlich in allen nach dieser Satzung für Sargbestattungen vorgesehenen Grabarten zulässig, soweit der Friedhofsträger hierfür geeignete Grabstellen bestimmt hat. Für die Durchführung gilt § 9 dieser Satzung.

§ 18
Ehrengrabstätten

Die Zuerkennung, die Anlage und die Unterhaltung von Ehrengrabstätten obliegt ausschließlich dem Friedhofsträger. Für Ehrengräber von Angehörigen der Bundeswehr, deren Tod während einer besonderen Auslandsverwendung eingetreten ist, wird ein dauerndes Ruherecht eingeräumt (§ 7 BestG).

5. Gestaltung der Grabstätten und Grabmale

§ 19
Wahlmöglichkeit

(1) Auf dem Friedhof werden Grabfelder mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften (§ 20) und Grabfelder mit besonderen Gestaltungsvorschriften (§ 21) eingerichtet.
(2) Grabfelder mit besonderen Gestaltungsvorschriften sind in einem Belegungsplan festgelegt.
(3) Bei der Zuweisung einer Grabstätte hat der Antragsteller die Wahl, ob diese in einem Grabfeld mit allgemeinen oder mit besonderen Gestaltungsvorschriften liegen soll. Entscheidet er sich für eine Grabstätte mit besonderen Gestaltungsvorschriften, so besteht die Verpflichtung, die Gestaltungsvorschriften dieser Friedhofssatzung einzuhalten.
(4) Wird von dieser Wahlmöglichkeit nicht rechtzeitig vor der Bestattung Gebrauch gemacht, wird eine Grabstätte im Friedhofsteil mit besonderen Gestaltungsvorschriften zugeteilt.

§ 20
Allgemeine Gestaltungsvorschriften

Jede Grabstätte ist so zu gestalten und an die Umgebung anzupassen, dass die Würde des Friedhofes in seinen einzelnen Teilen und in seiner Gesamtanlage gewahrt wird.
Die Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen auf Grabfeldern ohne besondere Gestaltungsvorschriften unterliegen in ihrer Gestaltung und Bearbeitung keinen besonderen Anforderungen. Die übrigen Regelungen gelten jedoch uneingeschränkt.

§ 21
Besondere Gestaltungsvorschriften

(1) Grabstätten und Grabmale in Grabfeldern mit besonderen Gestaltungsvorschriften müssen in ihrer Gestaltung und Bearbeitung nachstehenden Anforderungen entsprechen:
1. alle Steine müssen bearbeitet sein
2. alle Bearbeitungsarten sind zulässig
3. nicht zugelassen sind Beton, Glas, Emaille, Kunststoff, Farben außer Gold, Silber und Bronze sowie Inschriften und Symbole die der Weihe des Ortes nicht entsprechen

(2) Auf den Reihen- und Wahlgrabstätten sind Stein-, Metall- oder Holzkreuze (max. Höhe 0,90 m), liegende oder stehende Grabmale sowie Grabplatten (Abs. 3) aus Stein zulässig.
(3) Grabplatten müssen in ihrer Länge und Breite den Maßen der Grabeinfassungen nach Abs. 4 entsprechen und somit das Grab komplett abdecken. Zur Bepflanzung des Grabes soll die Platte eine Öffnung von einer Fläche von 30 cm x 30 cm aufweisen.
(4) Folgende besondere Gestaltungsvorschriften gelten für:

1. Sargbestattungen als Einzelgrab

a) **Sargreihengrabstätte** für Verstorbene vom vollendeten 5. Lebensjahr:
Es sind Stein-, Metall- oder Holzkreuze (max. Höhe 0,90 m), liegende oder stehende Grabmale sowie Grabplatten (Abs. 3) aus Stein zulässig.
Grabmal: Höhe max. 0,90 m, Mindeststärke 0,14 m.
Grabeinfassung: Länge 2,00 m, Breite 0,80 m

b) **Sargreihengrabstätte (Kinder)** für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr
Es sind Stein-, Metall- oder Holzkreuze (max. Höhe 0,90 m), liegende oder stehende Grabmale sowie Grabplatten (Abs. 3) aus Stein zulässig.
Grabmal: Höhe max. 0,90 m, Mindeststärke 0,14 m.
Grabeinfassung: Länge 1,40 m, Breite 0,60 m

2. Urnenbestattungen

a) **Urnenreihengrabstätte** mit Einfassung bzw. Grabmal
Es sind Stein-, Metall- oder Holzkreuze (max. Höhe 0,90 m), liegende oder stehende Grabmale sowie Grabplatten (Abs. 3) aus Stein zulässig.
Grabmal: Höhe max. 0,70 m, Mindeststärke 0,14 m.
Grabeinfassung: Länge 1,00 m, Breite 0,60 m

b) **Urnenplattengrab (Rasengrab)**
Urnenplatte: Länge 0,40 m, Breite 0,40 m

c) **Urnenbaum**
Namensschild (Grabkennzeichnung) in der vom Friedhofsträger vorgegebenen Form.

(6) **Urnenplattengräber (Rasengräber) und Urnenbaumgräber,** werden vom Friedhofsträger für die Dauer der Belegung als Grünfläche unterhalten. Das Auslegen von Grabschmuck (Kränze, Blumen, etc.) ist nur bei der Bestattung zulässig.
(7) Grabmale, Grabplatten und Namensschilder müssen zumindest den Vor- und Zunamen sowie das Geburts- und Sterbejahr des Verstorbenen enthalten. In Grabfeldern, die vom Friedhofsträger für die Dauer der Belegung als Grünfläche unterhalten werden, ist bei der Beschriftung der Grabmale/Platten keine aufgesetzte Schrift erlaubt.
(8) Der Friedhofsträger kann Ausnahmen von den Vorschriften der Absätze 1 bis 5 und auch sonstige bauliche Anlagen zulassen, soweit er es unter Beachtung des § 20 für vertretbar hält.

§ 22
Errichten und Ändern von Grabmalen

(1) Die Errichtung und jede Veränderung von Grabmalen sind der Friedhofsverwaltung anzuzeigen mit der Erklärung, dass das Vorhaben der gültigen Friedhofssatzung entspricht.
(2) Der Anzeige sind beizufügen der Grabmalentwurf mit Grundriss und Seitenansicht im Maßstab 1:10 unter Angabe des Materials und seiner Bearbeitung.
(3) Mit dem Vorhaben darf einen Monat nach Vorlage der vollständigen Anzeige begonnen werden, wenn seitens der Friedhofsverwaltung in dieser Zeit keine Bedenken wegen eines Verstoßes gegen die Friedhofssatzung geltend gemacht werden. Vor Ablauf des Monats darf begonnen werden, wenn die Friedhofsverwaltung schriftlich die Übereinstimmung mit der geltenden Friedhofssatzung bestätigt.
(4) Das Vorhaben ist erneut anzuzeigen, wenn das Grabmal oder die sonstige bauliche Anlage nicht binnen eines Jahres nach Einreichen der Anzeige errichtet bzw. geändert worden ist.

§ 23
Verbot von Grabmalen aus Kinderarbeit

(1) Grabmale und Grabeinfassungen aus Naturstein dürfen nur aufgestellt werden, wenn sie nachweislich ohne schlimmste Formen von Kinderarbeit im Sinne von Art. 3 des Übereinkommens Nr. 182 der Internationalen Arbeitsorganisation vom 17. Juni 1999 über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit hergestellt worden sind. Herstellung im Sinne dieses Artikels umfasst sämtliche Bearbeitungsschritte von der Gewinnung des Natursteins bis zum Endprodukt.
(2) Für die Nachweiserbringung gilt § 9 Abs. 2 und Abs. 3 Bestattungsgesetz Rheinland-Pfalz (BestG) in der jeweils gültigen Fassung.

§ 24
Standsicherheit der Grabmale

Die Grabmale sind ihrer Größe entsprechend nach den allgemeinen anerkannten Regeln des Handwerks zu fundamentieren und so zu befestigen, dass sie dauernd standsicher sind und auch beim Öffnen benachbarter Gräber nicht umstürzen oder sich senken können. Satz 1 gilt für sonstige bauliche Anlagen entsprechend.

§ 25
Verkehrssicherungspflicht für Grabmale

(1) Die Grabmale und die sonstigen baulichen Anlagen sind dauernd in verkehrssicherem Zustand zu halten. Sie sind zu überprüfen oder überprüfen zu lassen, und zwar in der Regel jährlich zweimal, im Frühjahr nach der Frostperiode und im Herbst. Verantwortlich dafür ist bei Reihengrabstätten, wer den Antrag auf Zuteilung der Grabstätte (§ 14) gestellt hat.
(2) Scheint die Standsicherheit eines Grabmals, einer sonstigen baulichen Anlage oder von Teilen davon gefährdet, ist der für die Unterhaltung Verantwortliche (Abs. 1) verpflichtet, unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zu treffen.
(3) Bei Gefahr im Verzuge kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten des Verantwortlichen Sicherungsmaßnahmen (z.B. Umlegen von Grabmalen) treffen. Wird der ordnungswidrige Zustand trotz schriftlicher Aufforderung der Friedhofsverwaltung nicht innerhalb einer festzusetzenden angemessenen Frist beseitigt, ist die Friedhofsverwaltung dazu auf Kosten des Verantwortlichen berechtigt. Sie kann das Grabmal oder Teile davon entfernen. Der Friedhofsträger ist verpflichtet, diese Gegenstände drei Monate aufzubewahren. Ist der Verantwortliche nicht bekannt

oder über das Einwohnermeldeamt nicht zu ermitteln, genügen als Aufforderung eine öffentliche Bekanntmachung und ein Hinweisschild auf der Grabstätte, das für die Dauer von einem Monat aufgestellt wird.

§ 26
Entfernen von Grabmalen

(1) Vor Ablauf der Ruhezeit dürfen Grabmale nur mit vorheriger Zustimmung des Friedhofsträgers entfernt werden.
(2) Nach Ablauf der Ruhezeit oder nach der Entziehung von Grabstätten sind die Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen innerhalb einer Frist von drei Monaten zu entfernen. Auf den Ablauf der Ruhezeit wird durch öffentliche Bekanntgabe oder durch ein Hinweisschild auf der Grabstätte hingewiesen.
(3) Kommt der Verpflichtete dieser Verpflichtung nicht nach, so ist die Friedhofsverwaltung berechtigt, die Grabstätten abräumen zu lassen. Sofern die Grabstätten von der Friedhofsverwaltung abgeräumt werden, geht diese entschädigungslos in das Eigentum des Friedhofsträgers über. Die entstandenen Kosten sind zu erstatten.

6. Herrichten und Pflege der Grabstätten

§ 27
Herrichten und Instandhalten der Grabstätten

(1) Alle Grabstätten müssen im Rahmen der Vorschriften der §§ 20, 21 hergerichtet und dauernd instandgehalten werden. Dies gilt entsprechend für den Grabschmuck. Verwelkte Blumen und Kränze sind unverzüglich von den Grabstätten zu entfernen.
(2) Für die Herrichtung und die Instandhaltung ist bei Reihengrabstätten der Inhaber der Grabzuweisung (Verantwortlicher gemäß § 13 BestG) verantwortlich.
(3) Die für die Grabstätten Verantwortlichen können die Grabstätten selbst anlegen und pflegen oder damit einen Friedhofsgärtner beauftragen.
(4) Grabstätten müssen innerhalb 15 Monate nach der Bestattung hergerichtet werden.
(5) Die Herrichtung, Unterhaltung und Veränderung der gärtnerischen Anlagen außerhalb der Grabstätten obliegen ausschließlich der Friedhofsverwaltung.
(6) Die Verwendung von Pflanzenschutz- und Unkrautbekämpfungsmitteln ist nicht gestattet.

§ 28
Vernachlässigte Grabstätten

(1) Wird eine Grabstätte nicht ordnungsgemäß hergerichtet oder bepflanzt, hat der Verantwortliche auf schriftliche Aufforderung der Friedhofsverwaltung die Grabstätte innerhalb einer jeweils festzusetzenden angemessenen Frist in Ordnung zu bringen. Kommt er dieser Verpflichtung nicht nach, kann die Friedhofsverwaltung die Grabstätte nach ihrem Ermessen auf seine Kosten herrichten lassen oder vorzeitig einebnen.
(2) Ist der Verantwortliche nicht bekannt oder in angemessener Frist nicht zu ermitteln, genügt für die Durchführung der Maßnahme nach Abs. 1 eine öffentliche Bekanntmachung oder ein Hinweis auf der Grabstätte.

7. Leichenhalle

§ 29
Benutzen der Leichenhalle

(1) Die Leichenhalle dient der Aufnahme der Leichen bis zur Bestattung. Sie darf nur mit Erlaubnis der Friedhofsverwaltung betreten werden. Die Friedhofsverwaltung kann hierfür bestimmte Zeiten festlegen, wobei in besonderen Fällen (z.B. Unfalltod) Ausnahmen möglich sind.
(2) Die Särge sind spätestens eine halbe Stunde vor Beginn der Trauerfeier oder der Beisetzung endgültig zu schließen.
(3) Die Särge die an einer nach seuchenrechtlichen Bestimmung meldepflichtigen Krankheit Verstorbenen sollen in einem besonderen Raum der Leichenhalle aufgestellt werden. Der Zutritt zu diesen Räumen und die Besichtigung der Leichen bedürfen zusätzlich der vorherigen Zustimmung des Amtsarztes.

8. Schlussvorschriften

§ 30
Alte Rechte

(1) Bei Grabstätten, die bei Inkrafttreten dieser Satzung bereits zugeteilt oder erworben sind, richten sich Ruhezeit, Gestaltung und Entfernen der Grabmale nach den bisherigen Vorschriften.
(2) Im Übrigen gilt diese Satzung.

§ 31
Haftung

Die Ortsgemeinde haftet nicht für Schäden, die durch satzungswidrige Benutzung des Friedhofs sowie seiner Anlagen und Einrichtungen durch dritte Personen oder durch Tiere entstehen.

§ 32
Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
1. den Friedhof entgegen der Bestimmungen des § 4 betritt,
2. sich auf dem Friedhof nicht der Würde des Ortes entsprechend verhält oder die Anordnungen des Friedhofspersonals nicht befolgt (§ 5 Abs. 1),
3. gegen die Bestimmungen des § 5 Abs. 3 Satz 1 verstößt,
4. eine gewerbliche Tätigkeit auf dem Friedhof ohne Zulassung ausübt (§ 6 Abs. 1),
5. Umbettungen/Ausgrabungen entgegen § 12 Abs. 2 vornimmt,
6. die Bestimmungen über zulässige Maße für Grabmale nicht einhält (§ 21),
7. als Verfügungsberechtigter, Nutzungsberechtigter oder Gewerbetreibender Grabmale oder sonstige Grabausstattungen ohne Zustimmung errichtet oder verändert (§ 22 Abs. 1, 3, und 4),
8. Grabmale ohne Zustimmung der Friedhofsverwaltung entfernt (§ 26 Abs. 1),
9. Grabmale und Grabausstattungen nicht in verkehrssicherem Zustand hält (§§ 25, 27 und 28),
10. Pflanzenschutz- und Unkrautbekämpfungsmittel verwendet (§ 27 Abs. 6),
11. Grabstätten entgegen § 21 gestaltet oder bepflanzt,
12. Grabstätten vernachlässigt (§ 28),
13. die Leichenhalle entgegen § 29 Abs. 1 und Abs. 3 Satz 2 betritt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000,-- EUR geahndet werden. Das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) vom 24.5.1968 (BGBl. I S. 481) in der jeweils geltenden Fassung findet Anwendung.

§ 33
Gebühren

Für die Benutzung des von der Ortsgemeinde verwalteten Friedhofes und ihrer Einrichtungen sind die Gebühren nach der jeweils geltenden Friedhofsgebührensatzung zu entrichten.

§ 34
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig treten die Friedhofssatzung vom 03.07.2020 einschließlich der dazu ergangenen Änderungssatzungen und alle übrigen entgegenstehenden ortsrechtlichen Vorschriften außer Kraft.
Birkheim, 12.11.2026 (Siegel) Rainer Retz, Ortsbürgermeister

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 GemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn
1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Ortsgemeinde Birkheim oder der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand die Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.
Birkheim, 12.11.2026 (Siegel) Rainer Retz, Ortsbürgermeister

Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Birkheim vom 12.11.2026

Der Ortsgemeinderat von Birkheim hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

Inhaltsübersicht:

§ 1 Allgemeines
§ 2 Gebührenschuldner
§ 3 Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit
§ 4 Inkrafttreten
Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 GemO
Anlage zur Friedhofsgebührensatzung
I. Reihengrabstätten (Überlassung einer Reihengrabstätte)
II. Gemischte Grabstätten
III. Wahlgrabstätten (Verleihung eines Nutzungsrechts an Wahlgrabstätte)
IV. Ausheben und Schließen der Gräber
V. Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen
VI. Sonstige Gebühren

§ 1
Allgemeines

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

§ 2
Gebührenschuldner

Gebührenschuldner sind:
1. Bei Bestattungen die Personen, die nach § 13 Bestattungsgesetz verantwortlich sind, und der Antragsteller,
2. bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

§ 3
Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
(2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

§ 4
Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren vom 03.07.2020 außer Kraft.

Birkheim, 12.11.2026 *Rainer Retz,*
(Siegel) *Ortsbürgermeister*

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 GemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Ortsgemeinde Birkheim oder der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand die Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Birkheim, 12.11.2026 *Rainer Retz,*
(Siegel) *Ortsbürgermeister*

Anlage zur Friedhofsgebührensatzung

I. Reihengrabstätten (Überlassung einer Reihengrabstätte)

1.	Sargbestattung	
1.1.	Sargreihengrab	300,00 €
1.2.	Sargreihengrab (Kinder)	100,00 €
2.	Urnenbestattungen	
2.1.	Urnenreihengrabgrab mit Einfassung	250,00 €
2.2.	Urnenplattengrab (Rasengrab)	450,00 €
2.3.	Urnenbaum	650,00 €
3.	Verlängerung Ruhezeit	

Bei einer Verlängerung der Ruhezeit um 5 Jahre ist die unter Ziffer I.1. und I.2. genannte Überlassungsgebühr zu zahlen.

II. Gemischte Grabstätten

Gebührensatz für die Verleihung eines Nutzungsrechts als gemischte Grabstätte (Zubettung) in einer vorhandenen Grabstätte 250,00 €

III. Wahlgrabstätten
(Verleihung eines Nutzungsrechts an Wahlgrabstätte)

- entfällt -

IV. Ausheben und Schließen der Gräber

Für das Ausheben eines Grabes, Beisetzung der Leiche und Schließen des Grabes, Anbringen von Laufrosten, einhängen der Grabmatten, Erdhügel abdecken, Absenkgerät auf- und abbauen, bei Bedarf einbauen von Grabverbau, aufstellen der Kränze und Blumenschmuck sowie den Abtransport der überschüssigen Erde betragen die Gebühren:

1.	Sargbestattungen	
1.1.	Sargreihengrabstätte	750,00 €
1.2.	Reihengrabstätte (Kinder)	320,00 €
2.	Urnenbestattung je Beisetzung	320,00 €
3.	Tuchbestattungen (Einbau Holzschalung)	nach Aufwand

V. Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen werden durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldnern zu ersetzen.

VI. Sonstige Gebühren

1.	Benutzung Leichenhalle	75,00 €
2.	Kosten für Sonder-/Zusatzleistungen nach Aufwand	

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Birkheim am 04.11.2026

Beitritt zum Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Birkheim beantragte die Aufnahme in den Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein zum 01.01.2027 zu den in der Beitrittsvereinbarung bestimmten Konditionen.
Der Vertreter der Ortsgemeinde Birkheim wurde ermächtigt, die Beitrittsvereinbarung im Namen der Ortsgemeinde zu unterzeichnen.
Des Weiteren stimmte der Ortsgemeinderat der beabsichtigten Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein zu.

Friedhofs- und Friedhofsgebührensatzung

Der Gemeinderat stimmte der Neufassung der Friedhofs- und der Friedhofsgebührensatzung zu.
Auf die gesonderte Bekanntmachung der Satzungen wird verwiesen.

Damscheid

Erfolgreiche Einwohnerversammlung

Fast 100 Besucher fanden sich zur jüngsten Einwohnversammlung der Ortsgemeinde Damscheid im Gemeindezentrum ein.
Nach der Eröffnung und Begrüßung verschiedener Gäste durch Ortsbürgermeister Peter Kuhn referierten die Herrn Wagner und Fichtel von der Rhein-Hunsrück-Entsorgung über Einzelheiten und die genaue Handhabung des Grüngut-Sammelplatzes der Ortsgemeinde, wobei insbesondere auf die Problematik des Rasenschnitts hingewiesen wurde.
Es folgten zahlreiche und umfassende Informationen des Ortsbürgermeisters - was war los in der Ortsgemeinde bzw. was steht in Kürze an.
Der ebenfalls anwesende Bürgermeister Peter Unkel betonte in einem kurzen Grußwort die umfangreichen und anzuerkennenden Aktivitäten innerhalb der Ortsgemeinde Damscheid.
Ute Rausch, Leiterin der Kindertagesstätte Damscheid, stellte die Planungen des „Buchkindergartens“ vor und warb für eine umfangreiche Unterstützung.
Heinz Graeff und Klaus Fröhlich erhielten aus den Händen von Ortsbürgermeister Peter Kuhn für ihre langjährigen ehrenamtlichen Aktivitäten im Sinne der Damscheider Dorfgemeinschaft ein Präsent.
Ohne Fragen bzw. Anregungen aus dem Plenum schloss eine harmonische Einwohnerversammlung.

Peter Kuhn, Ortsbürgermeister

Seniorenfrühstück entfällt

Das für Freitag, 20.11.2026, geplante Seniorenfrühstück im Gemeindezentrum entfällt ersatzlos.

Peter Kuhn, Ortsbürgermeister

Feierstunde zum Volkstrauertag

Zu einer kleinen Feierstunde vor dem Damscheider Kriegerdenkmal hatte die Ortsgemeinde geladen. Unter Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr, des Musikvereins und Frau Marianne Henrich als Vertreterin der Katholischen Kirchengemeinde erinnerte Ortsbürgermeister Peter Kuhn an die Gefallenen der beiden Weltkriege, an die Opfer von Gewalt und die vielen Tote durch die unterschiedlichsten Auseinandersetzungen der heutigen Zeit. Zum Gedenken an alle Opfer wurde ein Kranz niedergelegt.

Peter Kuhn, Ortsbürgermeister



Stadt Emmelshausen

Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Emmelshausen 25.11.2026

Öffentliche Bekanntmachung

Gremium:	Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Emmelshausen
Sitzungstag:	Mittwoch, 25. November 2026
Beginn:	16:00 Uhr Treffpunkt Friedhof
Beratung:	Ab ca. 17:30 Uhr
Sitzungsort:	56281 Emmelshausen, Rathausstraße 1, Sitzungssaal im Verbandsgemeindehaus
Art der Sitzung:	Öffentlich / Nichtöffentlich

Tagesordnung
Öffentlicher Sitzungsteil
1. Diverse Ortsbesichtigungen
   - Friedhof
   - Dirt-Park am Friedhof
   - Besichtigung ZiB (Zentrum im Basselscheid)
2. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Sitzungsteil
3. Bauvoranfragen/Bauanträge
4. Mitteilungen und Anfragen

Emmelshausen, 16. November 2026 *Volker Bernd, Stadtbürgermeister*

Städtebauförderung / Rhein-Hunsrück-Kreis

Emmelshausen erhält 111.000 Euro zur Stärkung der Innenstadt
Die Stadt Emmelshausen erhält im Rahmen des Modellvorhabens „Innenstadt-Impulse“ eine Förderung in Höhe von 111.000 Euro zur weiteren Entwicklung ihrer Innenstadt.
Das hat Kommunalminister Sven Teuber mitgeteilt. Das Modellvorhaben wurde seitens des Landes aufgelegt, um die Entwicklung und Umsetzung neuer und innovativer Ideen zur Stärkung der Innenstädte zu unterstützen.
„Das Modellvorhaben eröffnet Kommunen die Chance, neue und kreative Ideen zur Belebung ihrer Innenstädte auszuprobieren. Solche Impulse sind entscheidend, um Stadtentwicklung neu zu denken und auf aktuelle Herausforderungen zu reagieren. Ziel ist es, innovative Ansätze sichtbar zu machen, Mut zu Veränderungen zu fördern und die Innenstädte langfristig als lebendige Orte des Miteinanders zu stärken.
Mit der Initiative ‚Innenstädte der Zukunft‘ wollen wir gezielt Impulse setzen, um die Zentren
unserer Städte zu stärken. Denn Innenstädte sind weit mehr als Orte zum Einkaufen – sie sind soziale Räume, kulturelle Treffpunkte und wirtschaftliche Zentren“, so Kommunalminister Sven Teuber.
Die Stadt Emmelshausen plant, die Fördermittel unter anderem für die Erstellung eines ganzheitlichen Marketing- und Gestaltungskonzepts für die Innenstadt zu nutzen.
Vorgesehen sind u.a. die Erarbeitung einer Markenstrategie, die Entwicklung eines Corporate Designs und die Überarbeitung der Außendarstellung der Stadt.
Für eine zielgruppengerechte Ansprache, u.a. auch von Familien und Kindern soll auch eine eigene Kommunikationsfigur — „Emmi“, das Eichhörnchen — entwickelt werden. Des Weiteren sind verschiedene Veranstaltungsformate – bspw. das Kulturprojekt „Emmelshausen liest“ – geplant um die Aufenthaltsqualität in der Stadt und das Gemei
schaftsgefühl ihrer Bewohnerinnen und Bewohner zu stärken.
Die Stadt plant außerdem, gemeinsam mit Schulen, Kindergärten, Vereinen und Gewerbetreibenden Pflanzflächen in der Innenstadt im Rahmen eines „Urban Gardening“-Projekts neu zu gestalten und anschließend auch gemeinsam zu pflegen. Des Weiteren soll unter dem Motto „Winterzauber Emmelshausen“ ein neues Konzept zur Belebung der Innenstadt in den Winter- und Adventsmonaten umgesetzt werden. Das Modellvorhaben versteht sich dabei als Ergänzung zu den bewährten Städtebauförderprogrammen.
Hintergrund:
Mit dem Modellvorhaben sollen Städte und Gemeinden in die Lage versetzt werden, mit individuellen Maßnahmen den aktuellen Herausforderungen wirksam zu begegnen und sich zukunftsfähig aufzustellen.
Das Land übernimmt bei den geförderten Projekten 90 Prozent der Kosten. Das Modellvorhaben „Innenstadt-Impulse“ ist damit auch ein wichtiger Baustein der Initiative „Innenstädte der Zukunft“.

Diamantene Hochzeit



Die Eheleute Christa und Herbert Schwandner aus Emmelshausen feiern am 25. November 2026 das Fest ihrer Diamantenen Hochzeit.
Zu diesem ganz besonderen Ehrentag gratulieren wir namens der Stadt Emmelshausen und der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein herzlich, wünschen den Eheleuten Schwandner weiterhin alles Gute und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Volker Bernd, Stadtbürgermeister *Peter Unkel, Bürgermeister*

Gondershausen

Arbeiten am Mobilfunkmast der Telekom

In Kalenderwoche 48 (23. - 27. November 2026) sind Modernisierungsarbeiten am Mobilfunksender der Telekom in Gondershausen vorgesehen. Über diesen Zeitraum kann es zu Beeinträchtigungen im Mobilfunknetz kommen.
Sind die betroffenen Mobiltelefone im WLAN eingebucht, werden sie wahrscheinlich nichts von den Arbeiten merken.
Bei Nachfragen hilft der Kundenservice unter 0800 330 202 oder https://www.telekom.de/kontakt gerne weiter.

Herbert Christ, Ortsbürgermeister

Zündschlüssel am Trimm-Dich-Pfad gefunden



Dieser Zündschlüssel wurde am Trimm-Dich-Pfad gefunden.
Der Eigentümer kann ihn beim Ortsbürgermeister abholen.

Herbert Christ, Ortsbürgermeister

Hinweise zum Grabschmuck im Ruhewald – Einhaltung der Friedhofssatzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Angehörige,
Unser Ruhewald bietet eine besondere Form der Bestattung inmitten eines gewachsenen, weitgehend naturbelassenen Waldes.
Gerade diese natürliche Umgebung ohne klassische Grabgestaltung macht den besonderen Charakter und die friedvolle Atmosphäre dieses Ortes aus.
In den vergangenen Monaten mussten wir jedoch feststellen, dass an immer mehr Grabstätten umfangreicher Grabschmuck, Kerzen, Gedenksteine oder andere Gegenstände abgelegt werden.
So sehr wir das Bedürfnis nach individuellem Gedenken und sichtbarer Trauerbewältigung verstehen, möchten wir eindringlich auf die geltenden Regelungen unserer Friedhofssatzung hinweisen.
Gemäß **§ 10 Abs. 1 und 4 der Friedhofssatzung** darf der Ruhewald in seinem naturbelassenen Erscheinungsbild nicht gestört oder verändert werden. Insbesondere ist es nicht gestattet:

- Grabstätten zu bearbeiten oder zu bepflanzen,
- Kränze, Grabschmuck, Erinnerungsstücke oder sonstige Grabbeigaben niederzulegen,
- Kerzen oder Lampen aufzustellen (hier besteht zudem erhebliche Waldbrandgefahr),
- Grabmale, Gedenksteine oder bauliche Anlagen zu errichten.

Weiteres Vorgehen
Wir bitten alle Angehörigen herzlich darum, bereits abgelegte Gegenstände, Kerzen und nicht zulässigen Grabschmuck bis zum Ende des Jahres 2026 selbstständig zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist wird die Friedhofsverwaltung unzulässige Gegenstände im Sinne des Naturschutzes und der Satzung abräumen.
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe, den besonderen Charakter unseres Ruhewaldes dauerhaft zu bewahren.

Markus Weinheimer, Erster Beigeordneter

Halsenbach

Einladung zur Einwohnerversammlung

Vorstellung des Abschlussberichts zum „Zukunfts-Check Dorf"

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am Donnerstag, den 26.11.2026, um 19:00 Uhr findet im Gemeindezentrum Halsenbach eine Einwohnerversammlung statt.
Die Ortsgemeinde Halsenbach hat am „Zukunfts-Check Dorf" des Rhein-Hunsrück-Kreises teilgenommen. Ziel des Projektes ist es, die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu erhalten und weiter zu verbessern sowie die zukünftige Entwicklung unserer Ortsteile aktiv zu gestalten. Im Rahmen der Einwohnerversammlung möchten wir Ihnen den Abschlussbericht des Zukunfts-Check Dorf vorstellen und die darin erarbeiteten Ergebnisse und Handlungsempfehlungen für die Ortsgemeinde Halsenbach mit den Ortsteilen Ehr, Ehrerheide und Mermicherhof erläutern.
Wir möchten Ihnen damit einen Überblick über die Ergebnisse des gemeinsamen Prozesses und die möglichen Perspektiven für die weitere Entwicklung unserer Gemeinde geben.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Team Zukunfts-Check Dorf
Rita Lenz, Ortsbürgermeisterin

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Halsenbach am 05.11.2026

Beitritt zum Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Halsenbach beantragte die Aufnahme in den Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein zum 01.01.2027 zu den in der Beitrittsvereinbarung bestimmten Konditionen. Die Vertreterin der Ortsgemeinde Halsenbach wurde ermächtigt, die Beitrittsvereinbarung im Namen der Ortsgemeinde zu unterzeichnen. Des Weiteren stimmt der Ortsgemeinderat der beabsichtigten Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein zu.

Annahme von Zuwendungen

Der Gemeinderat stimmte der Annahme einer Spende in Höhe von 750,- € für die Heimatpflege der Ortsgemeinde Halsenbach zu.

Vertretung der Ortsbürgermeisterin

Die Unterzeichnerin befindet sich in der Zeit vom 22.11.2026 bis 29.11.2026 nicht im Dienst.
Die Vertretung übernimmt in dieser Zeit der Erste Beigeordnete Ralph Christ, Kastanienstraße 33, E-Mail: ortsgemeinde@halsenbach.de

Rita Lenz, Ortsbürgermeisterin

Das Gemeindebüro ist am Mittwoch den 25.11.2026 geschlossen.

Der Nikolaus kommt

Liebe Halsenbacher Familien,
auch in diesem Jahr möchten die Gemeinde Halsenbach und der Kindergarten die alte Tradition des Nikolausbesuchs ermöglichen.
Am Nikolausabend (Samstag, den 05.12.2026) kommt der „Bischof Nikolaus", um die Kinder zu Hause zu besuchen. Da der Nikolaus nicht alle Familien besuchen kann, ist der Nikolausbesuch auf Kinder im Grundschulalter begrenzt.
Möchten Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen, melden Sie sich bitte in der kath. Kita „Arche Noah" in Halsenbach unter der Telefonnummer 06747 6878, um Terminabsprachen zu treffen.
Wir wünschen den Kindern und allen Familien eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit!

Alt trifft Jung am 21.11.2026



Karbach

Neue Unterstützung in Karbach

Liebe Karbacher,
der ein oder andere hat ihn bereits im Ort angetroffen und bei der Arbeit gesehen. Unser neuer Gemeindearbeiter heißt Dennis Kwok und kommt aus Norath. Dennis ist gelernter Dachdecker und hilft uns bei allen Arbeiten, die in der Gemeinde anfallen. Herzlich willkommen, Dennis!

Peter Krämer,
Ortsbürgermeister

Kratzenburg

Seniorentag in Kratzenburg

Am Samstag, den 05.12.2026 richtet die Ortsgemeinde Kratzenburg den diesjährigen Seniorentag aus.
Wir starten um 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der St. Michaels- Kapelle und finden uns anschließend im Gemeindehaus ein.
Auch in diesem Jahr erwartet alle Gäste ein buntes Programm und gesellige Stunden.
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen stimmungsvollen Tag in unserem Gemeindehaus.

Björn Seis,
Ortsbürgermeister

Der Nikolaus kommt

Am Abend des 05.12.2026 schreitet der Nikolaus durch unsere Gassen und stattet Kindern auf Wunsch einen Besuch ab.
Anmeldungen nimmt Lars Müller unter Tel.: 0151 70671017 entgegen.

Björn Seis,
Ortsbürgermeister

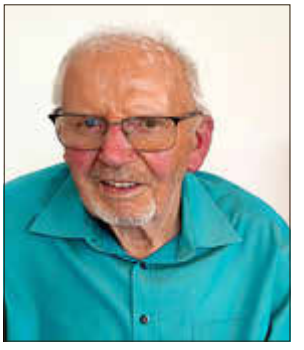
Laudert

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Laudert am 04.11.2026

Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein; Zweite Änderung der Verbandsordnung

Der Ortsgemeinderat stimmte dem Entwurf der Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein zu.
Der Vertreter der Ortsgemeinde in der Verbandsversammlung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein wurde angewiesen, dem Entwurf der Zweiten Änderung der Verbandsordnung in der Sitzung der Verbandsversammlung zuzustimmen.

90. Geburtstag



Herr Hubert Lobüscher aus Laudert feiert am 26. November 2026 seinen 90. Geburtstag.
Der Jubilar hat den Beruf des Maurers erlernt. Er hat 2 Kinder und 2 Enkelkinder. Sein großes Hobby ist der Chorgesang; er war 73 Jahre lang Mitglied des Männergesangvereins.
Den Glückwünschen der Familie schließen wir uns an und gratulieren zu diesem besonderen Ehrentag namens der Ortsgemeinde Laudert und der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein herzlich. Wir wünschen Herrn Lobüscher weiterhin alles Gute und noch viele schöne Jahre.

Winfried Erbes — *Ortsbürgermeister*
Peter Unkel — *Bürgermeister*

Neue Beleuchtung zwischen Rutschenturm und Tennisplatz



Pünktlich zu St. Martin konnten vier neue Straßenlampen auf dem Wirtschaftsweg zwischen „Am Kroppenberg“ und Tennisplatz in Betrieb genommen werden.
Da dieser Weg die Zuwegung vom Ort zur Grillhütte ist, wurde, seit die Grillhütte gebaut wurde, vielfach angeregt, dass der Weg beleuchtet werden sollte. Mit diesem Wunsch beschäftigte sich der Gemeinderat. Da der Weg in der Dunkelheit im Normalfall aber sehr wenig genutzt wird, machte die Lösung, die Lampen einfach zu der restlichen Dorfbeleuchtung dazu zu schalten, wenig Sinn.
Die Technik bei der Straßenbeleuchtung ist schon sehr weit. So bot uns der Hersteller, von dem wir schon viele Leuchten im Ort haben, eine bezahlbare Lösung mit einer intelligenten Bewegungsmelder-Steuerung an. Die 4 Lampen haben alle einen Bewegungsmelder und sind miteinander vernetzt.
Die erste und letzte Lampe (am Rutschenturm und Tennisplatzkreuzung) leuchten als Orientierung auch im „Aus-Modus“ mit einer sehr geringen Leuchtstärke (<10%) durch, während die mittleren bei keiner Bewegung aus sind. Erkennt jetzt eine der vier Lampen eine Bewegung, gehen die beiden in der Mitte an und die äußeren beiden Leuchten fahren ihre Lichtstärke hoch. Wird keine Bewegung mehr registriert, fährt das System wieder runter in den „Aus-Modus“.
Dem Wunsch nach Ausleuchtung des Weges sind wir nun mit höchstmöglicher Stromersparnis nachgekommen.

Winfried Erbes, Ortsbürgermeister

Kinder sammelten Holz fürs Martinsfeuer

Am 9. November 2026 trafen sich einige Kinder mit ein paar Eltern, um Holz für das Martinsfeuer zu sammeln. Mit viel Elan und Tatkraft wurde gesucht, gezogen und getragen.
Zum Abschluss stärkten sich alle bei Punsch und ein paar Leckereien.

(Beitrag von Lili Renk)



Foto: Lili Renk

Leiningen

Öffentliche Bekanntmachung gem. § 114 Abs. 2 GemO Feststellung und Entlastungserteilung für den Jahresabschluss 2025 der Ortsgemeinde Leiningen

Nachdem der Jahresabschluss 2025 der Ortsgemeinde Leiningen am 24.09.2026 durch den Rechnungsprüfungsausschuss nach den Grundsätzen des § 112 GemO geprüft wurde, hat der Ortsgemeinderat Leiningen in seiner Sitzung am 03.11.2026 den Jahresabschluss 2025 festgestellt und dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten, dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde sowie der Verwaltung Entlastung erteilt.
Der Jahresabschluss 2025 wurde festgestellt auf:

a)	Jahresüberschuss (Ergebnisrechnung):	152.739,74 €
b)	Finanzmittelüberschuss (Finanzrechnung):	106.290,25 €
c)	Eigenkapital am 31.12.2025:	4.022.167,21 €
d)	Bilanzsumme am 31.12.2025:	6.432.600,34 €

Die Feststellung und Entlastungserteilung wird hiermit gem. § 114 Abs. 2 GemO öffentlich bekanntgemacht.
Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses liegt in der Zeit von Montag, 23.11.2026 bis Dienstag, 01.12.2026 während den Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Rathausstr. 1 in 56281 Emmelshausen, Zimmer 209, öffentlich aus.

Leiningen, den 16.11.2026 (DS) Martin Dupont,
Ortsgemeinde Leiningen Erster Beigeordneter

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Leiningen am 03.11.2026

Jahresabschluss 2025
Der Ortsgemeinderat stimmte dem Jahresabschluss 2025 zu und erteilte den Beigeordneten, dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein sowie den Beauftragten des Bürgermeisters Entlastung.
Beitritt zum Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein
Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Leiningen beantragte die Aufnahme in den Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein zum 01.01.2027 zu den in der Beitrittsvereinbarung bestimmten Konditionen.
Der Vertreter der Ortsgemeinde Leiningen wurde ermächtigt, die Beitrittsvereinbarung im Namen der Ortsgemeinde zu unterzeichnen.
Des Weiteren stimmte der Ortsgemeinderat der beabsichtigten Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein zu.

Maisborn

Geselliger Seniorenabend in Maisborn

Noch vor dem Adventstrubel verbrachten die Maisborner Seniorinnen und Senioren am 14. November 2026 ab 17 Uhr einen gemütlichen Abend.
Nach der Begrüßung durch den Ortsbürgermeister wartete ein reichhaltiges Buffet auf die Gäste.
Herbstlich gedeckte Tische und Lichterketten unter der Holzdecke sorgten für eine behagliche Atmosphäre.
Ein abwechslungsreiches Schätz- und Wissensspiel mit 30 Fragen brachte die Köpfe anschließend ordentlich zum Rauchen. Gemeinsam wurde gerätselt, geschätzt und über die richtigen Antworten diskutiert. Mit knappem Vorsprung setzte sich schließlich eine Siegergruppe durch und durfte ein kleines Präsent entgegennehmen.



Auch nach dem Spiel ging der Gesprächsstoff nicht aus: Viele Anekdoten aus unserem kleinen Dorf wurden erzählt und gemeinsame Erinnerungen wieder lebendig.
Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie ihren Partnerinnen und Partnern, die den Abend vorbereitet und begleitet haben.

Claus Schumacher,
Ortsbürgermeister Maisborn

Mermuth

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Mermuth am 29.10.2026

Wahl der Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung

Der Gemeinderat wählte Egon Seus zum Ersten Beigeordneten und Tobias Börsch zum Beigeordneten der Gemeinde Mermuth. Der Ortsbürgermeister Dieter Piechaczek händigte beiden die Ernennungsurkunde aus, vereidigte sie und führte sie in ihre Ämter ein.

Stellenausschreibung

Bei der Ortsgemeinde Mermuth ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer

Reinigungskraft (m/w/d)

für die gemeindeeigenen Räumlichkeiten zu besetzen. Der Einsatz ist im Rahmen einer **geringfügigen Beschäftigung** (auf Abruf) geplant. Die Entlohnung erfolgt im Rahmen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD, Entgeltgruppe 1).

Bewerbungsfrist: 30.11.2026

Papiergebundene Bewerbungen senden wir nicht zurück; sie werden datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Reichen Sie daher bitte keine Originaldokumente (z. B. Zeugnisse) ein.

Ihre Bewerbung adressieren Sie bitte an:

Ortsgemeinde Mermuth
z. Hd. Ortsbürgermeister Piechaczek
Ahornweg 6
56283 Mermuth
Per E-Mail an:
ortsgemeinde@mermuth.de

Mühlpfad

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Mühlpfad am 03.11.2026

Forstwirtschaftsplan 2027

Der Gemeinderat stimmte dem Forstwirtschaftsplan 2027 zu.

Beitritt zum Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Mühlpfad beantragte die Aufnahme in den Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein zum 01.01.2027 zu den in der Beitrittsvereinbarung bestimmten Konditionen.

Der Vertreter der Ortsgemeinde Mühlpfad wurde ermächtigt, die Beitrittsvereinbarung im Namen der Ortsgemeinde zu unterzeichnen.

Des Weiteren stimmte der Ortsgemeinderat der beabsichtigten Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein zu.

Ney

Bürgersprechstunde

Meine nächste Bürgersprechstunde ist am Montag, 23. November 2026 um 19:00 Uhr im Ratszimmer.

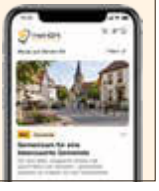
Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, mit ihren Fragen, Anliegen, Anregungen oder Ideen vorbeizukommen.

Sascha Thönges,
Ortsbürgermeister

Die meinOrt-App von LINUS WITTICH ist Dein digitales Ortszentrum!

Jetzt kostenfrei in Deinem Store: meinort.de/download

Laden im App Store · Google Play · Online unter meinort.de



Niederburg

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Niederburg am 21.10.2026

Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein; Zweite Änderung der Verbandsordnung

Der Ortsgemeinderat stimmte dem Entwurf der Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein zu.

Der Vertreter der Ortsgemeinde in der Verbandsversammlung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein wurde angewiesen, dem Entwurf der Zweiten Änderung der Verbandsordnung in der Sitzung der Verbandsversammlung zuzustimmen.

Bald wird's wieder glatt: Wer räumt, wer streut und wer zahlt, wenn was passiert

Liebe Niederburgerinnen und Niederburger,

bevor der erste Frost kommt, möchte ich Euch noch einmal an die Räum- und Streupflicht erinnern. Mir geht es dabei vor allem um einen Punkt, den viele unterschätzen: die Haftung. Hier das Wichtigste zusammengefasst.

Wer ist zuständig?



KI generiert

Die Ortsgemeinde hat den Winterdienst per Satzung an die Anlieger übertragen. Wer ein Grundstück an einer Straße besitzt oder bewohnt, ist für seinen Abschnitt verantwortlich. Das gilt auch, wenn das Grundstück nur über eine Zufahrt an die Straße angebunden ist oder gar nicht bebaut ist.

Was ist zu tun?

- **Räumen:** Gehweg und Straße vor dem eigenen Grundstück freimachen, damit man sicher laufen und fahren kann.
- **Streuen:** Überall dort, wo Fußgänger unterwegs sind oder es richtig glatt wird. Lieber einmal mehr als einmal zu wenig.
- **Wann:** Wenn morgens die ersten aus dem Haus gehen, sollte der Weg frei sein. Wird es im Laufe des Tages wieder glatt, nochmal ran.
- **Womit:** Sand, Granulat oder Asche.
  Salz nur im Notfall und sparsam.
- **Wohin mit dem Schnee:** So zur Seite, dass niemand behindert wird und das Wasser ablaufen kann. Hydranten und Abläufe bleiben frei.

Wie breit, bis wann und wie weit genau, steht in der Satzung.

Und wenn doch jemand stürzt?

Stürzt jemand weil nicht geräumt oder gestreut war, haftet in der Regel derjenige, der zuständig gewesen wäre. Dann geht es um Behandlungskosten, Verdienstausfall und Schmerzensgeld. Oft meldet sich gar nicht der Gestürzte selbst, sondern seine Krankenkasse, und die will ihr Geld zurück. Da kommen schnell Summen zusammen, die man nicht mal eben aus der Portokasse zahlt. Außerdem ist ein Verstoß gegen die Satzung eine Ordnungswidrigkeit und kann bis zu 500 Euro kosten. Das ist dann aber ehrlich gesagt das kleinere Problem.

Noch ein Tipp: Schaut in Eure Haftpflichtversicherung. Für das selbst bewohnte Haus ist der Winterdienst meist mit abgedeckt. Bei unbebauten oder vermieteten Grundstücken oft nicht. Ohne Versicherung zahlt Ihr im Ernstfall alles selbst. Noch besser ist aber, wenn es gar nicht erst so weit kommt. Wer regelmäßig räumt und streut sorgt dafür, dass niemand stürzt.

Wenn Ihr selbst nicht könnt

Ob Krankheit, Urlaub oder weil es mit dem Alter einfach nicht mehr geht: Die Pflicht bleibt trotzdem bei Euch. Sorgt also rechtzeitig dafür, dass jemand einspringt. Das kann ein Nachbar sein, ein Familienmitglied oder ein Dienstleister.

Wichtig dabei: Hilft jemand nur aus Gefälligkeit, bleibt die Verantwortung bei Euch. Wer den Winterdienst offiziell abgeben möchte, braucht eine schriftliche Vereinbarung mit dem, der ihn übernimmt, die Zustimmung der Ortsgemeinde und den Nachweis einer Haftpflichtversicherung. Aber auch dann solltet Ihr schauen, ob alles wie vereinbart klappt.

Und an alle anderen eine Bitte: Wenn Ihr wisst, dass jemand in Eurer Straße das nicht mehr allein schafft, packt mit an. Ein freier Weg vor der Haustür ist mehr wert als jede Satzung.

Was sich in Zukunft ändern könnte

Der Ortsgemeinderat hat sich intensiv mit der aktuell gültigen Satzung beschäftigt. Sie stammt im Kern aus dem Jahr 2000 und ist in die Jahre gekommen. Deshalb prüft der Rat, sie an die ak-

tuelle Mustersatzung des Gemeinde- und Städtebundes anzupassen. Dabei geht es um Feinheiten, nicht ums Grundsätzliche. Bis der Rat entschieden hat, gilt die jetzige Satzung unverändert.
Eins wird sich aber auch mit einer neuen Fassung nicht ändern: Wer seine Pflicht vernachlässigt und dadurch einen Unfall verursacht haftet. Das legt nämlich nicht die Ortsgemeinde fest, sondern das Gesetz.
Die vollständige Satzung ist abrufbar über www.niederburg.de oder gerne auch auf Anfrage an die Gemeindeverwaltung.
Kommt gut und unfallfrei durch den Winter!

Jörg Oppenhäuser, Ortsbürgermeister

Niederburger Spieletreff am Dienstag, 24.11.2026



KI generiert

Hallo liebe Kinder (und natürlich auch Erwachsene), der nächste Spieletreff findet am Dienstag, 24.11.2026, von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr in der Mansarde des Generationenhauses statt. Wir freuen uns auf viele spielbegeisterte Kinder, Eltern, Großeltern... Kommt einfach vorbei und bringt Euer Lieblingsspiel mit. Bitte bringt Euch auch einen Trinkbecher mit - für Getränke ist gesorgt! Für Rückfragen: Claudia Oppenhäuser, 01512 0172246.
Danach geht es in die Winterpause, und wir starten wieder am 23.02.2027 mit dem nächsten Spieletreff.

Jörg Oppenhäuser, Ortsbürgermeister

Neues Grün für Friedhof und Gutenborn

Am Samstag, 14. November 2026, herrschte schon in aller Frühe reger Betrieb auf dem Friedhof. Ab 8:00 Uhr brachten 18 Helferinnen und Helfer mit Unterstützung der Baumschule Konrad aus Ellern rund 100 Pflanzen in die Erde.
Die Beete am Haupteingang, entlang des Weges, vor der Leichenhalle und vor der Mauer Richtung Kirche sind jetzt mit Eiben, Gräsern und Lavendel neu gestaltet. Auf der Wiese hinter der Leichenhalle stehen vier neue Zierkirschen. Mit Harke, Schaufel und vielen fleißigen Händen war bis Mittag alles geschafft.
Auch am Gutenborn hat sich etwas getan: Am Kneippbecken wächst jetzt eine rund 15 Meter lange Hainbuchenhecke. Gespendet hat sie Familie Mokhtari vom Leh - dafür ein herzliches Dankeschön.
Danke an alle, die mit angepackt haben. Ebenso an die Planer und Organisatoren, die das Ganze vorbereitet haben, an alle, die für Essen und Trinken gesorgt haben, und an die Baumschule Konrad für die fachkundige Unterstützung.



Schon jetzt kann sich das neue Bild sehen lassen, darin waren sich alle einig. Seine ganze Pracht zeigt es im Frühjahr, wenn alles austreibt. Darauf freuen wir uns.

Jörg Oppenhäuser, Ortsbürgermeister

Norath

Einladung zum Seniorennachmittag am 3. Advent

Am 3. Adventssonntag, dem 13.12.2026, findet ab 15:00 Uhr unser diesjähriger Seniorennachmittag im Gemeindezentrum statt. Hierzu laden wir alle Seniorinnen und Senioren, die in diesem Jahr mindestens 65 Jahre alt geworden sind oder noch werden, gemeinsam mit ihren Partnerinnen und Partnern herzlich ein.
Selbstverständlich sind auch diejenigen willkommen, die selbst noch keine 65 Jahre alt sind, deren verstorbene Partnerin oder verstorbener Partner aber eingeladen worden wäre. Auch erforderliche Betreuungspersonen sind herzlich eingeladen.
Der Gemeinderat freut sich auf euer Kommen, auf gute Gespräche und einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde.
Um die Planung zu erleichtern, bitte ich um Anmeldung bis zum 30.11.2026. Diese ist telefonisch unter 01525 4014214, per E-Mail an buergermeister@norath.de, persönlich bei mir oder durch Einwurf einer schriftlichen Nachricht in meinen Briefkasten möglich.

Thorsten Garske, Ortsbürgermeister

Stadt Oberwesel

Gnadenhochzeit



Die Eheleute Gertrud und Erich Lanius aus Oberwesel feiern am 19. November 2026 das seltene Fest ihrer Gnadenhochzeit.
Zu diesem ganz besonderen Ehrentag, dem 70. Hochzeitstag, gratulieren wir namens der Stadt Oberwesel und der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein herzlich, wünschen den Eheleuten Lanius weiterhin alles Gute und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Jan Zimmer, Stadtbürgermeister — *Peter Unkel, Bürgermeister*

Seniorentreff Oberwesel und Ortsbezirke

Liebe Seniorinnen und Senioren,
nun ist die Vorweihnachtszeit eingeläutet und wir fahren diesmal mit dem Bus zum Jugendgästehaus auf die Schönburg.



Bild: Deutsche Jugendherbergen https://www.jugendherberge.de/upload/klamo-neu/jh/418/teaser_bausteine.jpg

Es geht am Mittwoch, 25.11.2026 um 14:30 Uhr an der Bushaltestelle Pfropfenzieher los. Anschließend werden die Haltestellen Busbahnhof und Liebfrauenstraße angefahren.
Auf der Schönburg angekommen erwartet uns Kaffee und Kuchen und unser unterhaltsamer Austausch.
An diesem Nachmittag wird uns zusätzlich der Sicherheitsbeauftragte Herr Adams auf einige Gefahren hinweisen, denen besonders wir ältere Menschen ausgesetzt sind.
Es geht in einem Bildervortrag um Enkeltrick, Schockanrufe, Handwerkerangebote, Hausbesuche und vieles mehr. Gerne könnt ihr weitere Personen mitbringen, die an diesem wichtigen Thema interessiert sind.
Bitte meldet euch zahlreich bis Montag, 23. November 2026 bei Ingrid Hennemann-Busch unter 06744/714345 oder 0151/23472195 an. Ich freue mich über viele Anmeldungen und euch gesund und munter beim Seniorentreff auf der Schönburg zu sehen.

Lieben Gruß Ingrid

Dellhofen

90. Geburtstag

Perscheid

Einladung zum Seniorennachmittag in Perscheid

Liebe Seniorinnen und Senioren,
die Ortsgemeinde Perscheid lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, sowie deren Ehegatten/Lebenspartner recht herzlich zum Seniorennachmittag am Sonntag, den 22.11.2026 um 15:00 Uhr ins Mehrzweckgebäude ein.
Freuen Sie sich auf einen geselligen Nachmittag mit guter Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und einem kleinen Abendimbiss bestens gesorgt. Wir wünschen allen einen schönen Nachmittag und viel Freude.
Zur besseren Planung melden Sie sich bitte bis zum 18.11.2026 bei Oliver Henrich (Tel. 06744 714335, Mobil 0176 56729977) oder per E-Mail an ortsgemeindeperscheid@web.de.

Oliver Henrich, Erster Beigeordneter

Vorankündigung zur Nikolausfeier im Mehrzweckgebäude

Unsere traditionelle Nikolausfeier findet am Samstag, den 05.12.2026, um 17:00 Uhr im Mehrzweckgebäude in Perscheid statt. Alle Kinder sind gemeinsam mit ihren Eltern und Großeltern herzlich dazu eingeladen.
Für das leibliche Wohl sorgt der BOP e. V. mit einer Auswahl an Snacks und Getränken. Zudem ist für stimmungsvolle musikalische Unterhaltung bestens gesorgt. Über kleine Gedichte oder Lieder der Kinder freut sich der Nikolaus dabei ganz besonders.
Kinder bis einschließlich 10 Jahre können ihren Stiefel vorab bis zum 01.12.2026 bei den Nikolaushelferinnen abgeben, damit der Nikolaus sie füllen und am Abend verteilen kann. Die Nikolaushelferinnen sind Monika Freund, Ingrid Freund und Sabine Jäckel.

Oliver Henrich, Erster Beigeordneter

Pfalzfeld

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Pfalzfeld am 20.10.2026

Beitritt zum Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein -
Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Pfalzfeld beantragte die Aufnahme in den Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein zum 01.01.2027 zu den in der Beitrittsvereinbarung bestimmten Konditionen. Der Vertreter der Ortsgemeinde Pfalzfeld wurde ermächtigt, die Beitrittsvereinbarung im Namen der Ortsgemeinde zu unterzeichnen. Des Weiteren stimmte der Ortsgemeinderat der beabsichtigten Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein zu.
Umbau, Sanierung und Erweiterung der Kindertagesstätte „Zwergenstübchen" Pfalzfeld
Der Ortsgemeinderat Pfalzfeld beschloss die Nachtragsvergabe für die Trockenbauarbeiten mit einer Nachtragssumme von 4.275,97 € brutto.
Vorstellung der eingereichten Jagdkonzepte
Der Vorsitzende begrüßte die Bewerber der eingereichten Jagdkonzepte. Diese stellten ihre Konzepte dem Ortsgemeinderat Pfalzfeld vor.

Einsatz des Bürgerbusses

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



seit August dieses Jahres bieten wir in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Leiningen einen Bürgerbus an, um die Mobilität im Dorf zu verbessern. Jeden Donnerstag fährt der Bus morgens zweimal kostenfrei nach Emmelshausen. So können Sie bequem einkaufen, Arztbesuche wahrnehmen oder Behördengänge erledigen. Bisher wird das Angebot leider nur von wenigen genutzt - obwohl der Bürgerbus bei der Befragung zur Zukunft unseres Dorfes mehrfach gewünscht wurde. Unsere netten Busfahrer/Busfahrerin halten gerne ein Schwätzchen mit Ihnen.
Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit: Sie sparen Zeit, Geld und Wege und leisten zugleich einen Beitrag zum Umweltschutz.
Es wäre schade, wenn der Bürgerbus wegen der geringen Nachfrage eingestellt werden müsste.

Rainer Steeg, Ortsbürgermeister

Schwall

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Schwall am 03.11.2026

Beitritt zum Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein
Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Schwall beantragte die Aufnahme in den Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein zum 01.01.2027 zu den in der Beitrittsvereinbarung bestimmten Konditionen.
Der Vertreter der Ortsgemeinde Schwall wurde ermächtigt, die Beitrittsvereinbarung im Namen der Ortsgemeinde zu unterzeichnen.
Des Weiteren stimmte der Ortsgemeinderat der beabsichtigten Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein zu.
Vollzug der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans der Ortsgemeinde Schwall für die Haushaltsjahre 2025/2026
Der Ortsgemeinderat Schwall stimmte der Übertragung von Ermächtigungen in das Jahr 2026 im Rahmen des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2025 zu.
Annahme von Zuwendungen
Der Gemeinderat stimmte der Annahme einer Spende in Höhe von 2.000,- € für die Ortsverschönerung der Ortsgemeinde Schwall zu.

Ü60-Party

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass in diesem Jahr keine Ü60-Party stattfindet.
Eine Mehrgenerationen-Veranstaltung ist vorgesehen. Anfang Sommer soll diese in Verbindung mit der Einweihung des Kirchplatzes stattfinden. An der Stelle, wo das Zehnthaus, zweitältestes Haus der ursprünglichen Hofgemeinschaft Schwall gestanden hat, ist jetzt ein Kirchplatz geworden. In der Erinnerung, dass es ohne die Vergangenheit kein Heute und keine Zukunft gibt, wollen wir dann nicht im Zeitalter vom Zehnt-Haus mit zehn, sondern im Heute mit der gesamten Dorfgemeinschaft feiern.

Hermann-Josef Wilhelm, Ortsbürgermeister

Stadt Sankt Goar

Biebernheim

Volkstrauertag



Anlässlich des Volkstrauertages habe ich im Namen der Biebernheimer Vereine einen Kranz am Kriegerdenkmal niedergelegt.
Wir erinnern an die Menschen, die durch Krieg, Gewalt und Verfolgung ihr Leben verloren haben, und machen deutlich, dass Frieden und ein respektvolles Miteinander keine Selbstverständlichkeit sind.
Die Kranzniederlegung bietet jedes Jahr die Möglichkeit, innezuhalten, an das Leid vergangener Generationen zu erinnern und gleichzeitig den Blick auf unsere Verantwortung in der Gegenwart zu richten.
Mein Dank gilt zudem allen, die sich das ganze Jahr über um das Denkmal und den Platz kümmern und dafür sorgen, dass dieser Ort in einem gepflegten und würdigen Zustand bleibt.

Thomas Rolinger, Ortsvorsteher

Kernstadt

Bericht Sitzung des Ortsbeirats Kernstadt Sankt Goar am 10. November 2026

Der Ortsvorsteher teilte mit, der Sankt Martinsumzug sei am vergangenen Sonntag durchgeführt und von vielen Teilnehmern aller Ortsteile besucht worden. Der Sonntagabend habe sich als Termin bewährt.

Der Ortsbeirat empfahl dem Rat der Stadt Sankt Goar einstimmig, den vorgelegten Ausführungsplanungen zur Umfeldgestaltung der Burg Rheinfels zuzustimmen und die Verwaltung zu ermächtigen, die erforderlichen Ausschreibungen in die Wege zu leiten.
Dabei wurden die Gestaltung der Parkplätze und des „Lustgartens“ eingehend erörtert. Es wurde besonderer Wert auf die Stellmöglichkeiten für große Reisebusse für die Besucher der Burg, auch nach der BUGA, gelegt.
Ebenso wurde erörtert die vorgesehene Gestaltung des „Reusche Park“ bis hinunter zum Großen Blockhaus (verschiedentlich auch „Eiser Turm“ genannt).
Der letzten Kreistagssitzung war zu entnehmen, dass die BUGA Gesellschaft auch auf das Museum der Burg Rheinfels zugreifen und dort Exponate einbringen werde. Zur Information des Ortsbeirates, was mit dem sonstigen Inventar während der BUGA passieren solle und insbesondere wie sich die Aufgabe und das Anstellungsverhältnis der städtischen Mitarbeiter gestalten würden und was insgesamt auf der Burg geschehen werde, war Rick Vogel von der BUGA Gesellschaft in die Sitzung gekommen.
Rick Vogel umriss die Vorhaben, mit denen die BUGA das Erlebnis Burg Rheinfels für die Gäste gestalten wolle. Eine professionelle Erlebnisplanung werde vorbereitet mit Gärtnerthemen, einem „Nebelgarten“ und botanischen Themen an verschiedenen Orten in der Burg.
Man rechne mit etwa 600.000 Besuchern in den sechs Monaten. Er rechne auch damit, dass die Besucherzahlen auch nach der BUGA weiter das bisherige Maß deutlich überschreiten würden. Das Museum sei natürlich Teil des Rundganges.
Derzeit sei beabsichtigt, den oberen Teil im Wesentlichen wie vorhanden zu belassen; im unteren Teil solle die Ausstellung „Flora“, vorher im naturhistorischen Museum in Mainz, untergebracht werden.
Dabei komme die dort vorhandene historische Apotheke sehr zu pass. Zwischen der BUGA und der Stadt werde es einen Überlassungsvertrag betreffend die Burg für die Zeit während der BUGA selbst und der Vor- und Nachbereitung geben. Bezüglich der städtischen Mitarbeiter sollten ebenfalls Überlassungsverträge verhandelt werden. Der Ortsvorsteher wies darauf hin, dass die Stadt Sankt Goar mit Gustav Jacob Herpell einen namhaften Pilz- und Moosforscher gehabt habe, dessen Werk vielleicht irgendwo Platz finden könne
Alle Bürger können sich über den Inhalt der Sitzung auf der Webseite der VG (www.hunsrueckmittelrhein.de unter dem Rats- und Bürgerinfosystem) informieren.

Stefan Krick, Ortsvorsteher

50 Jahre Künstler und Malermeister Napp

Dieter Napp hatte zur Feier seines 50jährigen Berufsjubiläums in sein Atelier in Sankt Goar-Fellen eingeladen und viele Freunde, Geschäftsfreunde und Bekannte waren gekommen. Sie konnten sich von der Vielfalt seines Oeuvres anhand der ausgestellten Werke überzeugen. Vom Siebdruck über Zinkätzungen bis hin zum Malen mit Acrylfarben auf Leinwand war ein weit gespannter Bogen von 1976 bis heute zu sehen, der Napps Motto, die Welt durch Form und Farbe ein bisschen bunter zu gestalten, vielfältig unterstrich.
Schöne Klangfarben kamen hinzu durch Werner Fries an der Gitarre, der mit u.a. „Summertime“ den unwirtlichen Novembertag aufhellte. Dazu passte der Vortrag von Malermeister Heiko Herzog, in dem er sich mit Goethes Farbenlehre und der Wirkung der Farben auf den Betrachter auseinandersetzte. Ortsvorsteher Stefan Krick ging auf das weitere Wirken Napps in Sankt Goar ein, das auch geprägt sei, durch intensive Arbeit für viele Vereine und hob hervor, dass Napp, dessen Goldenen Meisterbrief es heute zu würdigen und zu feiern gelte, über 50 Jahre hinweg durch konsequente Qualitätsarbeit seinen Kunden und dem Malerhandwerk große Dienste erwiesen und das Logo „maler napp“ zu einer hochangesehenen Marke gemacht habe.
Ein Glas Sekt und der von des Künstlers Hand persönlich bereitete Imbiss rundeten die schöne Matinee ab.



Stefan Krick, Ortsvorsteher

Urbar

Einwohnerinformation über die Sitzung des Gemeinderats Urbar am 29.10.2026

Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein; Zweite Änderung der Verbandsordnung

Der Ortsgemeinderat stimmte dem Entwurf der Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein zu. Der Vertreter der Ortsgemeinde in der Verbandsversammlung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein wurde angewiesen, dem Entwurf der Zweiten Änderung der Verbandsordnung in der Sitzung der Verbandsversammlung zuzustimmen.

Digital-Sprechstunde im Bürgerhaus Winzerkeller

Smartphones, Tablets & Laptops sicher im Alltag nutzen

Du hast Fragen zu deinem Smartphone oder Tablet?
Du möchtest wissen, wie dir Apps den Alltag erleichtern können?
Wir helfen dir weiter!
Was wir anbieten:

- Praktische Alltagshilfe: Gemeinsam lösen wir Probleme mit dem Smartphone, Tablet oder Laptop.
- Nützliche Apps entdecken: installieren und nutzen (Onlinebanking, Reisen planen und buchen, Informationen suchen, ...)
- Durchblick im Netz: seriöse Informationen finden und Gefahren erkennen.



pixabay.com/photos/technology-devices-electronics-6801334/

Das Angebot ist in erster Linie für Seniorinnen und Senioren gedacht (langsames Tempo, Praxis statt Theorie, Aufgreifen der Fragen der Teilnehmer) doch jeder ist herzlich willkommen!
Wir geben Hilfestellungen, ersetzen aber nicht Reparaturstellen und Fachberatung.
Üben mit dem eigenen Gerät.

- Ort: Bürgerhaus Winzerkeller Urbar
- Termin: jeden letzten Mittwoch im Monat
  Erste Termine: 25.11.2026 und 30.12.2026, 15:00 bis 16:00 Uhr
- Deine Ansprechpartner: Reinhold Kroll & Dieter Riehl

Der Besuch ist kostenfrei. Keine Anmeldung erforderlich!

Reinhold Kroll & Dieter Riehl
Team Digital-Sprechstunde

Besuch von Nikolaus und Christkind

Liebe Gemeinde,
auch in diesem Jahr ziehen wir, die Kerbejugend, am 05.12.2026 und am 24.12.2026 durch die Straßen, um den Kindern eine kleine Freude zu bereiten und für strahlende Augen zu sorgen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam ein wenig Weihnachtszauber zu verbreiten! Meldet euch gerne unter der Nummer +49 1512 0770567 bei uns, wir freuen uns auf euch!

Kirmesjahrgang 2006/2007

Utzenhain

Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Utzenhain 02.12.2026

Öffentliche Bekanntmachung

Gremium:	Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Utzenhain
Sitzungstag:	Mittwoch, 02. Dezember 2026
Beginn:	18:00 Uhr
Sitzungsort:	56291 Utzenhain, Turmstraße 4, Dorfgemeinschaftshaus
Art der Sitzung:	Öffentlich / Nichtöffentlich

Tagesordnung
Öffentlicher Sitzungsteil

1. Forstwirtschaftsplan 2027;
   Beratung und Beschlussfassung
2. Jahresabschluss 2025;
   a) Feststellung des geprüften Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2025
   b) Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten
3. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Sitzungsteil
4. Mitteilungen und Anfragen

Utzenhain, 16. November 2026 *Volker Theiß, Ortsbürgermeister*

Zweckverbände

Bekanntmachung des Elektrizitätszweckverbandes Vorderhunsrück

über die
1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen
2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen werde ich der Verbandsversammlung zuleiten.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen **nach Terminvereinbarung** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Henchenstraße 12 + 14, Emmelshausen, Zimmer 8, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch die Verbandsversammlung zur Einsichtnahme aus.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner aus den Mitgliedsgemeinden des Elektrizitätszweckverbandes Vorderhunsrück haben die Möglichkeit, innerhalb der Frist der Offenlage bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Henchenstraße 12 + 14, 56281 Emmelshausen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung oder elektronisch an s.assies@vh-hm.de einzureichen. Die Verbandsversammlung wird rechtzeitig vor ihrem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Emmelshausen, 10.11.2026 *Peter Unkel, Verbandsvorsteher*

Bekanntmachung des Forstzweckverbandes Emmelshausen

über die
1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen
2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen werde ich der Verbandsversammlung zuleiten.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Rathausstraße 1, 56281 Emmelshausen, Zimmer 209, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch die Verbandsversammlung zur Einsichtnahme aus.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Verbandsgemeinde haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 1, 56281 Emmelshausen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen.
   Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung oder elektronisch an finanzen@vg-hm.de einzureichen. Die Verbandsversammlung wird rechtzeitig vor ihrem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Emmelshausen, 12.11.2026 *Peter Unkel, Verbandsvorsteher*

Bekanntmachung des Waldzweckverbandes „Der Scheid“

über die
1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen
2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen werde ich der Verbandsversammlung zuleiten.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Rathausstraße 1, 56281 Emmelshausen, Zimmer 209, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch die Verbandsversammlung zur Einsichtnahme aus.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Leiningen, Lingerhahn, Norath und Pfalzfeld haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 1, 56281 Emmelshausen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung oder elektronisch an finanzen@vg-hm.de einzureichen. Die Verbandsversammlung wird rechtzeitig vor ihrem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Emmelshausen, 12.11.2026 *Peter Unkel, Verbandsvorsteher*

Bekanntmachung des Zweckverbandes Kindertagesstätte Wiebelsheim

über die
1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen
2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen werde ich der Verbandsversammlung zuleiten.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Rathausstraße 1, Emmelshausen, Zimmer 301, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch die Verbandsversammlung zur Einsichtnahme aus.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinden Laudert, Perscheid und Wiebelsheim haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 1, 56281 Emmelshausen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen.
   Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung, oder elektronisch an finanzen@vg-hm.de einzureichen. Die Verbandsversammlung wird rechtzeitig vor ihrem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Emmelshausen, 16.11.2026 *Winfried Erbes, Verbandsvorsteher*

Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein

Einwohnerinfo über die Verbandsversammlung am 09.11.2026
Aufnahme weiterer Mitglieder in den Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein;
a) Abschluss einer Beitrittsvereinbarung
b) Zweite Änderung der Verbandsordnung

Verbandsvorsteher Peter Unkel stellte die geplanten Änderungen in der Verbandsordnung vor.
Neben der Aufnahme weiterer Gemeinden in den Zweckverband soll die Verbandsordnung um eine Regelung zum Umgang mit Kindertagesstätten in nicht kommunaler Trägerschaft ergänzt werden.
Alle notwendigen Beschlüsse in den Räten der aufnahmebegehrenden Gemeinden sowie der Mitgliedsgemeinden des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein wurden entsprechend gefasst.
Nach Beratung fasste die Verbandsversammlung einstimmig folgenden Beschluss:

a) Die Verbandsversammlung stimmt der Aufnahme der Stadt Emmelshausen und der Ortsgemeinden Halsenbach und Pfalzfeld (Standortgemeinden) sowie der Ortsgemeinden Badenhard, Birkheim, Kratzenburg, Leiningen, Mühlpfad, Ney, Niedert, Norath, Schwall, Thörlingen und Utzenhain (Entsendegemeinden) in den Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein zum 01.01.2027 zu den in der beigefügten Beitrittsvereinbarung bestimmten Konditionen zu.
   Der Verbandsvorsteher wird ermächtigt, die Beitrittsvereinbarung im Namen des Zweckverbandes zu unterzeichnen.
b) Die Verbandsversammlung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein stimmt dem vorliegenden Entwurf der Zweiten Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein, welcher als Anlage zur Sitzungsniederschrift genommen wird, zu.
   Die Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein wird als geschäftsführende Verwaltung beauftragt, die Zweite Änderung der Verbandsordnung des Kindertagesstätten-Zweckverbandes Hunsrück-Mittelrhein der Kreisverwaltung zur Feststellung vorzulegen.

Bekanntmachung des Zweckverbandes RheinHunsrück Wasser, Dörth

Jahresabschluss 2025

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes RheinHunsrück Wasser hat in der Sitzung vom 12.11.2026 den Jahresabschluss 2025 mit einem Jahresverlust von 678.171,61 € festgestellt.

In der Zeit vom 19.11.2026 bis einschließlich 27.11.2026 liegt der Jahresabschluss mit dem Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers im Gebäude des Zweckverbandes RheinHunsrück Wasser in Dörth, Gallscheider Straße 1 öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Dörth, 12.11.2026 *Peter Unkel,*
RheinHunsrück Wasser *Verbandsvorsteher*
Zweckverband

Entlastung des Verbandsvorstehers, Stellvertreters und der Werkleitung

In der Sitzung vom 12.11.2026 hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes RheinHunsrück Wasser dem Verbandsvorsteher, dem Stellvertreter und der Werkleitung die Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2025 erteilt.

Dörth, 12.11.2026 *Peter Unkel,*
RheinHunsrück Wasser *Verbandsvorsteher*
Zweckverband

Bekanntmachung des RheinHunsrück Wasser Zweckverbandes Dörth

über die Möglichkeit zur
1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Wirtschaftsplan und seinen Anlagen
2. Einreichung von Vorschlägen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Wirtschaftsplan und seinen Anlagen wird am 12.11.2026 den Mitgliedern der Verbandsversammlung zugeleitet.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 liegt mit dem Wirtschaftsplan und seinen Anlagen in der Zeit vom 19.11.2026 bis 27.11.2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten des Zweckverbandes öffentlich zur Einsichtnahme aus.
2. Innerhalb der Frist der Offenlage besteht für die Öffentlichkeit die Möglichkeit beim RheinHunsrück Wasser Zweckverband, Gallscheider Straße 1, 56281 Dörth, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2027 mit dem Wirtschaftsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an den RheinHunsrück Wasser Zweckverband oder elektronisch an info@rhwasser.de einzureichen. Die Verbandsversammlung wird rechtzeitig vor ihrem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

RheinHunsrück Wasser *Peter Unkel,*
Zweckverband *Verbandsvorsteher*

Zweckverband RheinHunsrück Wasser

Frostschutz für Wasserzähler: So schützen Sie Ihre Anlage im Winter

Der Zweckverband RheinHunsrück Wasser informiert: Der Winter steht vor der Tür, und mit ihm steigt das Risiko für Frostschäden an Wasserzählern und Leitungen. Für den Schutz der Anlagen sind die Eigentümer selbst verantwortlich. Alle Reparaturkosten, die durch Frosteinwirkungen entstehen, sowie austretende Wassermengen werden den Hauseigentümern in Rechnung gestellt.

Wichtige Maßnahmen zur Vorbeugung:

1. **Außenleitungen abstellen und entleeren:** Alle Leitungen, die im Winter nicht benötigt werden – beispielsweise im Garten, an der Terrasse oder in der Garage – sollten abgeschaltet und entleert werden.
2. **Hausanschluss und Wasserzähler dämmen:** Schützen Sie den Hausanschluss und den Wasserzähler mit geeigneten Dämmstoffen vor Frost, um Schäden vorzubeugen.
3. **Regelmäßige Zählerstandskontrolle:** Kontrollieren Sie regelmäßig den Stand Ihres Wasserzählers. Wenn der Zähler ungewöhnlich schnell läuft, obwohl kein Wasser entnommen wird, deutet das auf ein Problem hin. Wenden Sie sich in diesem Fall möglichst rasch an einen Installateur, um die Anlage prüfen zu lassen.

Schützen Sie Ihre Wasseranlagen rechtzeitig vor Frostschäden und vermeiden Sie unnötige Reparaturkosten!

Dörth, 02.11.2026 *RheinHunsrück Wasser Zweckverband Dörth*

Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal

Welterbe Oberes Mittelrheintal präsentiert neues Corporate Design
Ein zeitgemäßer Auftritt, inspiriert von der Landschaft und Identität der Welterberegion

Das Welterbe Oberes Mittelrheintal erhält einen neuen visuellen Auftritt: Der Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal hat gemeinsam mit der Mainzer Designagentur honey-studio sein Corporate Design aufgefrischt. Das Ergebnis ist ein zeitgemäßes und flexibles Gestaltungssystem, das die Identität der Welterberegion aufgreift und ihre Besonderheiten auf eigenständige Weise sichtbar macht. Im Mittelpunkt des Refreshs stand die behutsame Weiterentwicklung des bisherigen Erscheinungsbildes. Bewährte Gestaltungselemente und der Wiedererkennungswert sollten erhalten bleiben, gleichzeitig galt es, den Auftritt an die heutigen Anforderungen einer zeitgemäßen Kommunikation anzupassen. Insbesondere digitale Medien und unterschiedliche Kommunikationsformate erfordern ein flexibles Erscheinungsbild, das über verschiedene Anwendungen hinweg funktioniert.

Die Weiterentwicklung zeigt sich bereits im neuen Logo. Die bisherige Bildmarke wurde gestalterisch vereinfacht und klarer herausgearbeitet. Eine stärkere Gewichtung erhalten die Rheinkilometer 593 und 526, die die geografische Ausdehnung der Welterberegion markieren. Sie rücken damit noch stärker in den Mittelpunkt und verankern die Identität des Welterbes unmittelbar in seiner geografischen Besonderheit. Das Logo knüpft somit an das bisherige Erscheinungsbild an und führt dessen gestalterische Grundidee in einer zeitgemäßen Form fort.

Ein zentrales Element des neuen Erscheinungsbildes sind die sogenannten Landschaftslinien. Sie übersetzen die charakteristische Topografie des Oberen Mittelrheintals in eine eigenständige grafische Form. Grundlage dafür sind reale topografische Daten der Welterberegion: Aus einem digitalen Geländemodell wurden Höhenlinien abgeleitet und für die gestalterische Verwendung aufbereitet. Der Verlauf des Rheins bildet dabei die räumliche Mitte. Die Linien greifen die besondere Struktur des Mittelrheintals mit dem Wechselspiel aus Enge und Weite, Verdichtung und Öffnung sowie die Bewegung, die das Tal prägt, auf. Sie stehen zugleich für die über Jahrhunderte gewachsene Kulturlandschaft, in der natürliche Gegebenheiten und menschliche Einflüsse eng miteinander verbunden sind. Als wiederkehrendes Gestaltungselement können sie unterschiedliche Anwendungen strukturieren und verleihen dem Erscheinungsbild einen unverwechselbaren Charakter.

Auch die neue Farbpalette orientiert sich an der Identität der Welterberegion. Zentrale Identitätsfarbe ist das Welterbe-Grün. Es steht für die übergeordnete Ebene des Welterbes und sorgt für Wiedererkennbarkeit über verschiedene Medien und Anwendungen hinweg. Ergänzt wird es durch drei aufeinander abgestimmte Sandtöne, die die landschaftlich geprägte Grundfarbwelt bilden. Sie stehen für Landschaft, Natur und Nutzung. Drei weitere Auszeichnungsfarben ermöglichen eine gezielte inhaltliche Differenzierung: Welterbe-Rotbraun verweist auf Geschichte, Baukultur und kulturelles Erbe, Welterbe-Blau greift die Themen Rhein, Bewegung und Infrastruktur auf. Welterbe-Grau ergänzt die Palette als neutrale Farbe für sachliche und zurückhaltende Informationen. Damit verbindet die Farbwelt eine eigenständige visuelle Identität mit einer inhaltlichen Orientierung und schafft vielfältige Einsatzmöglichkeiten.

Das neue Corporate Design versteht sich nicht als starres Layout, sondern als flexibles Gestaltungssystem. Logo, Farben, Typografie, Landschaftslinien und Fotografie bilden gemeinsam die visuellen Grundlagen. Das neue Erscheinungsbild wird künftig Schritt für Schritt in der Kommunikation und den verschiedenen Arbeitsbereichen des Zweckverbandes eingesetzt. Es soll dazu beitragen, die Identität der Welterberegion klarer und zeitgemäßer nach außen zu tragen und die vielfältigen Themen des Oberen Mittelrheintals unter einem gemeinsamen visuellen Dach zu verbinden.



Neues Design für das Welterbe präsentiert (© honey studio; v.l.n.r. Sabine Muth (Kreisbeigeordnete Rheingau-Taunus-Kreis), Christian Silber (honey studio), Nico Melchior, Lea Rindsfüsser, Nadya König-Lehrmann (Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal), Jörg Denninghoff (Landrat Rhein-Lahn-Kreis und Vorstand Zweckverband), Carlo Müller-Hopp (honey-studio)

„Das Obere Mittelrheintal ist eine einzigartige Kulturlandschaft, die von ihrem Zusammenspiel aus Natur, Geschichte und menschlicher Gestaltung lebt.

Genau diese Besonderheit soll sich auch in unserem Erscheinungsbild widerspiegeln. Mit dem neuen Corporate Design haben wir eine visuelle Grundlage geschaffen, die unsere Identität aufgreift und gleichzeitig Raum für eine lebendige und zukunftsorientierte Kommunikation bietet“ erläutert Volker Boch, Verbandsvorsteher des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal.
Das Projekt zur Weiterentwicklung des Corporate Designs wurde gemeinsam mit honey-studio aus Mainz umgesetzt. Es wird im Rahmen des GAP-Strategieplans der Bundesrepublik Deutschland unter Beteiligung der Europäischen Union, des Landes Rheinland-Pfalz und des Landes Hessen gefördert.
Weitere Informationen und Eindrücke unter:
www.welterbe-mittelrheintal.de/refresh-corporate-design

Sonstige Behörden/ Körperschaften

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel

Neue Ausbildung zum Naturerlebnisbegleiter 2027/2028
Das DLR Mosel bietet ab dem 12.01.2027 eine Weiterbildung zum Zertifizierten Naturerlebnisbegleiter an. Der Lehrgang umfasst rund 120 Stunden mit Online-Seminaren, Workshops und Exkursionen zur Natur- und Artenvielfalt der Moselweinberge.
Zeitraum: Januar-Juli 2027 und 2028
Teilnahmegebühr: 750 €
Vorkenntnisse: nicht erforderlich
Informationen und Anmeldung:
www.dlr.rlp.de/Lebendige-Moselweinberge/Termine
Kontakt für Anfragen:
Martina Engelmann-Hermen
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel (DLR Mosel)
Görresstraße 10| 54470 Bernkastel-Kues
Telefon: 06531 956156
E-Mail: martina.engelmann-hermen@dlr.rlp.de
Website: www.dlr-mosel.rlp.de

Rhein-Hunsrück Entsorgung (RHE)

Der neue Abfallkalender 2027 ist da!
Auch im diesen Jahr erhalten Sie den neuen Abfallkalender wieder ganz bequem direkt nach Hause. Wie in den vergangenen Jahren erfolgt die Verteilung durch die Deutsche Post, sodass alle Haushalte im Rhein-Hunsrück-Kreis rechtzeitig mit den wichtigen Informationen zu ihren Abfuhrterminen versorgt werden.
Sie möchten keinen Leerungstermin mehr verpassen? Dann nutzen Sie die kostenfreie AbfallApp der Rhein-Hunsrück Entsorgung (RHE). Mit dem praktischen „Tonnenalarm“ werden Sie automatisch und zuverlässig an die nächsten Abfuhrtermine erinnert - bequem per Benachrichtigung auf Ihrem Smartphone. Darüber hinaus bietet die App viele weitere nützliche Informationen rund um die Abfallentsorgung im Rhein-Hunsrück-Kreis.
Weitere Informationen zur RHE, sowie aktuelle Hinweise finden Sie jederzeit auf der Internetseite: www.rh-entsorgung.de

-Anzeige-

Terminsbestimmung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Freitag, 15.01.2027	10:00 Uhr	115, Sitzungssaal	Amtsgericht St. Goar, Bismarckweg 3-4, 56329 St. Goar

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:
Eingetragen im Grundbuch von Patersberg

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	m²	Blatt
Patersberg	Flur 13 Nr. 135	Gebäude- und Freifläche Schöne Aussicht 9	1.312	861 BV 3

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):
Es handelt sich um ein freistehendes, unterkellertes, eingeschossiges Einfamilienhaus, welches 1965 in Massivbauweise errichtet wurde. Es besteht allgemeiner Renovierungs- und Modernisierungsbedarf

Verkehrswert: 189.000,00 €
Amtsgericht St. Goar
Vollstreckungsgericht
Az.: 1 K 21/23

Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis

91 Feuerwehrangehörige für jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet

Bei einer Feierstunde in der Hunsrückhalle wurden 91 Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren im Rhein-Hunsrück-Kreis für ihren langjährigen Einsatz ausgezeichnet. 53 Feuerwehrangehörige erhielten das Goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen für 35 Jahre, weitere 38 für 45 Jahre aktive und pflichttreue ehrenamtliche Tätigkeit. Die Auszeichnungen wurden im Namen des Ministers des Innern, für Integration und Verkehr, Achim Schwickert, verliehen und durch Landrat Volker Boch überreicht.
Mit den Goldenen Feuerwehr-Ehrenzeichen wurde das jahrzehntelange Engagement der Feuerwehrangehörigen gewürdigt. Über 35 beziehungsweise 45 Jahre hinweg haben sie Verantwortung übernommen, Zeit investiert und sich für den Schutz und die Sicherheit ihrer Mitmenschen eingesetzt.
„Ein solches langjähriges ehrenamtliches Engagement ist alles andere als selbstverständlich. Über Jahrzehnte für die Feuerwehr aktiv zu sein, bedeutet, Verantwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen und sich immer wieder für andere einzusetzen. Dafür gebührt allen Jubilarinnen und Jubilaren unser herzlicher Dank und unsere Anerkennung“, würdigte Landrat Boch die Geehrten.
Unter den diesjährigen Ausgezeichneten war seit längerer Zeit wieder eine Feuerwehrfrau: Alexandra Jakobs vom Löschzug Bad Salzig. Sie trat am 24. September 1991 in die Feuerwehr ein und vollendete damit in diesem Jahr 35 Jahre aktive und pflichttreue ehrenamtliche Tätigkeit. Gemeinsam mit den anderen Jubilarinnen und Jubilaren wurde sie für ihren langjährigen Einsatz im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichnet.
Im Rahmen der Feierstunde wurde außerdem Robert Mertes aus Rheinböllen nach 31 Jahren Tätigkeit als Feuerwehr-Kreisausbilder verabschiedet. In dieser Zeit hat er sein Wissen und seine Erfahrung an zahlreiche Feuerwehrangehörige weitergegeben und damit einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung und Einsatzbereitschaft der Feuerwehren im Rhein-Hunsrück-Kreis geleistet. Zum Abschied erhielt Robert Mertes als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für sein langjähriges Wirken die Ehrengabe des Rhein-Hunsrück-Kreises.



Gruppenfoto der Jubilarinnen und Jubilare
Foto: © Dennis Irmiter / photo-moments.de

Die Feierstunde machte einmal mehr deutlich, welchen wichtigen Beitrag das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehren für die Sicherheit und das Gemeinwohl im Rhein-Hunsrück-Kreis leistet. Die nun ausgezeichneten Feuerwehrangehörigen stehen dabei stellvertretend für viele Menschen, die sich über Jahre und Jahrzehnte zuverlässig in den Dienst der Gemeinschaft stellen.

Vollzug des Grundstückverkehrsgesetzes

Über die Genehmigung der Veräußerung des nachstehenden Grundstücks ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:
Gemarkung Gondershausen (1784)

Flur	Nutzungsart	Gewann	Flächengröße
Flur 6 Nr. 154	Landwirtschaftsfläche	Auf Weibersch	6.762 qm

Landwirtschaftliche Betriebe, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des Grundstücks interessiert sind, müssen ihr Erwerbsinteresse spätestens 10 Tage ab Erscheinen dieser Veröffentlichung bei der Kreisverwaltung, Sachgebiet Landwirtschaft und Weinbau, Ludwigstraße 3-5, 55469 Simmern, schriftlich bekunden.
Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis
Sachgebiet Landwirtschaft und Weinbau

Passend als Weihnachtsgeschenk

Der Rhein-Hunsrück-Kalender 2027 ist da
Vielfältig, ideenreich und traditionsbewusst - die neue Ausgabe des begehrten Jahrbuchs wurde im großen Sitzungssaal der Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises vorgestellt. Zahlreiche Autorinnen und Autoren sowie langjährige Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter waren bei der Vorstellung anwesend.

Das Jahrbuch 2027 zeichnet einmal mehr ein facettenreiches Bild des Lebens im Kreisgebiet und verdeutlicht auf eindrucksvolle Weise, wie eng Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in unserer Region miteinander verwoben sind.
Mit seinen farbenfrohen und lebendigen Abbildungen lädt der neue Kalender zum Entdecken ein. Für die gewohnt hochwertige Umsetzung ist erneut die Druckerei Böhmer aus Simmern verantwortlich, die den Rhein-Hunsrück-Kalender bereits seit seiner ersten Ausgabe im Jahr 1928 begleitet.
Ein besonderes Jubiläum steht demnach bevor: Im kommenden Jahr erscheint die 100. Ausgabe des Kalenders. Auf dieses bedeutende Ereignis wies Schriftenleiter Dr. Achim Baumgarten ausdrücklich hin. Damit nähert sich eine lange und traditionsreiche Erfolgsgeschichte einem ganz besonderen Meilenstein.
Landrat Volker Boch hob die besondere Bedeutung des Kalenders hervor und bezeichnete ihn als ein „Stück Heimat zum Erinnern, Entdecken und Nachdenken", das Generationen miteinander verbindet, regionale Verbundenheit stärkt und zugleich gesellschaftliche Veränderungen sichtbar macht. Vor allem aber zeige er, wie sehr die Menschen, die hier leben und sich engagieren, das Gesicht und die Zukunft der Region gestalten.
Besonders würdigte Landrat Boch das langjährige Engagement von Herrn Dr. Achim Baumgarten, der die redaktionelle Arbeit des Jahrbuchs mit großer Sorgfalt und Leidenschaft prägt und damit einen wesentlichen Beitrag zur Qualität und zum Erfolg des Kalenders leistet. Ebenso dankte Landrat Boch Frau Doris Wesner herzlich für ihre langjährige und gewissenhafte Tätigkeit in der Korrekturlesung, die sie auf eigenen Wunsch beendet. Mit Herrn Ivo Sandtmann konnte bereits ein Nachfolger gewonnen werden, der die Aufgabe seit diesem Jahr übernommen hat und die Arbeit nahtlos fortführt.



(v.l.n.r.): Vorstand Kreissparkasse Rhein-Hunsrück Klaus Adams, Schriftenleiter Dr. Achim Baumgarten, Claudia Schrod vom Böhmer Druck Service, Landrat Volker Boch

Der Rhein-Hunsrück-Kalender 2027 ist ab sofort bei der Kreisverwaltung, in der Druckerei Böhmer in Simmern sowie im Buchhandel erhältlich. Zum Preis von 7 Euro bietet er ein Stück Heimatgeschichte zum Lesen, Staunen und Weitergeben. Der Kalender eignet sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk mit regionalem Bezug.

Kindergartennachrichten

Stellenausschreibung

Der Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein **sucht für das Jahr 2027 für seine Kindertagesstätten „Sternensegler" in Wiebelsheim, „Rheinkiesel" in Urbar und „Amselnest" in Damscheid** jeweils eine/n

Auszubildende/n zur/zum staatl. anerkannte/n
Erzieher/in (m/w/d)
im Rahmen einer praxisintegrierten Ausbildung (PIA) in Teilzeit
oder
Auszubildende/n zur/zum staatl. anerkannte/n
Erzieher/in (m/w/d)
im Anerkennungsjahr (Vollzeit)
oder
Auszubildende/n als
Sozialpädagogische/n Assistentin/en
(m/w/d)

Bewerbungsfrist: 30.11.2026
Nähere Informationen findest Du unter:
https://www.hunsrueckmittelrhein.de/ > Rathaus > Ausbildung

Kommunale Kindertagesstätte „Amselnest" Damscheid

Elternversammlung und Wahl des neuen Elternausschusses der Kita Amselnest Damscheid
Am 01. Oktober 2026 fand in der Kindertagesstätte Amselnest in Damscheid die diesjährige Elternversammlung statt. Der stellv. Verbandsvorsteher Christian Stahl, begrüßte die Anwesenden herzlich und sprach den bisherigen Mitgliedern des Elternausschusses seinen ausdrücklichen Dank für ihr Engagement und ihre Unterstützung im vergangenen Kita-Jahr aus.
Im Rahmen der Elternversammlung stellte sich die neue Leiterin der Einrichtung, Frau Ute Rausch und die stellvertretende Leitung, Frau Samara Stahl dem Gremium und den Eltern persönlich vor. Sie gab einen kurzen Einblick in ihre pädagogischen Schwerpunkte und ihre Vorstellung für die Weiterentwicklung der Kita.
Im weiteren Verlauf wurden wichtige Themen besprochen. Besonders hervorgehoben wurde die Eröffnung des Kinder-Bistros, für dessen Umsetzung sich der Zweckverband bei der Ortsgemeinde bedankte. Erfreulich sind zudem das große Interesse und die positive Resonanz seitens der Eltern.
Darüber hinaus verfolgt die Kita das Ziel, eine sogenannte „Buch-Kita" zu werden. Die Kita-Leiterin Frau Ute Rausch erläuterte hierzu die notwendigen Voraussetzungen und die geplanten Schritte.
Ein besonderer Ausblick galt dem kommenden Jahr, in dem die Kindertagesstätte Damscheid am 12. Juni 2027 ihr 50-jähriges Bestehen feiert. Dieses Jubiläum stellt einen besonderen Meilenstein dar und unterstreicht die langjährige Bedeutung der Kita für die Ortsgemeinde und ihre Familien.



Im Anschluss erfolgte die Wahl des neuen Elternausschusses für das Kita-Jahr 2026/2027. Gewählt wurden:
- **Maria Stahl** (Vorsitzende, Wiederwahl)
- **Chiara Stahl** (stellvertretende Vorsitzende, Wiederwahl)
- **Elena Frensch**
- **Alice Frensch**

Der Kita Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein und das Team der Kita danken allen gewählten Mitgliedern herzlich für ihre Bereitschaft, sich im Elternausschuss zu engagieren und freuen sich auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Kindertagesstätten Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein

Abschluss Buchprojekt mit Stefan Gemmel



Mit der Ausstellung ihrer eigenen Geschichte und einer Lesung im Wald feierten die Vorschulkinder der Kita Amselnest in Damscheid am 6. November 2026 den Abschluss ihres Buchprojekts mit dem Kinderbuchautor Stefan Gemmel. Um 16 Uhr trafen sich die Kinder mit ihren Eltern am Kindergarten und machten sich gemeinsam auf den Weg zu ihrem Waldplatz.
Dort konnten die Familien die Geschichte entdecken, die die Kinder bei einem gemeinsamen Waldtag mit Stefan Gemmel erfunden hatten. In den Wochen danach hatten die Vorschulkinder eigene Bilder dazu gemalt. Für die Ausstellung wurden die Bilder gerahmt und zusammen mit der Geschichte am Waldplatz präsentiert. Beim Rundgang gab es Kaffee, Tee, Plätzchen, Kuchen und Laugengebäck.
Auch Stefan Gemmel kam zum Abschluss in den Wald und las die Geschichte der Kinder vor. Während der Lesung hielt jedes Kind sein selbst gemaltes Bild hoch. So konnten die Familien beim Zuhören auch sehen, wie sich die Kinder ihre Geschichte vorgestellt hatten.
Anschließend versammelten sich alle am Lagerfeuer. Zum Abschluss gab es dort noch eine Geistergeschichte. Dann traten die Familien den Rückweg an. Die selbst gebastelten Laternen der Kinder leuchteten ihnen dabei den Weg durch die Dämmerung nach Hause.

St. Martin in der Kita Amselnest Damscheid
In den Wochen vor St. Martin haben die Kinder fleißig gebastelt und jedes Kind hat seine eigene Laterne gestaltet. Mit den leuchtenden Laternen und Martinsliedern besuchten die Kinder der Kita Amselnest am Tag vor St. Martin das Tagespflegezentrum in Damscheid. Die Seniorinnen und Senioren hatten als Dankeschön eine Überraschung vorbereitet: selbst gebackene Weckmänner aus Laugengebäck.



Am Martinstag selbst kamen die Kinder in der Kita zu einem gemeinsamen Frühstück zusammen. In diesem Jahr hat der Verein Mofarennen Damscheid e. V. für jedes Kind einen Weckmann gespendet.
Anschließend erzählte das Kita-Team die Geschichte von St. Martin mit dem Kamishibai, einem kleinen Bildertheater. Die bekannten Martinslieder wurden in den Tagen vor St. Martin und am Martinstag selbst rauf und runter gesungen.



Die Kita Amselnest bedankt sich herzlich beim Mofarennen Damscheid für die Weckmannspende und bei den Seniorinnen und Senioren des Tagespflegezentrums für die selbst gebackene Überraschung.

Kommunaler Waldkindergarten „Die Wurzelzwerge" Emmelshausen

Ein leuchtendes St. Martinsfest bei den Wurzelzwergen im Waldkindergarten Emmelshausen
Ein stimmungsvolles St. Martinsfest feierten die Kinder des Waldkindergartens „Die Wurzelzwerge" mit ihren Familien. In diesem Jahr stand das Fest unter einem ganz besonderen Motto: der Steinzeit!



Foto: Jasmin Breidbach

Nachdem sich die Kinder in den vergangenen Wochen bei einem großen Steinzeitprojekt intensiv mit dem Leben unserer Vorfahren beschäftigt hatten, wurde dieses Thema auch bei der Gestaltung der Laternen aufgegriffen. Mit viel Kreativität und Begeisterung entstanden einzigartige Laternen mit Mammuts und Feuerstellen, die nur darauf warteten, in der Dunkelheit zu leuchten.
Bereits am Vormittag waren die kleinen Wurzelriesen fleißig und backten gemeinsam leckere Weckmänner für das abendliche Fest.
Als es dunkel wurde, versammelten sich alle am wärmenden St. Martinsfeuer. Dort führten die Kinder die bekannte Geschichte vom heiligen Martin auf, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Die Erzieherin Melanie Paraskevopoulos begleitete mit ihrer Gitarre am Lagerfeuer das traditionelle St. Martinslied.
Anschließend machten sich die kleinen und großen Teilnehmer auf den Weg zu einer gemeinsamen Lichterwanderung. Stolz trugen die Kinder ihre selbst gebastelten Steinzeitlaternen durch die Dunkelheit und ließen Mammuts und Feuerstellen in warmem Licht erstrahlen.
Nach der Wanderung durften endlich die selbst gebackenen Weckmänner probiert werden.
Bei einem gemütlichen Beisammensein am knisternden Feuer klang der Abend in geselliger Runde aus.
So wurde das St. Martinsfest für alle zu einem besonderen Erlebnis, bei dem nicht nur die Laternen leuchteten, sondern auch die Botschaft des heiligen Martin lebendig wurde: Teilen, füreinander da sein und Gemeinschaft erleben.

Kommunaler Waldkindergarten „HunsrückWichtel" Halsenbach-Kratzenburg-Ney

Jahresrückblick der Waldkita 2026
Schon wieder ist ein Jahr vergangen und auf dem Gelände der Waldkita hat sich viel bewegt. Mit Hilfe vieler fleißiger Hände und einigen Sachspenden konnte Neues entstehen:
- Ein Hochbeet wurde mit den Kindern gebaut, befüllt, bepflanzt und von außen verschönert, so dass sie den ganzen Prozess hautnah erleben konnten.
- Aus Birkenstämmen entstand, mit der Unterstützung von Opa Achim, eine Staffelei, die inzwischen rege genutzt wird.
- Aus dicken Holzstämmen und Holzpflöcken wurde ein Balancier-Parcours angelegt.
- In einer Eltern-Aktion entstand ein neues Spielehaus, welches erst einmal als Kaufladen genutzt wird und im hinteren Waldbereich gibt es nun eine „Wald-Musik-Station", die mit verschiedenen Gebilden aus Naturmaterial bestückt wurde um Klänge zu erzeugen.
- Mit den Kindern gemeinsam wurde aus Ziegelsteinen ein Brennofen für Töpfereien aufgeschichtet.
- Unsere Matsch-Küche wurde renoviert und wetterfest gemacht.
- Dank einer Spende des Dorfvereines von Halsenbach, freuen sich die Kinder und das Team, über ein Zeltpavillon, eine große Powerbank mit Solarmodul und einen Outdoor-Ofen, auf dem Speisen zubereitet werden können. Wir freuen uns schon jetzt auf das gemeinsame Kochen.



Wir danken ganz herzlichst allen fleißigen Helfern und Unterstützern für ihr Engagement:
Allen Eltern und Großeltern, Förster Philipp Weckbecker und seinen Waldarbeitern, dem Dorfverein von Halsenbach und allen, die wir an dieser Stelle nicht erwähnt haben.
Ein Dankeschön gilt ebenfalls unserem Elternausschuss, Simone Boos, Mediha Rothaupt und Isabell Karakassidis, die wir mit einem Herzlichen Dankeschön für die gute Zusammenarbeit entlassen möchten.
Begrüßen möchten wir in diesem Jahr unseren neuen Elternausschuss:
Simone Boos, Mediha Rothaupt und Eva Iltis
Wir wünschen einen guten Start und freuen uns auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.
Ebenfalls herzlich bedanken möchten wir uns bei unserem neu entstandenen Förderverein.
Wir freuen uns auch hier auf eine konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung.

Kommunale Kindertagesstätte „Sternensegler" Wiebelsheim

Elternversammlung und Wahl des neuen Elternausschusses der Kita Sternensegler Wiebelsheim
Am 29. September 2026 fand in der Kindertagesstätte Sternensegler in Wiebelsheim die diesjährige Elternversammlung statt. Zu Beginn begrüßte der stellvertretende Verbandsvorsteher Christian Stahl die anwesenden Eltern und Teilnehmenden. Gleichzeitig nutzte er die Gelegenheit, den bisherigen Mitgliedern des Elternausschusses für ihr Engagement und ihren Einsatz im vergangenen Kita-Jahr herzlich zu danken.
Im weiteren Verlauf informierte der Träger über aktuelle Entwicklungen in der Einrichtung. Ein Schwerpunkt lag dabei auf dem neuen Leitungsteam. Daniel Sauerland hat die Leitung der Kita übernommen, Olga Bertram ist als stellvertretende Kita-Leitung tätig. Beide stellten sich gemeinsam mit der neuen pädagogischen Fachkraft Herrn Braun den anwesenden Eltern vor.
Ein besonderer Dank galt auch dem Förderverein, der sich wiederum mit großem Engagement eingebracht und die Kita unterstützt hat.
Das neue Leitungsteam der Kindertagesstätte gab anschließend einen ausführlichen Blick auf den Tagesablauf in der Kita.
Darüber hinaus wurden aktuelle Themen wie die Neuerungen bei der Clivver-App sowie die Entwicklung der Anmeldezahlen besprochen. Die Elternversammlung bot somit erneut eine gute Gelegenheit zum Austausch zwischen Eltern, Kita-Leitung und Träger und gab Einblicke in die aktuellen Entwicklungen und Planungen der Kindertagesstätte Sternensegler.



Im Anschluss an die Berichte erfolgte die Wahl des neuen Elternausschusses für das Kita-Jahr 2026/2027. Gewählt wurden:

- **Rebecca Dick** (Vorsitzende, Wiederwahl)
- **Kim Schygula** (stellvertretende Vorsitzende, Wiederwahl)
- **Verena Weißhaupt**
- **Mareike Hexamer**
- **Christopher Gellweiler**
- **Melina Kunz**
- **Janine Scheer**
- **Tina Preß**

Der Kindertagesstätten-Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein und das Team der Kita Sternensegler bedanken sich bei allen Eltern für die Teilnahme sowie bei den Mitgliedern des neuen Elternausschusses für ihre Bereitschaft zur Mitwirkung.

Kindertagesstätten Zweckverband Hunsrück-Mittelrhein

Schulnachrichten

Grundschule Halsenbach

Gemeinsam teilen und Gemeinschaft erleben

Wie in jedem Jahr feierte die Grundschule Halsenbach gemeinsam mit der gesamten Schulgemeinschaft das St.-Martins-Fest. In einer stimmungsvollen Atmosphäre stand dabei die Botschaft des heiligen Martin im Mittelpunkt: Teilen, füreinander da sein und an andere denken.

Die Klasse 4b hatte die St.-Martins-Geschichte vorbereitet und erzählte von Martin und seiner Begegnung mit dem frierenden Bettler. So wurde die bekannte Geschichte für alle Kinder noch einmal lebendig und machte deutlich, wie wichtig Mitgefühl und Hilfsbereitschaft im Alltag sind.

Gemeinsam sangen alle bekannte Martinslieder und ließen die besondere Atmosphäre dieses Festes auf sich wirken.



Ein schöner und zugleich symbolischer Abschluss durfte natürlich nicht fehlen: Eine große Martinsbrezel wurde miteinander geteilt. Jedes Kind bekam ein Stück davon – ein kleines Zeichen dafür, dass Teilen Freude schenkt und Gemeinschaft stärkt.

So erlebte die Schulgemeinschaft einen rundum gelungenen St.-Martins-Morgen, der einmal mehr zeigte: Wenn wir miteinander teilen, reicht es für jeden und wird es für alle ein bisschen heller und wärmer.

IGS Emmelshausen

Tag der offenen Tür an der IGS Emmelshausen

Der Tag der offenen Tür an der IGS Emmelshausen findet am

Samstag, dem 21.11.2026, von 9 bis 14 Uhr statt.

Info-Veranstaltung für die Orientierungsstufe:

Wir bieten zwei inhaltsgleiche zentrale Informationsveranstaltungen im Mensagebäude an, eine um 9:00 Uhr, die zweite um 11:00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung für eine der Veranstaltungen über das Buchungssystem auf unserer Homepage.

Info-Veranstaltung MSS:

Für externe und interne Schülerinnen und Schüler bieten wir eine Informationsveranstaltung um 10:30 Uhr in H 209 an.

Baumpflanz-Aktion zur Amtseinführung



Zur offiziellen Einführung des Schulleiters der IGS Emmelshausen, Herrn Matthias Wagner, schenkte die Schülerschaft während der Feier zur Amtseinführung mit knapp 700 SchülerInnen einen Mandelbaum. Dieser soll symbolisch für die Schulgemeinschaft stehen. In der SV-Aktion verglichen die Lernenden Herrn Wagner mit einem Gärtner, dessen Aufgabe es ist, seinen Baum so zu ver- und umsorgen, dass dieser gut gedeihen kann. Genau so, wie ein Schulleiter mit seinem Handeln und Tun zu dem Schaffen einer guten Schulgemeinschaft beiträgt.

Auf zahlreichen, aus Papier gestalteten „Mineralien" notierten die SchülerInnen von der 5. bis zur 13. Klasse ihre Wünsche und Erwartungen an ihren neuen Schulleiter. Damit verbunden wünschten sie ihm viel Glück und alles Gute für sein neues Amt.

Am Dienstag, den 10.11.2026, wurde der Mandelbaum nun gemeinsam von Herrn Wagner, den Stufensprecherinnen der Orientierungsstufe und ihrer SV-Lehrerin im Innenhof der IGS Emmelshausen eingepflanzt. Dort soll er nun, genauso wie die Schülerschaft, unter der Führung und Fürsorge von Herrn Wagner prächtig wachsen und gedeihen.

VHS

Siehe Seiten 26 bis 28

Seniorennachrichten

Alten- und Pflegeheim St. Hildegard Emmelshausen

Mit Herz und Haltung: Erfolgreicher Abschluss von KUK-Online!

Herzlichen Glückwunsch an unsere 12 Mitarbeitenden im Alten- und Pflegeheim St. Hildegard Emmelshausen, die das E-Learning-Programm „KUK-Online" (Katholische Unternehmenskultur Online) erfolgreich abgeschlossen haben. Im Mittelpunkt der Fortbildung standen christliche Werte, ethische Grundsätze und kirchliche Traditionen, Themen, die nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch unseren täglichen Umgang miteinander prägen. Denn christliche Werte sind bei uns mehr als Worte. Sie werden im Alltag gelebt! Im respektvollen Miteinander, in der Fürsorge für unsere Bewohnerinnen und Bewohner und in der täglichen Zusammenarbeit. Heute überreichte Hans-Josef Börsch, Leiter Personalentwicklung und Pflegepolitik, persönlich die Zertifikate.



Gemeinsam mit Frau Löser gratulierte er den erfolgreichen Teilnehmenden und überreichte als kleine Anerkennung ein Präsent „von Herzen". Wir freuen uns über das Engagement unserer Mitarbeitenden und gratulieren allen ganz herzlich zu ihrem erfolgreichen Abschluss!

Wirtschaft

Forum Wirtschaft Rhein-Hunsrück setzt Impulse für die Zukunft

Das diesjährige Forum Wirtschaft Rhein-Hunsrück 2026 brachte zahlreiche Unternehmer/innen, Führungskräfte sowie Vertreter/innen aus Politik, Verwaltung und Institutionen in der Hunsrückhalle Simmern zusammen. Im Mittelpunkt standen aktuelle wirtschaftliche Herausforderungen, Zukunftsperspektiven und der Austausch über die Wettbewerbsfähigkeit der Region.

Veranstaltet wurde das Forum vom Regionalrat Wirtschaft gemeinsam mit der IHK Koblenz, den Wirtschaftsjunioren Rhein-Hunsrück und der Kreishandwerkerschaft Rhein-Nahe-Hunsrück. Unterstützt wird die jährliche Veranstaltung von der Kreissparkasse Rhein-Hunsrück und der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank sowie von der Rhein-Hunsrück-Zeitung als Medienpartner.

Höhepunkt des Abends war die Keynote von Dr. Julia Borggräfe. Unter dem Titel „Zukunftsfähig trotz Zukunftsungewissheit" zeigte sie auf, wie Unternehmen angesichts geopolitischer Krisen, des Fachkräftemangels und des technologischen Wandels erfolgreich und handlungsfähig bleiben können. Im Fokus standen Anpassungsfähigkeit, Innovationskraft und resiliente Organisationsstrukturen.

Neben den fachlichen Impulsen bot die Veranstaltung zahlreiche Gelegenheiten zum Netzwerken. Die Teilnehmenden nutzten den Abend intensiv, um Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und Perspektiven für die wirtschaftliche Entwicklung des Rhein-Hunsrück-Kreises zu diskutieren.



Foto: Regionalrat Wirtschaft / Daniel Morschhäuser

„Mit dem gelungenen Zusammenspiel aus Fachvortrag, Austausch und Vernetzung hat das Forum Wirtschaft seine Bedeutung als eine bewährte Plattform für die regionale Wirtschaft erneut unter Beweis gestellt", so Achim Kistner, Geschäftsführer Regionalrat Wirtschaft.

Dein digitales Ortszentrum!
Jetzt kostenfrei herunterladen: meinort.de/downlad
meinOrt

Volkshochschule Hunsrück

Anmeldungen und Informationen unter: www.vhs-hunsrueck.de

Kirchberg ☎ 06763/910-155 Frau Mühlbach
06763/910-153 Frau Schönfeld – **für Integration und berufsbezogene Sprachkurse**
Simmern ☎ 06761/837-298 (Frau Bast / Frau Seebach)
Kastellaun ☎ 06762/403-152 (Frau Johann)
Emmelshausen ☎ 06747/121-121 (Herr Liesenfeld)
Oberwesel ☎ 06747/121-423 (Frau Nick)



Line Dance - Kurs Stufe 2a
Der Kurs richtet sich an Teilnehmende die etwas Tanzerfahrung haben oder an diejenigen, die den Beginner-A-Kurs erfolgreich absolviert haben. In klar gegliederten Lerneinheiten werden neue Bewegungsmuster eingeführt, darunter gegenüberstehende Schrittfolgen und Drehungen, während die Technik der Level-2b-Bewegungen vertieft wird. Dies ermöglicht einen stufenorientierten, nachvollziehbaren Kompetenzaufbau.
Kursnummer: **271-3302-KI**
Termin: 18 Vormittage, 25.01.2027 - 21.06.2027
Montag, 11:00 - 12:00 Uhr (24,00 UE)
Ort: **Kirchberg**, Geschäftsstelle vhs Hunsrück
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 96,00 €

Line Dance - Kurs Stufe 2a
Kursnummer: **271-3303-KA**
Termin: 18 Abende, 25.01.2027 - 21.06.2027
Montag, 19:15 - 20:15 Uhr (24,00 UE)
Ort: **Kastellaun,** VHS Gebäude, Haus Bretz
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 96,00 €

Line Dance - Kurs Stufe 2b
Der Kurs richtet sich an Teilnehmende mit mindestens einem Jahr Erfahrung oder an diejenigen, die den Kurs Stufe 2a erfolgreich absolviert haben. In klar gegliederten Lerneinheiten werden neue Bewegungsmuster eingeführt, darunter gegenüberstehende Schrittfolgen und Drehungen, während die Technik der Level-2b-Bewegungen vertieft wird. Dies ermöglicht einen stufenorientierten, nachvollziehbaren Kompetenzaufbau.
Kursnummer: **271-3304-KA**
Termin: 20 Abende, 27.01.2027 - 23.06.2027
Mittwoch, 18:00 - 19:00 Uhr
Ort: **Kastellaun,** Gehaichnis
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 107,00 €, Kleingruppenaufschlag: 14,00 €
(gültig bis 7 Teilnehmende)

Line Dance - Kurs Stufe 2b
Kursnummer: **271-3305-SI**
Termin: 20 Vormittage, 27.01.2027 - 23.06.2027
Mittwoch, 11:00 - 12:00 Uhr (26,67 UE)
Ort: **Simmern,** Freie ev. Gemeinde Simmern, Johann-Philipp-Reis-Straße 2
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 107,00 €, zzgl. Raummiete: 10,00 €



Line Dance - Kurs Stufe 2b
Der Kurs richtet sich an Teilnehmende mit mindestens einem Jahr Erfahrung oder an diejenigen, die den Kurs Stufe 2a erfolgreich absolviert haben. In klar gegliederten Lerneinheiten werden neue Bewegungsmuster eingeführt, darunter gegenüberstehende Schrittfolgen und Drehungen, während die Technik der Level-2b-Bewegungen vertieft wird. Dies ermöglicht einen stufenorientierten, nachvollziehbaren Kompetenzaufbau.
Kursnummer: **271-3306-SI**
Termin: 20 Vormittage, 27.01.2027 - 23.06.2027
Mittwoch, 09:45 - 10:45 Uhr (26,67 UE)
Ort: **Simmern,** Freie ev. Gemeinde Simmern, Johann-Philipp-Reis-Straße 2
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 107,00 €, zzgl. Raummiete: 10,00 €

Line Dance - Kurs Stufe 2c
Der Kurs richtet sich an Teilnehmende mit mindestens einem Jahr Erfahrung oder an diejenigen, die den Kurs 2a und 2b erfolgreich absolviert haben. In klar gegliederten Lerneinheiten werden neue Bewegungsmuster eingeführt, darunter gegenüberstehende Schrittfolgen und Drehungen, während die Technik der Level-2c-Bewegungen vertieft wird. Dies ermöglicht einen stufenorientierten, nachvollziehbaren Kompetenzaufbau.
Kursnummer: **271-3307-KI**
Termin: 18 Vormittage, 25.01.2027 - 21.06.2027
Montag, 09:45 - 10:45 Uhr (24,00 UE)
Ort: **Kirchberg,** Geschäftsstelle vhs Hunsrück
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 96,00 €

Line Dance - Kurs Stufe 2d
Stufenspezifischer Kompetenzerwerb – Stufe 2d
In dieser Aufbau- und Erweiterungsstufe werden folgende zentrale Schritt- und Technikfolgen systematisch eingeführt und gefestigt:
•Triple 1/2 Drehung – Schulung von Rhythmusgefühl, koordinierter Gewichtsverlagerung und Bewegungsfluss
•Pivot 1/2 Drehung – Förderung von Drehtechnik, Balance und präziser Fußarbeit
•Sway – Training von Körperhaltung, Beweglichkeit und geschmeidiger Gewichtsverlagerung
Kursnummer: **271-3308KA**
Termin: 17 Abende, 28.01.2027 - 24.06.2027
Donnerstag, 18:45 - 19:45 Uhr
Ort: **Kastellaun,** VHS Gebäude, Haus Bretz
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 91,00 €

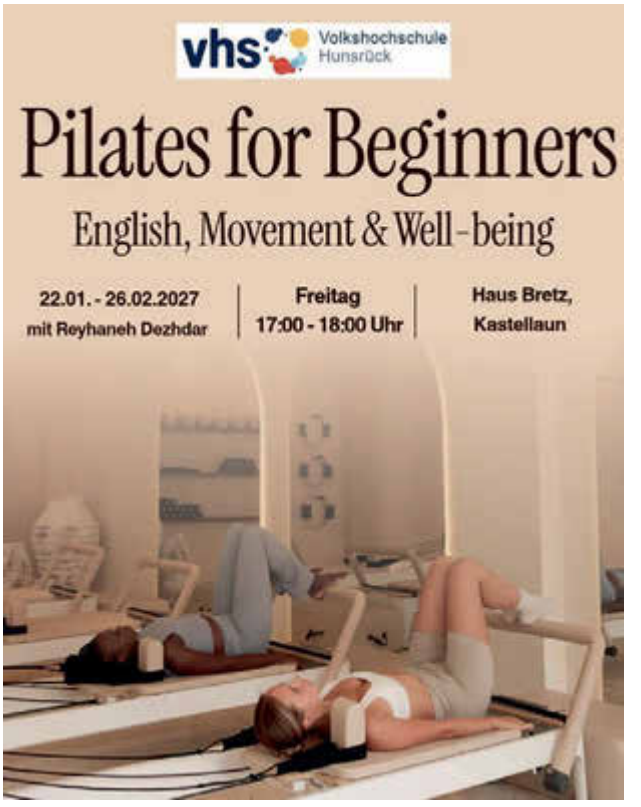
Line Dance - Kurs Stufe 3b
Stufenspezifischer Kompetenzerwerb – Stufe 3b
In dieser Aufbau- und Erfahrungsstufe werden folgende zentrale Schritt- und Technikfolgen systematisch eingeführt und gefestigt:
•Triple volle Drehung – Schulung von Rhythmusgefühl, Balance und komplexer Gewichtsverlagerung
•Back Lock Step – Förderung der Koordination beider Körperseiten und kontrollierter Rückwärtsbewegungen •Sailor Step – Verbesserung der Raumorientierung, Technik und flüssigen Bewegungsabfolge
Kursnummer: **271-3309-KA**
Termin: 19 Abende, 26.01.2027 - 22.06.2027
Dienstag, 18:00 - 19:00 Uhr
Ort: **Kastellaun,** Gehaichnis
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 102,00 €

Line Dance - Kurs Stufe 3c
Stufenspezifischer Kompetenzerwerb – Stufe 4a
In dieser fortgeschrittenen Stufe werden folgende zentrale Schritt- und Technikfolgen systematisch eingeführt und gefestigt:
•Walzer Basic – Schulung von Rhythmusgefühl, Koordination und flüssiger Bewegung im ¾-Takt •Walzer Twinkle – Förderung von Gewichtsverlagerung, Balance und Bewegungsfluss •Rumba Box – Verbesserung der präzisen Schrittfolgen, Technik und Raumorientierung
Kursnummer: **271-3310-KA**
Termin: 17 Tage, 28.01.2027 - 24.06.2027
Donnerstag, 17:30 - 18:30 Uhr (22,67 UE)
Ort: **Kastellaun,** VHS Gebäude, Haus Bretz
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 91,00 €

Line Dance - Kurs Stufe 4a
Stufenspezifischer Kompetenzerwerb – Stufe 4a
In dieser fortgeschrittenen Stufe werden folgende zentrale Schritt- und Technikfolgen systematisch eingeführt und gefestigt:
•Walzer Basic – Schulung von Rhythmusgefühl, Koordination und flüssiger Bewegung im ¾-Takt •Walzer Twinkle – Förderung von Gewichtsverlagerung, Balance und Bewegungsfluss •Rumba Box – Verbesserung der präzisen Schrittfolgen, Technik und Raumorientierung
Kursnummer: **271-3311-KA**
Termin: 18 Abende, 25.01.2027 - 21.06.2027
Montag, 18:00 - 19:00 Uhr (24,00 UE)
Ort: **Kastellaun,** VHS Gebäude, Haus Bretz, Dachgeschoss, 2. OG, Bopparder Straße 13
Kursleitung: Carla Bauer
Gebühren: 96,00 €

Move your Body – Train your English

Tabata in Englisch
- Full-Body interval training
In this course, participants will learn the basics of interval training and discover how different phases of activity and recovery affect the body. Through clear explanations and vivid demonstrations, the course teaches dynamic movement sequences, simple endurance exercises, and functional movements that engage various muscle groups. Participants learn to focus on controlled movement execution and gain a better understanding of the relationships between exertion, recovery, endurance, and coordination.
The material covered is practiced and applied through methodically coordinated movement sequences. Different intensity levels allow participants to adapt the movement sequences to their own physical capabilities. Participants learn to assess their exertion level, plan appropriate recovery periods, and independently regulate the intensity of their movements. In addition, Tabata intervals can be incorporated to introduce the principle of interval training through a concrete example and to experience its effects on the body.
By combining instruction, demonstration, guided practice, and rest periods, participants develop greater body awareness and improve their endurance, coordination, and flexibility. At the same time, they experience the joy of varied physical activity and of challenging themselves physically together.
The course is particularly suitable for beginners. No prior experience is required, as the movements are taught at different intensity levels and adapted to individual abilities.
Please note: The course will be held in English.
Kursnummer: **271-3312-KA**
Termin: 6 Nachmittage, 22.01.2027 - 26.02.2027
Freitag, 15:30 - 16:30 Uhr (8,00 UE)
Ort: Kastellaun, VHS Gebäude, Haus Bretz
Kursleitung: Reyhaneh Dezhdar
Gebühren: 40,00 €



Full body strength training with various traning equipment
In this course, participants will learn the basics of balanced full-body strength training and discover how different types of movement help strengthen muscles and improve physical stability. Through clear explanations and illustrative demonstrations, participants will learn basic exercise sequences that target various muscle groups. Various equipment, such as dumbbells, resistance bands, and TRX suspension trainers, as well as the participants' own body weight, are used.
The movement sequences are explained step by step, demonstrated, and practiced under guidance. Particular emphasis is placed on controlled and safe execution, mindful posture, and the assessment and adjustment of individual exercise intensity. Participants learn to use the various equipment safely, assess its effects on different muscle groups, and adapt the movements to their physical capabilities. Over the course of the class, the material covered is gradually expanded and integrated into a balanced full-body workout routine.
Through a combination of instruction, demonstration, guided practice, and feedback, participants develop greater body awareness and expand their knowledge of health-oriented strength training. They learn how to specifically build their strength and stability and how to effectively incorporate the movements they've learned into their daily lives.
The course is particularly suitable for beginners. No prior experience is required.
Please note: The course will be held in English.
Kursnummer: **271-3314-KA**
Termin: 6 Vormittage, 22.01.2027 - 26.02.2027
Freitag, 09:30 - 10:30 Uhr (8,00 UE)
Ort: Kastellaun, VHS Gebäude, Haus Bretz
Kursleitung: Reyhaneh Dezhdar
Gebühren: 40,00 €

Psychologie



Persönliche Zufriedenheit ist neben der Gesundheit für fast alle Menschen ein erstrebenswerter Zustand.
Sind Sie rundherum zufrieden? Wenn ja, herzlichen Glückwunsch!
Sind Sie dagegen unzufrieden mit Dingen, die Sie ändern könnten, aber es irgendwie nicht hinbekommen, z.B. weil der sogenannte „innere Schweinehund" Sie ausbremst? Dann können Sie von diesem Kurs profitieren!
Es geht um den Umgang mit Erwartungen und die Erreichung von persönlichen Zielen, z.B. mehr Bewegung, Geld sparen, mehr Ordnung im Haushalt.
Dabei werden wir die Ziele sorgfältig analysieren, Probleme bei der Umsetzung erkennen und ausräumen.
Die Teilnehmenden werden anhand einer Checkliste die Erreichbarkeit ihrer Ziele realistisch einschätzen können und dabei auch Methoden erlernen, den „inneren Schweinehund" zu überwinden.
Gerne können vonseiten der Teilnehmenden eigene Ziele in den Kurs eingebracht werden.

N E U

Angst und Phobien - wenn die Angst das Leben bestimmt
Angst ist eine natürliche Schutzreaktion unseres Körpers. Doch was passiert, wenn sie überhandnimmt und den Alltag beeinträchtigt?
In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Angst entsteht, was dabei in Körper und Gehirn geschieht, welche verschiedenen Angstformen es gibt und wie Ängste diagnostiziert werden. Außerdem werden Ursachen sowie Möglichkeiten der Behandlung und Therapie vorgestellt. Sie lernen hilfreiche Strategien kennen, um besser mit Angst umzugehen und die eigene psychische Gesundheit zu stärken.
Der Vortrag wird anschaulich durch eine PowerPoint-Präsentation begleitet.
Kursnummer: **271-3609-KI**
Termin: 1 Abend, 20.01.2027
Mittwoch, 18:00 - 19:00 Uhr (1,33 UE)
Ort: Kirchberg, Geschäftsstelle vhs Hunsrück
Kursleitung: Jürgen Wallenborn
Gebühren: kostenfrei



262-1331-SI Workshop „Wildfrüchte & Wurzeln"
Vanessa Zürrlein
1 Nachmittag, 05.12.2026
Samstag, 14:00 - 16:30 Uhr
VHS-Schulungshaus, Simmern
Kursgebühr: 14,00 €

262-3203-KI Faszinierende Tee-Welt
Jedes Heilkräutlein braucht sein eigenes Rezept - Vortrag mit Verkostung
Vanessa Zürrlein
1 Nachmittag, 19.12.2026
Samstag, 14:00 - 16:30 Uhr
Geschäftsstelle vhs Hunsrück, Kirchberg
Kursgebühr: 14,00 €

262-3607-RB Resilienz – die Kunst trotz Stress und Herausforderungen kraftvoll zu bleiben
Uta Barbara Gottschalk
1 Abend, 03.12.2026
Donnerstag, 19:00 - 20:30 Uhr
Praxisraum, Rheinböllen
10,00 €

262-1402-WEB Kinderwunsch und innere Stabilität
Psychisch gut durch die Zeit des Wartens kommen
Daniela Zeibig
1 Abend, 01.12.2026
Dienstag, 19:30 - 21:00 Uhr
Online
10,00 €

www.vhs-hunsrueck.de
Insta: vhs_hunsrueck

Nichtamtlicher Teil

Kirchliche Nachrichten

Pfarrei Vorderhunsrück St. Hildegard

PFARREI VORDERHUNSRÜCK ST. HILDEGARD

Kirchstr. 2-4, 56281 Emmelshausen, Tel. 06747 1559
E-Mail: pfarramt.emmelshausen@bistum-trier.de
Homepage: www.pg-vh.de

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch–Freitag von 09:00 Uhr–12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 15:00 Uhr–17:00 Uhr
Dienstagvormittag ist das Pfarrbüro geschlossen.
Der nächste Redaktionsschluss ist am Mittwoch, den 25.11.2026.

Gottesdienste

21.11. Samstag

08:00	Emmelsh.	Laudes
16:00	Altenheim	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
17:30	Halsenbach	Vorabendmesse
19:00	Bickenbach	Vorabendmesse

22.11. Sonntag

08:00	Emmelsh.	Laudes
09:00	Beulich	Hochamt
10:30	Emmelsh.	Hochamt
10:30	Dörth	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
14:00	Halsenbach	Tauffeier
17:00	Emmelsh.	Konzert Kammerorchester in der kath. Kirche St. Hildegard

23.11. Montag

08:00	Emmelsh.	Laudes
18:00	Schwall	Rosenkranzandacht

24.11. Dienstag

08:00	Emmelsh.	Laudes
18:30	Liesenfeld	Hl. Messe

25.11. Mittwoch

10:15	Altenheim	Hl. Messe
18:00	Dörth	Abendgebet

26.11. Donnerstag

08:00	Emmelsh.	Laudes
18:30	Ney	Hl. Messe

27.11. Freitag

08:00	Emmelsh.	Laudes
18:00	Dörth	Singen & Reden mit Gott
18:00	Ev. Ki. Ehs	Ökumen. Abendgebet

28.11. Samstag

08:00	Emmelsh.	Laudes
16:00	Altenheim	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
17:30	Sevenich	Vorabendmesse

29.11. Sonntag

08:00	Emmelsh.	Laudes
09:00	Dörth	Hochamt
10:30	Emmelsh.	Hochamt als Familiengottesdienst zum Ersten Advent, musikalische Gestaltung: Die Band
18:00	Emmelsh.	Weihnachtsoratorium von C. Saint-Saens

Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus Mittelrhein-Höhe

Pfarrei St. Nikolaus Mittelrhein-Höhe

Martinsberg 1
55430 Oberwesel
Tel.: 06744-94077

Bürozeiten:
Di.-Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr
Do. zusätzlich: 14:00 - 16:00 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 21. November:
18.00 Uhr: Vorabendmesse mit den Kommunionkindern und Familien in Perscheid
18.00 Uhr: Vorabendmesse in Damscheid **fällt aus!**

Sonntag, 22. November:
10.30 Uhr: Hochamt in Niederburg
10.30 Uhr: Hochamt in Oberwesel (Liebfrauen)
14.30 Uhr: Dankamt zur Gnadenhochzeit von Erich und Gerta Lanius in Oberwesel (Liebfrauen)

Montag, 23. November:
14.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst für das Seniorenzentrum in Oberwesel (Mutter-Rosa-Kapelle)

Dienstag, 24. November:
9.00 Uhr: Bibel und Frühstück in Oberwesel (Café Global)

Mittwoch, 25. November:
ab 9.30 Uhr: Krankenbesuche mit Hauskommunion in Damscheid **wurde auf den 03.11.26 verschoben.**
18.00 Uhr: Hl. Messe in Oberwesel (Katharinen-Kapelle)

Donnerstag, 26. November:
11.00 Uhr: Hl. Messe mit Kranzniederlegung in der Engehöll **FÄLLT AUS**!
15.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Oberwesel (Mutter-Rosa-Kapelle)

Samstag, 28. November:
18.00 Uhr: Vorabendmesse in Biebernheim

Sonntag, 29. November:
10.30 Uhr: Hochamt mit Dankamt zur Goldenen Hochzeit von Christoph und Anni Schmitt in Wiebelsheim
10.30 Uhr: Hochamt mit dem Kinderchor in Oberwesel (Liebfrauen)
17.00 Uhr: Vorweihnachtliches Konzert in Niederburg
18.05 Uhr: Adventskonzert mit dem Jugendchor und Vokalensemble in Oberwesel (Liebfrauen)

Impuls zu Mt 25, 31-46
Am Ende der Zeit. Alle Völker und Menschen versammelt vor Gott. Wie ein König auf dem Thron fällt er sein Urteil. Ewige Strafe oder ewiges Leben.
Das Bild des Endgerichts bei Matthäus scheint wie aus der Welt gefallen zu sein. Wo gibt es das heute noch. Nur schwarz oder nur weiß. Wo ist der König, dem ich mich unterstelle. Der Text führt dennoch in den Alltag.
Hungrig sein, durstig sein, fremd sein, krank sein, gefangen sein. Not hat viele Gesichter: Der Hunger nach Angenommensein, das Alleinsein, die lähmende Krankheit, die Frage, wie es weitergehen soll, das Fremdsein, weil man sich auseinanderlebt hat oder schon immer aus dem Weg gegangen ist, das Gefangensein.
Das, was bei Gott zählt, sagt alles: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan. Der Soldat Martin sieht im Traum Christus als Bettler mit dem halben Mantelteil. Das stellt sein ganzes Leben auf den Kopf. Er wird Christ, Mönch und Bischof. Jeder Einsatz für meinen Nächsten verändert auch mich. Die Welt aus der Sicht Gottes baut auf mein liebendes Mitwirken.

Friedhelm Wessling, Gemeindereferent i. R.

Katholische Pfarrei Kastellaun Heilige Familie

Katholischer Pfarrbezirk Lingerhahn (St. Sebastian)
Pfarrbüro Kastellaun, Adolph-Kolping-Platz 1,
56288 Kastellaun
Tel. 06762-7407 e-mail: pfarrei-kastellaun@bistum-trier.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mo, Di, Do, Fr 09:00 – 11:30 Uhr
Di 14:30 – 16:30 Uhr
In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten achten Sie bitte auf die Ansage des Anrufbeantworters.

Gottesdienste

Freitag, 20.11.

18:00 Uhr	Eveshausen	Heilige Messe

Samstag, 21.11.

17:30 Uhr	Dommershausen	Vorabendmesse
17:30 Uhr	Kastellaun	Evensong, mit Christopher Hoffmann, musikalisch gestaltet vom Chor „Spirit“
19:00 Uhr	Mörsdorf	Vorabendmesse
19:00 Uhr	Sabershausen	Vorabendmesse

Sonntag, 22.11.

10:30 Uhr	Kastellaun	Hochamt

Montag, 23.11.

18:00 Uhr	Mörsdorf	Rosenkranzgebet

Dienstag, 24.11.

09:00 Uhr	Kastellaun	Heilige Messe

Mittwoch, 25.11.

15:00 Uhr	Pfarrsaal in Kastellaun	ökumenisches Kaffeestübchen
18:00 Uhr	Dorweiler	Gebetskreis

Donnerstag, 26.11.

10:00 Uhr	Seniorenheim in Beltheim	Gottesdienst
18:00 Uhr	Dorfkapelle in Buch	Meditative Andacht
18:00 Uhr	Dommershausen	Gebetskreis

Büchereien:
Köb St. Goar Beltheim
Öffnungszeiten: donnerstags 17:00 – 18:00 Uhr und vierzehntägig dienstags 1 Stunde für den Kindergarten Beltheim im Erdgeschoss des Pfarrhauses, Kirchstraße 2

KöB St. Markus Dommershausen
Öffnungszeiten: freitags 17:00 – 19:00 Uhr
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.bibkat.de/dommershausen oder auf Facebook/Instagram.
Öffnungszeiten der Bücherei Mastershausen
mittwochs von 17:00 bis 18:00 Uhr
KÖB St. Kastor Mörsdorf
Öffnungszeiten: donnerstags von 18:00 bis 19:00 Uhr im Bürgerhaus Mörsdorf, 1. Stock

Evangelische Kirchengemeinde Emmelshausen-Pfalzfeld



Evangelische Kirchengemeinde Emmelshausen-Pfalzfeld
Kirchstraße 8, 56281 Emmelshausen
Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Montag, Mittwoch u. Freitag v. 9:00 – 12:00 Uhr
Telefon: 06747 7320
E-Mail: emmelshausen@ekir.de
Homepage: www.evangelisch-im-vorderhunsrueck.ekir.de

Kirchliche Nachrichten vom 22.11. bis 28.11.2026
Sonntag, 22.11.2026 Ewigkeitssonntag
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Ev. Kirche in Buchholz
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Ev. Kirche in Pfalzfeld
10:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Ev. Kirche in Emmelshausen
14:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Ev. Kirche in Badenhard
Montag, 23.11.2026
14:45 Uhr Vorkonfirmanden Gruppe I
Ev. Gemeindezentrum in Emmelshausen
16:15 Uhr Vorkonfirmanden Gruppe II
Ev. Gemeindezentrum in Emmelshausen
Dienstag, 24.11.2026
09:30 Uhr Krabbelgruppe
Ev. Gemeindezentrum in Emmelshausen
19:00 Uhr Jugendtreff
Ev. Gemeindezentrum in Emmelshausen
Wollt ihr mehr erfahren?
E-Mail: hannah.dobritz@ekir.de oder über
Instagramm: jugendtreff_ev_vorderhunsrueck
Mittwoch, 25.11.2026
15:00 Uhr Freude an Bewegung - Senioren-Gymnastik
Kommen Sie gern vorbei - einfach mal zum Schnuppern!
Ev. Gemeindezentrum in Emmelshausen
Donnerstag, 26.11.2026
14:30 Uhr Handarbeitskreis
Ev. Gemeindezentrum in Emmelshausen
Sonntag, 29.11.2026 1. Advent
09:30 Uhr Gottesdienst
Ev. Kirche in Badenhard
10:45 Uhr Gottesdienst
Ev. Kirche in Pfalzfeld
09:30 Uhr Gottesdienst
Ev. Kirche in Emmelshausen
10:45 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Ev. Kirche in Buchholz







Evangelische Kirchengemeinde St. Goar



Oberstraße 24
56329 St. Goar
Telefon 06741 7470
(montags bis donnerstags
von 08:00 bis 12:00 Uhr)
E-Mail:
buero@ev-kgm-stg.de

Termine - 22.11.2026, Ewigkeitssonntag
Sonntag, 22.11.2026
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - St. Goar - Pfr. Krammes/ ChoryFeen
Montag, 23.11.2026
14:00 Uhr Gedenkgottesdienst Seniorenzentrum Oberwesel - Pfr. Krammes
Dienstag, 24.11.2026
15:00 Uhr Spielenachmittag - Evangelisches Gemeindehaus Oberwesel
Donnerstag, 26.11.2026
20:15 Uhr 21:45 Chorprobe „ChoryFeen" - Alte Schule Biebernheim - Info: Frau Wilma Kemmer, 06741 1778 und Frau Belinda Fromm, Tel.: 06741 981953
Freitag, 27.11.2026
15:30 Uhr Konfirmandenunterricht - St. Goar
16:15 Uhr Katechumenenunterricht - St. Goar
Sonntag, 29.11.2026 - 1. Advent
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - Oberwesel - Prädikant Dr. Bingham

Vorschau:
20.12.2026 14:30 Uhr - Adventsfeier der Landfrauen in Werlau
20.12.2026 15:30 Uhr - Familiengottesdienst in Wiebelsheim
Nächster Gottesdienst:
06.12.2026 10:00 Uhr - Biebernheim
13.12.2026 10:00 Uhr - Holzfeld -
20.12.2026 14:30 Uhr - Werlau
20.12.2026 15:30 Uhr - Wiebelsheim
24.12.2026 16:00 Uhr - Oberwesel
24.12.2026 18:30 Uhr - St. Goar



Evangelische Kirchengemeinde Zehn Türme

Gottesdienste
Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag, alle mit Verlesung der kirchlich Bestatteten im Kirchenjahr 2025/2026 und mit Abendmahl:
Samstag, 21.11.
18:00 Uhr Bell
18:00 Uhr Riegenroth mitgestaltet vom Gospelchor
Sonntag, 22.11.
10:00 Uhr Uhler
10:00 Uhr Laubach mitgestaltet vom Gemischtem Chor

Gospelchor
Mittwoch, 25.11.
20:00 Uhr Chorprobe „Gospel-Spirit" im Ev. Gemeindehaus Riegenroth.
Info: Ulla Eschler Tel.: 0171 2136004

BIBEL-GEMEINSAM-ENTDECKEN
Donnerstag, 26.11.
18:30 Uhr Bibelkreis in Bell: Den 2. Timotheusbrief gemeinsam hören, lesen und ihn für uns entdecken. Wer zum ersten Mal teilnehmen möchte, wendet sich bitte an Michaela May 0170 4774755 (wegen der Baustelle treffen wir uns z. Z. nicht im Ev. Gemeindehaus)

Kirchlicher Unterricht
Dienstag, 24.11.
15:30 Uhr Konfirmandenunterricht Bezirk II, Kirche Gödenroth
Freitag, 27.11.
16:00 - 18:30 Uhr „Licht an" Start in die Adventszeit für Bezirk II, Kirche Gödenroth

Frauenhilfe
Montag, 23.11.
20:00 Uhr Uhler

Kinder/Jugendliche
Samstag, 21.11.
10:30 Uhr KIGO SPEZIAL im Ev. Gemeindehaus Bell. Im Kigo spezial, zu dem wir Kinder ab 4 Jahren einladen, gibt es immer eine biblische Geschichte und wir singen, spielen, basteln…. Herzliche Einladung!
Dienstag, 24.11.
09:45 - 11:00 Uhr Krabbel- und Spielgruppe in der Gödenrother Kirche, Für wen? Egal woher und ob noch ganz klein oder bald im Kindergarten.
Infos und Kontaktaufnahme vorab bitte bei Nadine Schweigert (Tel. 01514 2488696) oder Bianka Bogler (Tel. 06762 401084)
Mittwoch, 25.11.
17:00 Uhr Teenkreis für Konfirmandinnen und Konfirmanden und alle Jugendlichen ab 13 Jahren, Ev. Gemeindehaus Kastellaun
Donnerstag, 26.11.
16:00 Uhr Kids-Club an oder in der Kirche Gödenroth (Igelgruppe 1. + 2. Schuljahr)

Büchereien
Bücherei Horn: jeden Mittwoch von 19:00 - 20:00 Uhr. Info: Christine Federhenn (06766 960040).
Für persönliche Gespräche und seelsorgliche Anliegen sind wir für Sie erreichbar:
Pfarrerin Frauke Flöth-Paulus, Tel. 06762/7344,
E-Mail: frauke.floeth-paulus@ekir.de
Pfarrerin Ortrun Hillebrand, Tel. 06766/9889833,
E-Mail: ortrun.hillebrand@ekir.de
Gemeindepädagogin Nadine Schweigert, Tel. 0151/42488696,
E-Mail: nadine.schweigert@ekir.de

Freie ev. Gemeinde Emmelshausen

FeG Emmelshausen
Alter Bahnhof,
56281 Emmelshausen

Gottesdienste
22.11. 10:30 Uhr, Bahnhof Emmelshausen
29.11. 10:30 Uhr, FeG Werlau (1. Advent)

Weitere Veranstaltungen
Bibelkreise Mittwoch, 19:30 Uhr, Treffpunkt und Freitag, 20:00 Uhr, finden zurzeit online statt. Anmeldungen sind unbedingt erforderlich.
Fragen und Anmeldungen an Pastor Jörg Manderbach 06767 302568 oder joerg.manderbach@feg.de

Freie evangelische Gemeinde St. Goar-Werlau

FeG St. Goar-Werlau
Kreuzgartenweg 14,
56329 St. Goar-Werlau

Gottesdienste und Veranstaltungen
Sonntag, 22. November
10:30 Uhr Gottesdienst im „Alten Bahnhof" in Emmelshausen
Dienstag, 24. November
19:30 Uhr Bibelgespräch
Sonntag, 29. November
10:30 Uhr Gottesdienst (1. Advent)

Weitere Informationen
Kontakt: 06741 7996 oder mail@feg-werlau.de
Alle Termine auch im Internet: www.feg-werlau.de/kalender

Überregionales

Pastoraler Raum Sankt Goar

Kleine Künstler im Advent:
Mit Herz, Schere und Kleber
Kleine Künstlerinnen und Künstler aufgepasst. Gemeinsam gestalten wir das Adventsfenster des Café Global. Mit euren Ideen, buntem Papier, Schere und Kleber entsteht ein Fenster, das Menschen in der Adventszeit Freude schenken soll.


KI generiert

Eine Adventsgeschichte stimmt uns auf den Nachmittag ein. Dabei entdecken wir, was die Adventszeit und unsere Mitmenschen für uns bedeuten und wie wir anderen etwas Gutes tun können. Anschließend wird gemeinsam gebastelt.
Alle Kinder der 1. bis 4. Klasse sind herzlich eingeladen am Donnerstag, 3. Dezember, von 16 bis 18:00 Uhr im Café Global in Oberwesel (Liebfrauenstraße 42).
Die Veranstaltung ist wie immer kostenfrei. Kommt gerne einfach dazu. Wir freuen uns auf euch!
Anmeldung und Infos unter:
https://www.pr-sanktgoar.de/aktuelles/veranstaltungen
Weitere Informationen gibt es bei Pastoralassistent Jonas Reinhardt
E-Mail: jonas.reinhardt@bistum-trier.de

Gesundheitscampus Loreley in Oberwesel

Alpakas zu Gast am Gesundheitscampus

Flauschige Begegnungen, strahlende Gesichter - Alpakas zu Besuch
Ein ganz besonderer Besuch sorgte am 20. Oktober 2026 auf dem Gesundheitscampus Loreley für Begeisterung:
Die Mittelrhein Alpakas waren vor Ort und brachten mit ihren flauschigen Begleitern jede Menge Freude, Abwechslung und unvergessliche Momente mit.


Foto: Fr. Kriewel

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Loreley Seniorenzentrums hatten die Gelegenheit, die Alpakas aus nächster Nähe kennenzulernen, sie vorsichtig zu streicheln und zu füttern. Doch nicht nur bei den Bewohnerinnen und Bewohnern war die Freude groß: Auch die Mitarbeitenden freuten sich über den tierischen Besuch.
Die Alpakas sorgten für eine willkommene Abwechslung im Alltag und schufen besondere Begegnungen über alle Bereiche und Berufsgruppen hinweg.
Tierische Begegnungen können das Wohlbefinden fördern, Erinnerungen wecken und Menschen auf eine ganz besondere Weise miteinander verbinden.
Gerade die ruhige und freundliche Art der Alpakas machte diesen Besuch zu einem besonderen Erlebnis.
Ein herzliches Dankeschön gilt Linda Kläser von Mittelrhein Alpakas für den Besuch und die liebevolle Begleitung der tierischen Gäste.
Ebenso bedanken wir uns bei der Sozialen Betreuung, die den Kontakt hergestellt und die Organisation dieses besonderen Erlebnisses übernommen hat.

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Soziale Dienste

Information des Sozialversicherungsamtes (Rentenstelle)

Das Sozialversicherungsamt (Rentenstelle) der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein ist vom **09.11. - 30.11.2026** nicht besetzt.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an den zuständigen Rentenversicherungsträger oder an die Versichertenberaterin Frau Gabriele Dittmayer (Tel. 06744 7386, E-Mail: g.dittmayer@kabelmail.de).
Auskünfte können auch unter der Service-Telefonnummern 0800 1000 48070 eingeholt werden.
Ab dem **01.12.2026** ist die Rentenstelle wieder für kostenfreien Rat, Hilfe und Auskunft zu Fragen rund um die Rente für Sie da.
Die Öffnungszeiten sind wie folgt:
Dienstag - Freitag: 08:30 Uhr bis 12:15 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir grundsätzlich um vorherige Terminabsprache unter der Tel.-Nr. 06747 121 127 oder per E-Mail an d.jaeckel@vg-hm.de.

Tafel Rhein-Hunsrück e. V.

Ausgabestelle Emmelshausen:
Mitbürger, die von einer geringen Rente, Bürgergeld/Grundsicherung, Wohngeld oder BAföG leben müssen und Probleme haben, ihren Lebensunterhalt zu bestreiten, können in der Tafel-Ausgabestelle Emmelshausen einmal wöchentlich Lebensmittel erhalten. Die Bürger müssen innerhalb der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein wohnen und ihre Berechtigung muss mit einem Bescheid über die erhaltenen Leistungen nachgewiesen werden. Asylsuchende können gleichfalls versorgt werden.
Ausgabezeit in der Ausgabestelle Emmelshausen,
Rhein-Mosel-Straße 59:
donnerstags, 12:00 bis 14:00 Uhr entsprechend dem persönlichen Abholplan (fällt der Abholtag auf einen Feiertag, wird die Ausgabe am nachfolgenden Freitag durchgeführt).
Telefonnummer für Rückfragen: 06747/9501860
(während der Ausgabezeit).
E-Mail-Adresse der Ausgabestelle:
ausgabe-emmelshausen@tafel-rh.de
Ausgabestelle St. Goar/Oberwesel:
Ausgabestelle: Koblenzer Str. 18, 55430 Oberwesel
(vor dem Gesundheitscampus)
Ausgabezeit:
Donnerstag, 11:20 Uhr bis 13:30 Uhr lt. Abholplan
Der Abholplan hängt an der Ausgabestelle, am Cafe Global in der Liebfrauenstraße aus und ist unter www.tafel-rh.de einsehbar.
Infos: 06744-7147004, E-Mail: info@tafel-rh.de

Kultur/Tourismus/BUGA

WILLKOMMEN in ST+GOAR

Winteröffnungszeiten Touristinfo und Post:

Mo., Di., Mi., Fr. und Sa. von 10:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr

Burg Rheinfels und Museum sind bis ca. 27.11.2026 aufgrund von Sanierungsarbeiten geschlossen.

Führungen können dennoch stattfinden und gebuchte Führungen finden statt. Am 18.12.2026 bleibt Burg Rheinfels zudem wegen Personalversammlung geschlossen.

Veranstaltungskalender Sankt Goar

Sa., 21.11.2026 ab 18:00 Uhr: Finnischer Glögi-Abend in Werau
Mit finnischen Speisen wie einer traditionellen finnischen Suppe oder Rentier-Käse-Burgern und Wildwürsten ist das Team des Finn-Kiosk bestens auf ihre Gäste vorbereitet.
Der hausgemachte finnische Glögi-Glühwein ist der traditionelle „Renner des Abends“ und den finnischen Schnaps darf man auch nicht vergessen. // Finn-Kiosk Grillhütte, Winzergasse 5, Sankt Goar-Werlau
Sa., 21.11.2026 ab 20:00 Uhr: INSIDE@friends zu Gast bei den Treidlern
Die Deutschpop-Poeten MINUS MEIER aus Frankfurt am Main verbinden Pop-Rock, Alternative und Liedermachertum mit persönlichen Texten über Liebe, Alltag, Beziehungen und das Leben. Piano, Gitarre, Bass und Schlagzeug sorgen für einen abwechslungsreichen Sound zwischen zarten Momenten, experimentellen Soli und treibenden Beats. Pop ohne Kitsch – hautnah, handgemacht und mit viel Raum zum Zuhören, Nachdenken und Mitfühlen. // Eintritt ist frei, Hut geht rum. ORT: Große Wachstube auf Burg Rheinfels, bekannt als Treidlergalerie. Einlass ab 19:00 Uhr
So., 22.11.2026 um 10:00 Uhr: Ewigkeitssonntag in der Stiftskirche
Am Totensonntag werden die Namen von Verstorbenen verlesen. Das sind in der Regel die Namen von Gemeindemitgliedern, die im Laufe des vergangenen Jahres, sowie von Menschen, die ohne Verwandte oder Freundinnen und Freunde gestorben sind. Die Gemeinde schließt die Verstorbenen im Laufe des Gottesdiensts dann in Gebete ein. Der Totensonntag erinnert an die Vergänglichkeit und das ewige Leben.
So., 15.11.2026 ab 9:30 Uhr: Bogenschießen // Trainings- und Gästeschießen
Das Angebot richtet sich an Vereinsmitglieder ebenso wie an Gäste, die den Schießsport – auch mit Pfeil und Bogen – einmal ausprobieren möchten. Ausrüstung kann bei Bedarf vor Ort ausgeliehen werden. // Schießstand auf Burg Rheinfels, Wegbeschreibung kann in der Touristinfo erfragt werden. Kontakt über Martin Borgs, Telefon: 06741-379, Email: schg@borgs-statik.de
Mi., 25.11.2026 Kreativer Frauentreff im SanktGoARS von 16:00 bis 18:00 Uhr
In der Heerstraße 90, dem SanktGoARS, findet wöchentlich und immer mittwochs von 16.00-18.00 Uhr ein kreativer Frauentreff statt. Kostenlos und ohne Anmeldung. Alle Handwerker*innen oder Interessierte, die es werden wollen, sind herzlich willkommen!
Vorschau:
5./6.12.2026 Ein stimmungsvoller **Adventsmarkt** erwartet Sie **im Weingut Philipps-Mühle** und läutet eine besondere Zeit im malerischen Gründelbachtal ein. Unter der festlichen Atmosphäre öffnet die Philipps-Mühle samstags von 15-21 Uhr und sonntags von 11-19 Uhr die Pforten ihres Weinguts, um Sie herzlich zum weihnachtlichen Vorglühen einzuladen., auf dem Sie bei einem Glas köstlichen **Riesling-Glühwein** die himmlischen Geschenkideen rund um den Wein und Ihren Festtagswein entdecken können. // Gründelbach 49, 56329 St. Goar
5./6.12.2026 Weihnachtsmarkt im Pferdestall Werlau:
5.12.2026 ab 16:00 Uhr mit Besuch des Nikolaus // 6.12.2026 Weihnachtsmarkt ab 11:00 Uhr // Pferdestall in der Osterwiese

Oberwesel Stadt der Türme und des Weines

Veranstaltungskalender Oberwesel

19. November - 29. November 2026
Donnerstag, 19. November
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Weinprobe im Weinberg: Wie unterschiedlich schmecken die versch. Lagen? 15:30 Uhr
Preis: 40,00 € pro Pers inkl. Transfer, Dauer ca. 2 Std., Anmeldung Tourist-Information
Freitag, 20. November
Oberweseler Wochenmarkt, Marktplatz ab 8:00 Uhr
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Weinprobe mit Gewölbekellerführung, inkl. 6 Weine und Brezel 16:00 Uhr
Preis: 27,50 € pro Pers.; Dauer ca. 2 Stunden, Anmeldung in der Tourist-Information
„Lebenslänglich frohlocken“, Harfenkonzert mit Lesung, Kulturhaus 19:00 Uhr
Eintritt: 22,00 €
Samstag, 21. November
Öffentliche Stadtführung Oberwesel, Treffpunkt: Tourist Information Marktplatz, 11:00 Uhr Teilnahme kostenfrei, Anmeldung bei der Tourist-Information bis Freitag 13:00 Uhr
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Pure Genussfreuden, Menüabend im Weingut Lithos 19:00 Uhr
Abendführung mit dem Nachtwächter, Historische Altstadt Oberwesel 19:00 Uhr
Anmeldung und Tickets bei der Tourist Information
(letzter Termin 2026, bereits ausgebucht)
Sonntag, 22. November
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Montag, 23. November
Weinprobe mit Gewölbekellerführung, inkl. 6 Weine und Brezel 16:00 Uhr
Preis: 27,50 € pro Pers.; Dauer ca. 2 Stunden, Anmeldung in der Tourist-Information

Dienstag, 24. November
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Mittwoch, 25. November
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Donnerstag, 26. November
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Weinprobe im Weinberg: Wie unterschiedlich schmecken die versch. Lagen? 15:30 Uhr
Preis: 40,00 € pro Pers inkl. Transfer, Dauer ca. 2 Std., Anmeldung Tourist-Information
Freitag, 27. November
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Weinprobe mit Gewölbekellerführung, inkl. 6 Weine und Brezel 16:00 Uhr Preis: 27,50 € pro Pers.; Dauer ca. 2 Stunden, Anmeldung Tourist Information
Adventsgarten in der weihnachtlichen Gartenwirtschaft ab 17:00 Uhr im Goldenen Pfropfenzieher
Samstag, 28. November
Öffentliche Stadtführung Oberwesel, Treffpunkt: Tourist Information Marktplatz, 11:00 Uhr Teilnahme kostenfrei, Anmeldung bei der Tourist-Information bis Freitag 13:00 Uhr
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Historischer Weihnachtsmarkt ab 13:00 Uhr
Marktplatz, Rathausstraße & Kulturhaus
(zus. Orte: Vorraum der Tagesklinik, Schmiede und Bücherei)
Adventsgarten in der weihnachtlichen Gartenwirtschaft ab 17:00 Uhr im Goldenen Pfropfenzieher
Sonntag, 29. November
Gänsezeit im Goldenen Pfropfenzieher 12:00 Uhr und 17:00 Uhr
Historischer Weihnachtsmarkt ab 13:00 Uhr
Marktplatz, Rathausstraße & Kulturhaus
(zus. Orte: Schmiede und Bücherei)
Adventsgarten in der weihnachtlichen Gartenwirtschaft ab 17:00 Uhr im Goldenen Pfropfenzieher
Adventskonzert der Oberweseler Chöre, Liebfrauenkirche 18:05 Uhr
Jugendchor & Vokalensemble Oberwesel unter der Leitung von Lukas Stollhof
Eintritt frei – Kollekte am Ausgang für das neue Jahresprogramm
Jeden Donnerstag:
Busbegleitdienst für Senioren/Bewegungseingeschränkte Menschen
Kolping-Stadtbuslinie, mit dem Stadtbus zum Einkaufen ins Gewerbegebiet Tuchscheren
Stand: 12. November 2026
Änderungen vorbehalten. Kein Anspruch auf Vollständigkeit.
Öffnungszeiten der Tourist Information:
Mo – Do: 9:00 -13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Freitags: 9:00 – 13:00 Uhr
Tel. 06744/710624
E-Mail: info@oberwesel.de
www.oberwesel.de

Weihnachtsmarkt in Oberwesel - Adventszauber am Rhein



Am ersten Adventswochenende ist es wieder so weit: Der Weihnachtsmarkt in Oberwesel lädt traditionell zum Bummeln, Schlemmen und Genießen ein!
Am Samstag, 28. November und Sonntag, 29. November 2026 verwandeln sich der historische Marktplatz, die Rathausstraße und das Kulturhaus in ein festlich funkelndes Winterparadies. Nach dem Erfolg in 2025 auch dieses Jahr wieder: Weihnachtszauber an gleich zwei zusätzlichen Orten!
Freuen Sie sich auf stimmungsvolle Momente im Vorraum der Tagesklinik (nur am Samstag) - gestaltet von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenheims - sowie auf weihnachtliches Treiben rund um die Schmiede Oberwesel.
Überall warten liebevoll dekorierte Stände, handgemachte Geschenkideen, winterliche Leckereien und eine gemütliche Atmosphäre, die einfach zum Verweilen einlädt.
Auch Stadtbürgermeister Jan Zimmer freut sich schon auf sein Treffen mit den Oberweseler Kindergartenkindern, die traditionell den großen Weihnachtsbaum vor dem Rathaus schmücken. Die kleinen Helfer werden natürlich mit einer süßen Überraschung vom Bürgermeister belohnt - eine besonders herzliche Eröffnung des Weihnachtsmarkts! An beiden Tagen hat auch der Nikolaus eine Überraschung für die kleinen Gäste dabei.
Neben hochwertigem Kunsthandwerk, Handarbeit und Schmuck erwartet die Besucher ein buntes Programm für Groß und Klein: Ein Kinderkarussell, Fahrten mit der Pferdekutsche, Ballonzauberer Tim Balloon und die Zauberhexe Nudeltraud sorgen für strahlende Kinderaugen.
Im stimmungsvollen Kulturhaus gibt es neben ausgewählten Geschenkideen auch Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Adventsstimmung sorgen tagsüber die Kolpingsfamilie Oberwesel und der Musikverein Perscheid, während am Samstagabend die Band Soul Buddha für beste Laune sorgt.
Und natürlich dürfen sie nicht fehlen: Die Jungwinzer mit ihrem beliebten Weinstand auf dem Marktplatz. Ergänzend dazu wird das Weingut Lanius-Knab in diesem Jahr ebenfalls vor Ort sein.
Zahlreiche Essensstände vervollständigen das kulinarische Angebot - von der klassischen Bratwurst bis zum homemade Cookie ist alles dabei.
Ein Besuch am Stand der VOR-Tour der Hoffnung ist ebenso eine gute Idee: Mit dem Erwerb der Lose unterstützen Sie nicht nur die wichtige Arbeit der VOR-Tour, Sie können auch etwas gewinnen und am Sonntag von 14-18 Uhr Heike Boomgaarden vom SWR treffen.
Also: Kommen, staunen, genießen - und den Advent in Oberwesel ganz entspannt einläuten!
Mehr Informationen: https://oberwesel.de/tourismus/veranstaltungshighlights/historischer-weihnachtsmarkt/
Tourist-Information Oberwesel
Rathausstr. 3
55430 Oberwesel
Tel.: 06744 - 710 624
Email: info@oberwesel.de

Kulturhaus Oberwesel

Lars Redlich begeisterte im Kulturhaus mit großartigem Musik-Kabarett und einer Liebeserklärung an Oberwesel
Volltreffer im Kulturhaus: Stehende Ovationen für den vielseitigen Entertainer

Oberwesel. Mit großartigem musikalischem Können, schlagfertigen Pointen und total sympathisch eroberte Lars Redlich das Publikum im Kulturhaus Oberwesel. Mehr als zwei Stunden lang bot der vielseitige Entertainer erstklassige Unterhaltung und machte seinem Programm „Ein bisschen Lars muss sein“ alle Ehre.



Mit seinem Programm landete Lars Redlich im Kulturhaus Oberwesel einen absoluten Volltreffer. Dazu zählte seine großartige Musik, tolles Kabarett und eine Liebeserklärung an die Stadt.

Ob Musical, Klassik, Rock, Pop oder Schlager – der Berliner Künstler bewegte sich mühelos zwischen den Genres. Mit beeindruckender Stimme, virtuosem Klavierspiel und Gitarre nahm er die Musikwelt und sich selbst humorvoll aufs Korn. Seine musikalischen Ausflüge reichten von einer urkomischen Version von „Despacito“ über Schlagerhits bis hin zu Musical- und Opernklängen.
Redlich-Statement: I love Oberwesel
Eine besondere Überraschung hatte Redlich für seine Gastgeberstadt im Gepäck: Er komponierte eigens ein Lied über Oberwesel live am Flügel! Darin besang er die Weinhex, den Wein und die besondere Gemeinschaft am Rhein. Mit einem T-Shirt „I love Oberwesel“ setzte er seiner musikalischen Liebeserklärung noch eins drauf. Auch Stadtbürgermeister Jan Zimmer freute sich sichtlich über diese originelle Hommage.
Kulturhaus wurde zum Wunschkonzert
Immer wieder bezog Redlich das Publikum spontan in seine Show ein.
Zum krönenden Abschluss wurde das Kulturhaus zum Wunschkonzert: Die Gäste riefen beliebige Songtitel zu, die er souverän am Flügel anspielte.
Stehende Ovationen und lautstark eingeforderte Zugaben zeigten: Dieser Abend war ein Volltreffer! Und eines steht fest: Ein bisschen Lars darf es in Oberwesel auf alle Fälle wieder sein!
Weitere Infos: www.kulturhaus-oberwesel.de

Vereinsnachrichten

Dt. Rheuma-Liga, Ortsgruppe Emmelshausen und Oberwesel

Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Bad Münstereifel

Am Dienstag, 08.12.2026 besuchen wir den Weihnachtsmarkt im historischen Eifelstädtchen. Festlich beleuchtete Büdchen mit regionalem Kunsthandwerk und weihnachtlichen Dekorationen schmiegen sich entlang der Erft in die malerische Altstadt, umrahmt von wunderschönen alten Fachwerkhäusern und der historischen Stadtmauer.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt, außerdem bietet der Ort ein City-Outlet mit vielen bekannten Marken.
Abfahrt am ZAP um 12:20 Uhr, die Rückfahrt ist gegen 18:00 Uhr geplant.
Kosten für Mitglieder 20 €, für Nicht-Mitglieder 25 €.
Verbindliche Anmeldung bei Karin Geis, Tel. 06762 9635655 oder 01577 5451869 oder per e-Mail an: kastellaun@rheuma-liga-rlp.de

SG Rheinblick

SG Rheinblick rettet Tabellenführung gegen Strimmig
SG Rheinblick – SV Strimmig (3:3)
Was für ein Fußballnachmittag in Winzberg! Im Spitzenspiel um die Wintermeisterschaft holt unsere erste Mannschaft vor 240 Zuschauern einen zweimaligen Zwei-Tore-Rückstand auf und sichert sich mit dem 3:3 die Tabellenführung zur Winterpause.
Dabei erwischten die Gäste den besseren Start und gingen bereits in der 6. Minute in Führung.
In der 21. Minute erhöhte Strimmig auf 2:0. Unsere Mannschaft fand zunächst kaum Lösungen gegen die kompakte Defensive. Kurz vor der Pause keimte jedoch Hoffnung auf: Sebastian Mitchard köpfte nach einer Flanke von Jonas Strunk zum 1:2 ein (45.+3). Zuvor hatten die Gäste nach einer roten Karte nur noch zu zehnt gespielt.
Der Start in die zweite Hälfte verlief allerdings erneut denkbar ungünstig. Bereits in der 47. Minute stellte Strimmig auf 3:1. Doch unsere SG gab sich nicht auf und bewies einmal mehr ihre Moral.
In der 74. Minute war erneut Mitchard zur Stelle und verkürzte nach einer Freistoßflanke von Strunk auf 2:3.
Die Schlussphase gehörte dann unserer Mannschaft. Nach einem clever eingeleiteten Angriff von Fabio Aquila wurde Julian Stüber in der 82. Minute im Strafraum gefoult. Den fälligen Elfmeter verwandelte er sicher zum 3:3-Ausgleich!
Ein unglaublicher Kraftakt und ein wichtiger Punkt, der uns die Tabellenführung mit einem Zähler Vorsprung und die Wintermeisterschaft sichert.
Besonders die Moral unserer Mannschaft, zweimal einen Zwei-Tore-Rückstand aufzuholen, verdient höchsten Respekt!
Tore: 0:1 Gründer (6.), 0:2 Lipke (21.), 1:2 Mitchard (45.+3), 1:3 Gründer (47.), 2:3 Mitchard (74.), 3:3 Stüber (82., FE)
Abwehrschlacht bestanden: SG Rheinblick II erkämpft drei wichtige Punkte
SG Rheinblick II – SG Hunsrückhöhe Bärenbach 1:0 (1:0)
Gegen den Gast aus Bärenbach starten wir etwas nervös und unsicher in die Partie. Das legte sich aber schnell und man nahm mehr das Heft des Handelns in die Hand.
So war es dann Philipp Löschner, der in der 19. Minute nach schönem Zuspiel von Jakob Werner das viel umjubelte 1:0 erzielte. Danach waren auf beiden Seiten in der ersten Halbzeit noch Chancen da, ein Tor zu erzielen, aber es sollte bei dem einen Tor bleiben. In der zweiten Halbzeit wurde es dann die erwartete Abwehrschlacht. Der Gast agierte mit langen Bällen und unsere Mannschaft setzte auf Konter. Nach einem schön vorgetragenen Konter traf man leider nur den Pfosten und verpasste es so, den Deckel drauf zumachen.
Die letzten 15 Minuten waren von extremem Kampf geprägt, den unsere Mannschaft annahm, und so wurden die wichtigen drei Punkte in Winzberg behalten.
Revierpark von Stefan Oncsa: SG Rheinblick III bezwingt SG Biebertal Kümbdchen II mit 4:2
SG Rheinblick III : SG Biebertal Kümbdchen II 4 : 2 (1 : 1)
24 Zuschauer – oder zumindest der Teil, dessen Herz für SG Rheinblick III schlägt – bejubelten in der zwölften Minute den Treffer von Stefan Oncsa zum 1:0.
Zum psychologisch wichtigen Zeitpunkt kurz vor der Halbzeit (42.) traf Andreas Klein zum Ausgleich für SG Biebertal Kümbdchen II. Zum Seitenwechsel hatte keine Mannschaft die Oberhand gewonnen.
Unentschieden lautete der Zwischenstand. Oncsa sorgte mit einem lupenreinen Hattrick für das 4:1 (47./49./65.) aus der Perspektive von SG Rheinblick III.
Für frischen Wind sollte Einwechselmann Marvin Lenhard sorgen, dem Julian Michaelis das Vertrauen schenkte (57.). Wenig später kamen Toni Reckert und Paul Massold per Doppelwechsel für Jannis Wendt und Adrian Vollmer auf Seiten von SG Rheinblick III ins Match (65.).
Kurz vor Ultimo war noch Lenhard zur Stelle und zeichnete für das zweite Tor von SG Biebertal Kümbdchen II verantwortlich (88.). Am Ende verbuchte SG Rheinblick III gegen den Gast einen Sieg.
Folgendes Spiel bestreitet unsere Mannschaft am kommenden Wochenende:
Kreisliga B
SG Sohren gegen SG Rheinblick II am Sonntag, den 22.11.2026 um 15:00 Uhr in Sohren.

Fußballsportverein (FSV) Bickenbach e. V.

Vereinsleben im Herbst:
Drei Ausflüge, drei Highlights
Im Oktober und November 2026 war bei unserem Sportverein wieder einiges los! Drei tolle Ausflüge sorgten für Abwechslung, ausgelassene Stimmung und viele glückliche Gesichter - quer durch alle Altersgruppen.
Oktoberfest auf dem Hahn
Am 24. Oktober 2026 machten sich 65 erwachsene Vereinsmitglieder gemeinsam mit dem Dorfverein Thörlingen auf den Weg zum Oktoberfest auf dem Hahn. Gleich zwei Busse waren im Einsatz, um die Gruppe zum Fest zu bringen.
Bei stimmungsvoller Musik, ausgelassener Stimmung und bester Feierlaune wurde gemeinsam gelacht, getanzt und ausgiebig gefeiert. Die gute Laune war ansteckend und machte den Abend zu einem rundum gelungenen Erlebnis.
Teenie-Ausflug ins Ice-House nach Neuwied
Am 8. November 2026 ging es für 19 Kids ab dem 1. Schuljahr ins Ice-House nach Neuwied. Dort erwartete die Gruppe ein Tag voller Bewegung, Spaß und gemeinsamer Erlebnisse.
Mit großer Begeisterung ging es aufs Eis. Ob erste vorsichtige Schritte oder schon etwas sicherere Runden - alle waren mit Freude dabei. Es wurde viel gelacht, ausprobiert und gemeinsam die Zeit genossen.
Am Ende waren sich alle einig: Ein rundum gelungener Ausflug, der jede Menge Spaß gemacht hat!



Bambini-Ausflug in die Spaßfabrik nach Lahnstein
Auch unsere Kleinsten kamen am 8. November voll auf ihre Kosten. Für 13 Kindergartenkinder ging es in die Spaßfabrik nach Lahnstein. Dort hieß es: spielen, klettern, toben und jede Menge Spaß haben! Mit viel Energie und Begeisterung erkundeten die Kinder die verschiedenen Spielmöglichkeiten und konnten sich nach Herzenslust austoben.
Die fröhlichen Gesichter zeigten, dass auch dieser Ausflug ein voller Erfolg war und unseren Bambinis noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.



DLRG OG Emmelshausen e.V.

Save the Date: Weihnachtsfeier 2026



Am Samstag, den 12. Dezember2026, lädt unsere Ortsgruppe alle Vereinsmitglieder und deren Familien herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier ins Panoramabad Emmelshausen ein.
Alle wichtigen Informationen folgen zeitnah.
Deutsche Mehrkampf-Meisterschaften 2026 in München
Vom 6. bis 7. November 2026 fanden in der Olympiahalle in München die 53. Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften (DMM) im Rettungsschwimmen statt.
Unsere Ortsgruppe war mit einer Mannschaft in der Altersklasse 13/14 männlich vertreten. Gemeinsam mit Emma Kessler, die das Team vor Ort als Ersatzschwimmerin tatkräftig unterstützte, stellten sich Alexander Bersch, Elli Kaiser, Julina Formann, Neele Bunz und Tom Rode der starken Konkurrenz auf Bundesebene. Im Wasser zeigte das Team einen überzeugenden Wettkampf. Mit einer durchgehend fehlerfreien Leistung und mehreren neuen persönlichen Bestzeiten erreichte die Mannschaft einen guten

18. Platz in ihrer Altersklasse. Trainiert wird die Mannschaft von Marie Hallermann und Markus Rosenbach, die auch die Betreuung vor Ort übernahmen.
Ein besonderer Dank gilt Katharina Ritt und Susi Knichel für die Organisation innerhalb unserer Ortsgruppe im Vorfeld sowie Eva Müntnich, die die Delegationsleitung für Rheinland-Pfalz übernahm. Ebenso bedanken wir uns beim Trainerteam sowie allen Beteiligten, die das Team bei der Vorbereitung und während der Meisterschaften unterstützt haben.
Wir gratulieren unserer Mannschaft herzlich zu diesem tollen Ergebnis, den neuen persönlichen Bestzeiten und dem fehlerfreien Wettkampf. Wir sind stolz auf euch und eure Leistung bei den Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften 2026!
Alle Informationen sind auf unserer Homepage zu finden:
www.emmelshausen.dlrg.de



Emmelshausener Carnevalverein ECV e. V.

Vereinsausflug 2026
Unser diesjähriger Vereinsausflug startete mit einem kurzen gemeinsamen Frühstück in der Halle, bevor es anschließend zum Bowlen nach Koblenz ging. In bunt gemischten Gruppen wurde dort mit viel Spaß und guter Laune um jeden Pin gekämpft.
Nach einem kurzen Zwischenstopp in der Halle machten wir uns gemeinsam auf den Weg zum Heilbrünnchen.
Dort warteten bereits Kaffee und Kuchen auf uns, sodass wir uns eine gemütliche Pause gönnen konnten.



Anschließend führte uns die Wanderung weiter zur Striedersmühle. Dort ließen wir den Tag bei einem gemeinsamen Abschlussessen ausklingen. Ein besonderes Highlight war außerdem die Führung durch die Brauerei, bei der wir interessante Einblicke gewinnen konnten. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Klaus.
Ein rundum gelungener Tag mit viel Spaß, guter Stimmung und abwechslungsreichem Programm – für jeden war etwas dabei!

FC Emmelshausen-Karbach e. V.

Die nächsten Spiele unserer Mannschaften:

Datum / Uhrzeit	Spiel
Sa., 21.11.2026, 15:30 Uhr	Oberliga: Spfr Eisbachtal - FC Emmelshausen-Karbach, Kunstrasen Nentershausen
So., 22.11.2026, 15:30 Uhr	Bezirksliga: SV Oberzissen - FC Emmelshausen-Karbach II, Rasenplatz Oberzissen
Sa., 21.11.2026, 15:15 Uhr	C-Jugend Rheinlandpokal: JFV Rhein-Hunsrück - FC Emmelshausen-Karbach, Kunstrasen Simmern

Gemeinschaft der Frauen Emmelshausen

Advents- und Nikolausfeier
Die Gemeinschaft der Frauen Emmelshausen lädt ihre Mitglieder/innen am Donnerstag 10. Dezember 2026 um 15:00 Uhr zur Advents- und Nikolausfeier ins Pfarrheim ein.
Zeit zur Besinnung haben, zur Ruhe kommen.
Gemeinsam Kaffee trinken, sich mit Kuchen verwöhnen lassen und einige gemütliche Stunden zusammen verbringen.
Bitte meldet Euch bis zum 4. Dezember 2026 telefonisch oder persönlich bei Elfriede Becker (Tel. 7274), Margarethe Palmer (Tel. 96133) oder Monika Heck (Tel. 7797) an.
Wir freuen uns auf diesen Nachmittag!
Der Vorstand

Katholischer Kirchenchor „St. Hildegard" Emmelshausen

Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns
Am 1. Adventssonntag, dem 29.11.2026 wird um 18:00 Uhr in der Kath. Pfarrkirche St. Hildegard Emmelshausen das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens zum Abschluss des Christkindlmarktes aufgeführt. Das Oratorium für Solisten, Chor und Orchester ist ein besonderes Konzertereignis im Pastoralen Raum Sankt Goar mit über 50 Mitwirkenden aus Koblenz, Damscheid, Boppard und Emmelshausen.
Die Choristen werden begleitet vom Orchester „Camerata Risonanza". Neben Streichinstrumenten kommt als besondere Klangfarbe eine Harfe zum Einsatz!
Es erklingen außerdem Advent-Motetten von Josef G. Rheinberger und „Cantique de Jean Racine" von Gabriel Fauré. Die Gesamtleitung hat Michael Steinbach.
Karten sind im Vorverkauf im Pfarrbüro oder bei Pöche-Foto in Emmelshausen erhältlich. Abendkasse und Einlass am Tag des Konzertes ab 17:00 Uhr. Normalpreis 19 Euro, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei!



Kleeblatt - Solidargemeinschaft der Generationen e. V.

Einladung zur Adventsfeier -Erinnerung-
Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder am Donnerstag, den 26. November 2026 um 18:00 Uhr zu einer gemütlichen Adventsfeier in die Pizzeria „Anaya" in Emmelshausen, Rhein-Mosel-Straße 38, ein.
Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, holen wir Sie ab und bringen Sie auch wieder nach Hause. Um besser planen zu können, bitten wir um verbindliche Anmeldung auf unserem „Kleeblatt"-Telefon 06745 182244 bis zum 23. November 2026. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.
Wir freuen uns darauf, mit Ihnen einige Stunden in weihnachtlicher Stimmung bei Speis und Trank zu verbringen.

Partnerschaftsverein Emmelshausen/Luzy e. V.

Erinnerung Dankeschön-Veranstaltung
Zum Dank für ihren Einsatz während des Jubiläumsjahres „40 Jahre Städtepartnerschaft Emmelshausen-Luzy" hat der Partnerschaftsverein seine Helferinnen und Helfer zu einem besonderen Abend am Freitag, 20.11.2026, um 19:00 Uhr im Alten Bahnhof Emmelshausen eingeladen.
Ein Dienstmädchen aus dem frühen 20. Jahrhundert entführt die Gäste als Zeugin in vergangene Zeiten – eine unterhaltsame Zeitreise mit einem besonderen Blick auf die deutsch-französische Geschichte.
Ohne die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer wäre das Jubiläumsjahr nicht möglich gewesen – MERCI dafür.
Aus organisatorischen Gründen wird der Verein in diesem Jahr keinen Stand auf dem Christkindlmarkt haben.

St. Hubertus Schützenbruderschaft Emmelshausen und Umgebung 1954 e.V.

ECV Narrenschießen

Das ist inzwischen traditionell die lustigste Veranstaltung des Schützenjahres. Pünktlich zum Sessionsauftakt treffen die Mitglieder des ECV im Schützenhaus ein und liefern sich untereinander spannende Wettkämpfe. Es wird mit dem Luftgewehr auf 10 Metern geschossen, sowohl auf Zielscheiben als auch auf den Harlekin.



Siegerehrung

Letzteres wird manchmal etwas langatmig, je nachdem, wie tapfer sich der Harlekin wehrt – es müssen beide Arme und beide Beine fallen und dann noch der Rumpf! Erst, wenn das geschafft ist, folgt die Siegerehrung.

Die Schützen sorgen an diesem Abend sowohl für Bewirtung als auch für die Aufsicht und sie merken dabei gar nicht, wie schnell die Zeit vergeht.

Diese tolle Tradition sollte noch lange erhalten bleiben und der Verein bedankt sich ganz herzlich bei den Karnevalisten!

Turn- und Sportverein Emmelshausen e. V.

Abteilung Leichtathletik

TSV-Nachwuchsläufer erfolgreich in die Nahe-Crosslauf-Serie gestartet

Mit starken Leistungen sind die jungen Sportler des TSV Emmelshausen glanzvoll in die Crosslauf-Saison gestartet. Zum Auftakt in Weierbach wussten die Athleten auf ganzer Linie zu überzeugen. In der Altersklasse W10 erwischte Hannah-Sophie Römpler einen furiosen Einstand.



Über die 920 Meter lange Strecke lief sie in starken 3:50 Minuten als Zweite über die Ziellinie. Ebenfalls den zweiten Platz sicherte sich Maya Bartholmes. Auf der anspruchsvollen 3960-Meter-Mittelstrecke, die über den Ascheplatz des Sportgeländes und eine angrenzende Waldrunde führte, zeigte die Thörlingerin ein großartiges Rennen. In der Wertung der weiblichen Jugend U18 stoppte die Uhr für sie nach 16:42 Minuten. Eine wahre Galavorstellung bot einmal mehr Jonathan Leiss. Im Schülerrennen über 1320 Meter schlug der Läufer vom TSV Emmelshausen von Beginn an ein so hohes Tempo an, dass er dem gesamten Teilnehmerfeld davonlief und einen beeindruckenden Sololauf zeigte. In überlegenen 4:30 Minuten siegte er deutlich und war damit nicht nur 20 Sekunden schneller als im Vorjahr, sondern auch der einzige Starter, der die Marke von fünf Minuten unterbieten konnte. Damit unterstrichen die Nachwuchstalente des TSV Emmelshausen eindrucksvoll, dass der Weg zum Serien-Klassensieg 2027 wohl nur über sie führen wird.

VdK Ortsverband Emmelshausen

Einladung zur Weihnachtsfeier

Der Ortsverband Emmelshausen veranstaltet am Samstag, den 05.12.2026, seine diesjährige Weihnachtsfeier im Gemeindezentrum Halsenbach.

Alle Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Die Weihnachtsfeier beginnt um 18:00 Uhr.

Die Kostenpauschale beträgt für Mitglieder 10,00 € und für Nichtmitglieder 15,00 €.

Um eine schöne Weihnachtsfeier ausrichten zu können, wird um Voranmeldung bis zum 30.11.2026 gebeten.

Anmeldungen bei:

Michael Suckfüll-Lenz 0177 2636307 + 06747 1778

Astrid Scheffler 01520 3835458

Kerstin Johann 0160 1505497

Elisabeth Schneider 0179 4898505

Helmut Golawsky 01515 0700258

Auf Ihr Kommen freut sich der Vorstand des Ortsverbandes Emmelshausen.

Dorfverein Liesenfeld e. V.

Adventszeit im Backes: Einladung zum Seniorennachmittag am 2. Dezember 2026

Wenn die Tage kürzer werden und die Adventszeit beginnt, ist es wieder Zeit für ein paar gemütliche Stunden im Backes! Der Dorfverein Liesenfeld lädt seine Mitglieder herzlich zum Seniorennachmittag am Mittwoch, den 02.12.2026, ab 15:00 Uhr ein.

In weihnachtlicher Atmosphäre wollen wir gemeinsam plaudern, lachen und genießen. Für leckeres Essen und Kaffee ist gesorgt, und natürlich darf es auch gern ein Bierchen oder Weinchen sein.

Vor allem aber freuen wir uns auf das, was diesen Nachmittag jedes Jahr besonders macht: nette Begegnungen, gute Gespräche und die Gemeinschaft im Dorf.

Kommt vorbei, macht es euch gemütlich und lasst uns gemeinsam einen schönen Adventsnachmittag verbringen. Der Dorfverein Liesenfeld freut sich auf euch und viele gesellige Stunden im Backes!

Dorfverein Gondershausen e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden Euch am Samstag, den 21.11.2026, um 17:30 Uhr zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung in den Backes in Gondershausen ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands,
2. Bericht des Finanzreferenten,
3. Bericht der Kassenprüfer,
4. Aussprache zu den Berichten,
5. Entlastung des Vorstandes,
6. Verschiedenes.

Im Anschluss an die Sitzung freuen wir uns, wenn wir noch ein wenig zusammensitzen und die Gemeinschaft genießen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Ihr seid noch kein Mitglied, wollt es aber werden? Dann meldet euch gerne bei Jana (0177 6734393).

Gemeinschaftsarbeiten in und um den Backes

Liebe Mitglieder,

am 21.11.2026 wollen wir wieder gemeinschaftlich aktiv werden. Im Vorfeld der Jahreshauptversammlung treffen wir uns ab 14:00 Uhr am Backes und möchten verschiedene Reinigungs- und Renovierungsarbeiten an unserem „Dorfhaus" vornehmen.

Ihr könnt euch vorstellen, in lustiger Runde zu schrubben, zu wischen oder zu schrauben? Dann freuen wir uns, wenn ihr Euch vorab bei uns (Tanja, Lina, Jana, Simon) meldet, damit wir wissen, was wir alles in Angriff nehmen können.

Für das leibliche Wohl sorgen wir und freuen uns, wenn ihr im Anschluss an der Jahreshauptversammlung teilnehmt.

Wichtelweg im Kapellchenwald

Liebe Mitglieder und Wichtelfreunde,

etwas Besonderes erwartet euch am Weg entlang des Kappellchens. Viele fleißige Kinder haben in den letzten Wochen Wichtelhäuser gestaltet und gebastelt. Ab dem 06.12.2026 können diese entdeckt und begutachtet werden.

Gerne seid ihr auch schon am Sonntag, den 06.12.2026, nachmittags eingeladen, in den Wald zu kommen. Bei Punsch und Glühwein (gegen Spende, solange der Vorrat reicht) stellen die kleinen Erbauer ihre Häuser auf.

Freiwillige Feuerwehr Gondershausen

Gerätereinigen

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

es ist wieder so weit: Unser jährliches großes Gerätereinigen steht an! Gemeinsam wollen wir unsere Fahrzeuge, Geräte und das Feuerwehrhaus wieder gründlich auf Vordermann bringen, damit alles sauber und voll einsatzbereit für die kommenden Aufgaben ist.

Wir treffen uns dazu am kommenden Samstag, den 21.11.2026, um 10:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

VdK Ortsverband Gondershausen

Vor-Advent-Kaffee am 25.11.2026

Der Ortsverband Gondershausen, lädt alle Mitglieder mit Partnern, für Mittwoch, den 25.11.2026 zu einem vor-Advent-Kaffee ein.

Beginn ist um 15:00 Uhr in Morshausen, in der Bürgerhalle Jakob-Kneip-Str.

Es wird Kaffee und Kuchen gereicht.

Anmeldung bitte bis zum 21.11.2026 bei folgenden Vorstandsmitgliedern.

Bernhard Baudry Gondershausen 06745 1087

Rudi Reiner Mermuth 06745 1828315

Gisela Hommer Beulich 06745 599123

Brigitte Kromer Morshausen 02605 953383

Der Vorstand würde sich über eine zahlreiche Beteiligung freuen.

Reit- und Voltigierverein Hungenroth e. V.

Mistelzweigeverkauf des RVV Hungenroth

Wir verkaufen, wie jedes Jahr, am REWE:XL Hundertmarkt in Emmelshausen Mistelzweige.
Kommt gerne am 20. und 21.11.2026 vorbei und schaut Euch unsere gebundenen Mistelzweige an. Wir freuen uns auf euch!



SV Laudert-Wiebelsheim e. V.

Kickerturnier in Laudert begeistert Teilnehmer und Zuschauer

Es läuft wieder am Tisch: Am Samstag, den 07.11.2026, feierte das legendäre Kickerturnier in Laudert sein lang ersehntes und absolut geglücktes Comeback. Nach einer kreativen Pause strömten Kicker-Begeisterte aus der Region zusammen, um in geselliger und zugleich erstklassiger Atmosphäre die Meister an den Stangen zu ermitteln.



Das Organisationsteam freute sich über ein volles Haus und ein starkes Teilnehmerfeld, das hochklassige Ballwechsel und jede Menge Spannung garantierte. Gespielt wurde an diesem Turniertag in zwei verschiedenen, packenden Modi:

- **Offenes Doppel:** Hier traten insgesamt 22 eingespielte Teams gegeneinander an. Taktisches Verständnis, blindes Vertrauen und schnelle Reflexe waren gefragt, um sich in den intensiven Duellen durchzusetzen. Ein besonderer Ansporn war der diesjährige Hauptpreis: Die Sieger durften sich über zwei VIP-Karten für ein Spiel von Mainz 05 freuen, die großzügig von der Berres Ingenieurgesellschaft mbH gesponsert wurden. Am Ende setzten sich die Favoriten in hochkarätigen Finalspielen durch und sicherten sich diesen spektakulären Preis:
  Platz 1: Andy Hohlreiter & Stefan Jährling
  Platz 2: Stefan Lauer & Markus Berlandi
  Platz 3: Daniel Gomes & Majed Suleiman
- **DYP-Modus (Draw Your Partner):** Für zusätzliche Überraschungen und eine Extraportion Spontaneität sorgte das DYP-Turnier. Hier meldeten sich 27 Einzelspieler an, deren Teampartner vor Ort per Zufallsmodus ausgelost wurden. Dieser Modus bot nicht nur sportlichen Nervenkitzel, sondern brachte auch die unterschiedlichsten Spieler zusammen. In der Wertung des DYP-Modus glänzten besonders:
  Platz 1: Stefan Jährling (der sich damit zum doppelten Champion des Abends krönte!)
  Platz 2: Daniel Gomes
  Platz 3: Stefan Lauer

Die Stimmung in der Halle war von der ersten bis zur letzten Minute fantastisch. Lautstarke Anfeuerungsrufe, packende Offensivaktionen und sensationelle Paraden auf der Torlinie prägten das Bild des Abends.
Neben dem sportlichen Ehrgeiz stand vor allem der Spaß am gemeinsamen Spiel und das Wiederaufleben lassen einer tollen Tradition im Vordergrund.
Nach vielen Stunden schweißtreibender Matches und emotionaler Finalspiele durften alle Gewinner unter großem Applaus ihre wohlverdienten Pokale und Preise entgegennehmen.
Das rundum gelungene Kicker-Revival hat eindrucksvoll bewiesen, dass die Faszination für den Tischfußball in Laudert lebendiger ist denn je.
Ein großes Dankeschön gilt allen Helfern, Sponsoren und natürlich den Spielerinnen und Spielern, die diesen Tag unvergesslich gemacht haben. Nach diesem Erfolg steht fest: Die Kicker-Tradition in Laudert geht definitiv in die nächste Runde!

Geselligkeitsverein „Wacker Ney“

Wir stimmen auf die Weihnachtszeit ein

Auch in diesem Jahr lädt der Geselligkeitsverein Wacker Ney wieder zu zwei liebgewonnenen Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit ins Gemeindehaus ein.
Den Auftakt macht am Freitag, 27.11.2026, um 19:00 Uhr der traditionelle Leseabend „Einstimmung auf Weihnachten“. Sabine Niel, Margrit Koller und Tina Gundlach präsentieren weihnachtliche und andere Geschichten und Gedichte für Erwachsene. Bei Glühwein und Gebäck können die Besucher einen gemütlichen Abend genießen. Der Erlös kommt der „Vortour der Hoffnung“ zugute.
Am Sonntag, 29.11.2026, ab 14:00 Uhr heißt es dann wieder Adventsbacken mit den Kindern für unsere Senioren. Mit viel Freude und Kreativität werden Plätzchen gebacken und verziert. Teig und Dekoration stellt der Verein zur Verfügung. Jedes Kind darf eine kleine Tüte mit nach Hause nehmen, der Großteil der Plätzchen wird anschließend an die Neyer Seniorinnen und Senioren verschenkt. Mitzubringen sind Schürze, Küchentuch, Küchenpinsel, Plätzchenformen und Nudelholz.
Der Geselligkeitsverein Wacker Ney freut sich auf viele Besucher, kleine und große Bäckerinnen und Bäcker sowie zwei schöne Veranstaltungen, die die Vorweihnachtszeit in Ney seit Jahren auf besondere Weise bereichern.

Kapellenverein Ney e. V.



Jahreshauptversammlung

Am Montag, 7. Dezember 2026, findet um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Ney die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Verschiedenes

Die Mitglieder des Kapellenvereines und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

SG Ehrbachtal e. V.

B-Juniorinnen

Unsere B-Juniorinnen bestreiten am Samstag, 21.11.2026 um 11:00 Uhr ihr Auswärtsspiel auf dem Kunstrasenplatz beim Fv Rübenach.

Die SG Ehrbachtal macht dich FIT!

Du willst dich bewegen, fitter werden und deinem Rücken etwas Gutes tun? Wir trainieren gemeinsam in der Bürgerhalle Halsenbach – ganz ohne komplizierte Geräte!
Unsere Trainingszeiten:
Rückenschule: montags 15:45 Uhr & mittwochs 18:00 Uhr
Fit ohne Geräte: mittwochs 19:30 Uhr
Teilnahme & Kosten:
Mitglieder: kostenlos
Nichtmitglieder: 5 € pro Einheit
Schnuppern: Eine kostenlose Probestunde ist jederzeit möglich!
Einfach Matte einpacken und mitmachen. Wir freuen uns auf dich!
Infos & Anmeldung:
Armin Reuter, Tel. 0152 34390445

Nordic-Walking

Die Nordic-Walking-Gruppe der SG Ehrbachtal trifft sich jeden Dienstag um 19:00 Uhr am Kindergarten in Halsenbach. Interessierte Nordic-Walkerinnen und Nordic-Walker sind jederzeit herzlich willkommen. Alle aktuellen Informationen rund um die SGE findet Ihr jederzeit unter www.sgehrbachtal.de, sowie bei Instagram, WhatsApp und Facebook.

SV Blau-Weiß Niederburg 1926 e. V.

Damenfußball SV Niederburg
Erfolglos in die Winterpause

Am Sonntag, den 15. November 2026 bestritten die Damen des SVN ihr letztes Spiel des Jahres gegen die Damen aus Wehr. Nach 15 Minuten ging Niederburg in Führung. Luisa Kasper brachte den Ball nach einer Ecke in Richtung Tor. Die Torfrau der Gäste sah dabei recht unglücklich aus, sodass der Ball zugunsten der blau-weißen Damen ins Netz fiel. Die sich anschließenden Minuten spielten sich überwiegend im Mittelfeld ab. Wehr wurde zunehmend die spielbestimmende Mannschaft, blieb jedoch mit ihren weiten Fernschüssen erfolglos und erspielte darüber hinaus keine zwingenden Torchancen. Niederburg spielte in dieser Phase sehr hektisch und es kam immer wieder zu körperbetonten Zweikämpfen.

In der zweiten Halbzeit startete Wehr mit einer guten Torchance, die jedoch noch im letzten Moment abgewehrt werden konnte. In der 59. Minute glich Wehr dann nach einer Ecke zum 1:1 aus. Circa 10 Minuten später gelang es den Gästen aus dem Halbfeld, einen Fernschuss aus ungefähr 30 Metern im Tor zu versenken. Anschließend plätscherte das Spiel ohne nennenswerte Chancen dahin. Zudem gab es mehrere Verletzungsunterbrechungen nach härterem Einsteigen der Gäste und beide Teams kämpften bis zum Schluss um die Punkte. Am Ende entschied der Sonntagsschuss das Spiel und Wehr nahm die 3 Punkte mit nach Hause.
Im Kader waren: Jennifer Vogt, Kira Günster, Annika Dallmann, Luisa Kasper, Luisa Link, Jessica Kneip, Jule Weiler, Sophia Braun, Masha Bernd, Sarah Kasper, Giuliana Dallmann, Yvonne Pabst, Nina d'Avis, Annette Klockner

Karnevalsgesellschaft „Goubloch" 1897 Oberwesel e. V.

Oberwesel hat ein neues Prinzenpaar!
Am vergangenen Samstag wurde das neue Oberweseler Prinzenpaar der Kampagne 2026/2027 proklamiert.
Die Feierlichkeit fand in der Weinstube „Zum Lamm" in Oberwesel statt. Viele Kooperationen waren der Einladung gefolgt.
Um 19:11 Uhr eröffnete Sitzungspräsident Markus Semmler gemeinsam mit dem Sitzungspräsidenten der Kolpingsfamilie Oberwesel die Veranstaltung.
Nach einem lauten HELAU und einer kurzen Begrüßung bedankten sie sich zunächst bei dem Prinzenpaar der Session 2025/2026: „Laura I., von Biewerum zu Quetschebach, Fürstin der Goubloch, die die Garde hält in Schach" und „Dennis I., vom Hofe zu Bacharach, Fürst der Kolping, wo Tanz und Technik sind sein Fach" – Laura Heckmann und
Dennis Scherschlicht. Die beiden sagten ebenfalls DANKE für die unvergessliche Zeit und wünschten ihren Nachfolgern genau so viel Spaß in ihrem neuen Amt!
Dann wurde es spannend - wer ist das neue Prinzenpaar? Das Geheimnis wurde endlich gelüftet:
Als „Natascha I., Prinzessin des Einhorn-Glitzers und Königin der Kita zu Bacharach" und „Christian II., Prinz des Tanzes und Herrscher über Sicherheit und Maschine" regieren Natascha und Christian Ecke nun während der 5. Jahreszeit.
Nachdem die Insignien an die beiden übergeben würden, hielten sie standesgemäß ihre Thronrede an die Narrenschaar. Beendet wurde der offizielle Teil mit einem lauten HELAU und die Aftershowparty konnte beginnen. Wir wünschen den beiden eine tolle und unvergessliche Fassenachts-Session!



Save the date:
Aktiventreffen im Café Bonsch am 16.12. um 19:11 Uhr!

Kolpingsfamilie Oberwesel

„Wunschbaum" im Advent
Unzählige Menschen kämpfen so sehr mit materieller, aber auch mit seelischer Not, dass es ihnen nur schwer gelingt, Weihnachten schön zu gestalten.
Der gemeinsam mit der Kolpingsfamilie Oberwesel aufgestellte „Wunschbaum" in unserer Liebfrauenkirche ist da ein bedeutsames und sehr sichtbares Zeichen des Miteinanders.
Der Baumschmuck nennt Wünsche unterstützungsbedürftiger Menschen. Erfragt wurden sie in Caritas-Beratungsdiensten oder in unseren Gemeinden. In den Gottesdiensten zum ersten Advent bitten wir Sie, solidarisch Wünsche zu erfüllen.



Wer einen Stern abnimmt, kann das ausgewählte Geschenk bis Donnerstag, 10. Dezember 2026, im Pfarrbüro hinterlegen oder mit zur Messfeier bringen. So können Caritas-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter dafür sorgen, dass Ihr Präsent rechtzeitig zum Fest unter dem Weihnachtsbaum liegt.
Menschen jeden Alters hoffen auf eine helfende Hand. Viele von ihnen sind Familien, die natürlich möchten, dass ihre Kinder das Weihnachtsfest - trotz aller Widrigkeiten - als etwas Besonderes erleben können.
Für Ihre Hilfsbereitschaft und Ihr sorgsam ausgewähltes Geschenk danken wir Ihnen herzlich!
Details zu den Wunschsternen nennt Ilona Besha, Caritas Boppard, Handy: 0171/3004989
Termine November/Dezember
In den vergangenen Wochen prägten viele Veranstaltungen das Vereinsleben der Kolpingsfamilie Oberwesel und bot Gelegenheit Traditionen zu pflegen und Gemeinschaft zu erleben.
Am 10. November fand der traditionelle **St. Martinszug** statt und zahlreiche Kinder und Familien begleiteten den Umzug mit ihren bunten Laternen und fröhlichen Martinsliedern. In einer kleinen Andacht in der Martinskirche erinnerten wir uns an die Geschichte des heiligen Martin und seiner Botschaft des Teilens und der Nächstenliebe.
Ein Dankeschön hier gilt der Stadt Oberwesel für die Martinsbrezel, der Gutsschänke Sennerhof für den Glühwein, der Finca Barock Wiebelsheim für Martin und Pferd und allen Helfenden die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.
Für die Fastnachtsabteilung startete gemeinsam mit der KG Goubloch offiziell die Session mit der **Prinzenproklamation** am 14. November.
Die Veranstaltung sorgte für gute Stimmung und große Vorfreude auf die bevorstehende närrische Zeit.
Am 15. November fand der **Weltgebetstag Kolping International statt**. Gemeinsam wurde in einem Gottesdienst in der Liebfrauenkirche innegehalten, gebetet und an Menschen in anderen Teilen der Welt gedacht. Im Anschluss spielte unser Blasorchester am **Volkstrauertag** vor der Liebfrauenkirche. Beide Veranstaltungen machen uns deutlich, wie wichtig Zusammenhalt und Solidarität sind und Verantwortung für eine friedliche Zukunft zu übernehmen.
Folgende Veranstaltungen möchten wir zum Jahresende ankündigen.
In Zusammenarbeit mit der Caritas steht zum 1. Adventsgottesdienst der **Wunschbaum** mit seinen Wunschsternen in der Liebfrauenkirche.
Der **Nikolauszug** findet am 05.12.2026 - 18:00 Uhr Wendehammer statt.
Am 06.12.2026 ist **Kolpinggedenktag** und startet mit der Messe um 10:30 Uhr in der Liebfrauenkirche. Im Anschluss findet die Mitgliederversammlung statt
Das **Weihnachtskonzert** des Blasorchesters findet am 20.12.2026 um 17:00 Uhr in der Liebfrauenkirche statt.

Nachbarschaft „Rund um den Meilenstein" Oberwesel



Die nächsten Termine der Nachbarschaft
22. November 2026: Gottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen der Nachbarschaft in der Liebfrauenkirche (10:30 Uhr)
02. Dezember 2026: Dämmerschoppen in der Gaststätte Treffpunkt (18:00 Uhr)

Nachbarschaft Kirchhausen



Stammtisch der Nachbarschaft
Die Nachbarschaft Kirchhausen lädt zu ihrem nächsten Stammtisch ein.
Wir treffen uns am Donnerstag, 26.11.2026, ab 18:00 Uhr, im Gutsausschank bei Ute und Johannes Hoffmann.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit vielen netten Nachbarn.

Schaarer Nachbarschaft Oberwesel

Jahresabschluss 2026
Diese Woche findet am Samstag, den 21.11.2026, um 18:00 Uhr im Restaurant Heimathafen 550 der traditionelle Nachbarschaftsabend der Schaarer statt. Es ist für die Versammlung folgende Tagesordnung vorgesehen:

- Begrüßung/Totengedenken
- Bericht über Aktivitäten des vergangenen Jahres
- Bericht des Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer
- Sonstiges

Im Anschluss an den offiziellen Teil wird es „Altbekanntes“ wie die seit mehreren Jahren beliebte Versteigerung geben und natürlich ist auch ausreichend Zeit für einen Austausch untereinander. Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme, gerne auch neuer Mitglieder.

VdK Ortsverband Oberwesel

Halbtagesfahrt zur Töpferei nach Alpenrod

Der VdK Ortsverband Oberwesel unternahm mit seinen Mitgliedern einen Ausflug in den Westerwald zur Töpferei Fürst. Dort angekommen wurde die Töpferkunst von der Chefin persönlich vorgeführt.



Da alles von Hand gefertigt wird, ist auch jedes einzelne Stück ein Unikat. Alle Mitfahrenden waren begeistert und erstaunt, wie viel Arbeit bis zur endgültigen Fertigstellung eines Produktes steckt.
Nach der Vorführung stärkten sich alle mit einem Stück selbst gebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee, bevor es in den Ausstellungsraum ging.
Viele Artikel wechselten an diesem Nachmittag ihren Besitzer.
Auf der Rückfahrt kehrten wir in Spay im „Hotel Anker“ ein. Hier gab es viel Lob für die leckeren Gerichte.
Zum Abschied bedankten sich alle beim Vorstand für diese toll organisierte Tour.

SG Niederburg/Biebernheim

Tischtennis-Ergebnisse:
Die „Erste“ spielt im 8. Spiel erstmals an eigenen Tischen und gewinnt hoch.
Der Nachwuchs zeigt eine tolle Entwicklung und bleibt auf Erfolgskurs mit zwei Siegen in zwei Spielen.
Bezirksliga Rheinland Süd:
SG Niederburg/Biebernheim – SG Waldax – 8:2.
Mit einer stattlichen Zuschauerzahl im Rücken wurde im ersten Heimspiel der höchste Saisonsieg eingespielt und die vorläufige Tabellenführung zurückgeholt.
Für die SG punkteten:
Doppel: (Bilanz: 1:1) Zoltan Katona/Markus Schellenbeck (1).
Einzel: (Bilanz: 7:1) Peter Joras (1), Zoltan Katona (2), Stefan Vrbanatz (2), Markus Schellenbeck (2).
2. Kreisklasse Gruppe B:
SG Niederburg/Biebernheim III – TTV Pfalzfeld – 1:9.
Die „Dritte“ ist vor Wochen mit einem Sieg erfolgreich in die Saison gestartet, kämpfte aber ab dann ständig mit Aufstellungsproblemen, hat in diesem Spiel schon die fünfte Niederlage kassiert und eine deftige dazu.
Man lag bereits 0:8 zurück, als Jörg Nell den einzigen Sieg einspielen konnte.
Jugend 13 Kreisliga (HR):
SG Niederburg/Biebernheim – TV Kümbdchen/Keidelheim – 6:4.
Mit dem 3. Sieg im 4. Spiel haben sich die Jüngsten die Spitzenposition erobert.
Für die SG punkteten:
Doppel: (Bilanz: 1:1) Oskar Tornau-Schmid/Theo Heinrich (1).
Einzel: (Bilanz: 5:3) Oskar Tornau-Schmid (2), Theo Heinrich (2), Kevin Garcia Pulichino (1).
Jugend 19 – 2. Kreisklasse (HR):
SG Niederburg/Biebernheim II – TTC Hecken – 8:2.
Mit dem 4. Sieg im 4. Spiel hat das Quartett die tolle Saisonbilanz verteidigt.
Für die SG punkteten:
Doppel: (Bilanz: 1:1) Vlad Gurduza/Elisabet Guerrero (1).
Einzel: (Bilanz: 7:1) Vlad Gurduza (2), Leopold Deus (2), Falko Deus (1), Elisabet Guerrero (2).
Tischtennis-Kreispokalrunde:
D-Pokal Herren: Achtelfinale:
TuS Lautzenhausen – SG Niederburg/Biebernheim II – 1:4.
Die „Zweite“ hat mit dem Sieg im Achtelfinale einen großen Schritt zum großen Finale, dem sogenannten „Final-Four“, in Simmern gemacht.
Die Punkte für die SG: Michael Keßler (2), Volker Straßburger (1), Christian Rolinger (1).

TV Biebernheim 1893 e. V.

Nachwuchs überzeugte bei den Bezirkseinzelmeisterschaften

Am 07.11.2026 nahm der TV Biebernheim mit drei Nachwuchsspielern an den Bezirkseinzelmeisterschaften Jugend Süd in Sohren teil.
Betreut von Kevin Goedert gingen Oskar Tornau-Schmid, Claudia Garcia Pulichino und Olivia Götz an den Start.
In der Jugend-11-Konkurrenz überzeugte Oskar Tornau-Schmid mit zwei deutlichen 3:0-Siegen in der Gruppenphase. Als Gruppenzweiter erreichte er das Viertelfinale, wo er sich dem späteren Turniersieger geschlagen geben musste.
Claudia Garcia Pulichino belegte bei den Mädchen 11 mit zwei Siegen und zwei Niederlagen den vierten Platz in einer sehr ausgeglichenen Gruppe. Gleich drei Spielerinnen kamen auf eine Bilanz von 2:2.



Foto: Kevin Goedert

Für das Highlight sorgte Olivia Götz bei den Mädchen 15. Sie marschierte ohne Satzverlust durch das Turnier. Nach drei 3:0-Siegen in der Gruppenphase gewann sie auch Halbfinale und Finale souverän mit 3:0 und sicherte sich den Titel der Bezirksmeisterin!
Auch im Doppel waren alle drei erfolgreich: Oskar, Claudia und Olivia erreichten jeweils in ihrer Altersklasse einen hervorragenden zweiten Platz.
Der TV Biebernheim gratuliert seinem Nachwuchs zu diesen tollen Ergebnissen und freut sich über die starke Vorstellung in Sohren!

Werlauer Möhnen



Obermöhne Tatjana Freund mit ehmaliger Obermöhne Andrea Vosshage

Die Werlauer Möhnen starten in die Karnevalssession 2026/2027

Pünktlich zum 11.11.2026 starteten die Werlauer Möhnen um 19:11 Uhr im ortsansässigen Finn-Kiosk.
Mit einem kräftigen Helau, fröhlichem Lachen und närrischer Geselligkeit wurde der Beginn der fünften Jahreszeit gebührend gefeiert.
Ein besonderer Moment war die offizielle Abdankung der Obermöhne Andrea Vosshage und Übergabe des Amtes an ihre Nachfolgerin Tatjana Freund.
Mit herzlichen Worten und den besten Wünschen gratulierte sie der neuen Obermöhne zu ihrer Aufgabe und wünschte ihr viel Freude und Erfolg für die kommende Session. Die Werlauer Möhnen freuen sich auf eine schöne, lustige und ereignisreiche Karnevalszeit, mit vielen gemeinsamen Stunden und jeder Menge Frohsinn.
Werlau Helau!

Dorfverein Thörlingen e. V.

Adventsglüh

Unser diesjähriger Adventsglüh findet am 12. Dezember 2026 statt. Damit wieder alles festlich und gemütlich hergerichtet ist, freuen wir uns über tatkräftige Unterstützung!
Bereits am Samstag, den 28. November 2026, schmücken wir ab 10:00 Uhr den Platz am Gemeindehaus mit Lichterketten. Helfende Hände sind herzlich willkommen.
Am 12. Dezember 2026 starten wir um 10:00 Uhr morgens mit dem Aufbau des Grills und der Dekoration, um eine einladende Atmosphäre zu schaffen. Ab 17:00 Uhr öffnet dann unser Adventsglüh für Besucher.
Wer beim Grillen mithelfen möchte, meldet sich bitte beim Vorstand des Dorfvereins.
Am 13. Dezember 2026 treffen wir uns um 10:00 Uhr zum gemeinsamen Aufräumen und Abbau.
Wir danken schon jetzt allen Helferinnen und Helfern herzlich für ihren Einsatz!

Dorfverein Urbar e. V.

Der Countdown läuft!

In nur 2 Tagen feiert der Urbarer Lichterzauber seine Premiere.
Samstag, 21.11.2026 ab 14:00 Uhr
Freut euch auf:

- Essen & Getränke

- Verkaufsstände
- Kinderaktionen
- Gesang vom Chor Querbeat ab 14:15 Uhr
- Weihnachtsbaum-Schmücken um 15:00 Uhr

Kommt vorbei und erlebt einen stimmungsvollen Start in die Weihnachtszeit. Wir freuen uns auf euch!

KfD Urbar

Spielenachmittag

Ein neues Angebot der kfd Urbar stellten Steffi Oppenhäuser und Annette Brohl den Teilnehmerinnen des monatlichen Spielenachmittages vor. Dabei handelt es sich um Bewegungsgymnastik, die Spaß macht und die Mobilität fördert.



Spielenachmittag in geselliger Runde

Mit einfachen, aber effektiven Bewegungen wurden die Anwesenden angeleitet, wie man sich im Alltag fit halten kann. Die ca. 30-minütige Übung gefiel den Teilnehmenden sehr gut. Sie regten an, dies jeweils zu Beginn des monatlichen Spielenachmittags anzubieten. Dieser findet jeweils am 1. Mittwoch im Monat von 14:00 – 17:00 Uhr im Nebenraum des Bürgerhauses Winzerkeller statt. Eingeladen sind alle, egal welchen Alters oder Geschlechts!

Überregional

Golfclub Hahn

Nikolaus-Essen am 5. Dezember 2026

Liebe Mitglieder,
haben Sie sich schon angemeldet für unser Nikolaus-Essen?
Bitte bis spätestens am 22.11.2026 müssen wir wissen, ob und mit wie vielen Personen Sie teilnehmen, damit alles klappt. Meldung bitte an info@gc-hahn.de.

LandFrauenverband Rhein-Hunsrück

Wir laden alle Interessenten zu folgenden Veranstaltungen ein:
Einige unserer Veranstaltungen werden unterstützt vom Verein zur Förderung der LandFrauenarbeit im räumlichen Bereich der ehemaligen Regierungsbezirke Koblenz und Trier e. V.
Es sind **noch Plätze frei zur Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Aachen** am Fr. 27.11.2026, Abfahrt ca. 8:15 Uhr in Simmern
Kosten: 29-35 € für die Busfahrt (je nach TN-Zahl), Vorkasse: 20 €, 5 € mehr für Nichtmitglieder
Authentisch kommunizieren - Menschen besser verstehen mit Face-Reading - Workshop
Do. 03.12.2026, 18:30 Uhr im Bauern- und Winzerverband, Kirchberg
TN-Gebühr: für Mitglieder 25 €, für Nichtmitglieder 30 €, Überweisung vorab
Anmeldeschluss: 26.11.2026!
Führung durch die Krippenausstellung der Gödenrother Gärten
Sa. 12.12.2026, 15:00 Uhr in den Gödenrother Gärten, An der Trift 8, Gödenroth
TN-Gebühr: für Mitglieder 8 €, für Nichtmitglieder 10 €, Überweisung vorab
Anmeldeschluss: 04.12.2026!
Vortrag zum Internationalen Frauentag am 08.03.2027 - Von der DDR in die Freiheit
Eine starke Frau erzählt.
Di. 09.03.2027, 18:00 Uhr im Haus Waldesruh, Gammelshausen 1, 56288 Hollnich
TN-Gebühr: für Mitglieder 16 €, für Nichtmitglieder 18 €, Überweisung vorab, inkl. 1 Glas Sekt, Soljanka und Schwedenbecher
Anmeldeschluss: 22.02.2027!
Weitere interessante Angebote finden Sie auf unserer Homepage in unserem Programmheft 2025-2026. Anmeldungen und Informationen unter Tel. 0151 4 4298994 E-Mail: anmeldung@landfrauen-rhein-hunsrueck.de

Jahreskonzert der beiden Kreisorchester des Kreismusikverbandes Rhein-Hunsrück e.V. in Halsenbach

Am Sonntag, den 22.11.2026, findet um 16:00 Uhr das Jahreskonzert des Kreisorchesters und des Kreisjugendorchesters des Kreismusikverbandes Rhein-Hunsrück e. V. statt. Rund 80 Musikerinnen und Musiker präsentieren Ihnen in der Bürgerhalle in Halsenbach ein buntes Programm, von klassischer bis moderner Blasmusik. Der Eintritt beträgt 8 € an der Tageskasse, ermäßigt 5 €. Der Einlass findet ab 15:00 Uhr statt. Der Kreismusikverband Rhein-Hunsrück e. V. freut sich auf Ihr Kommen.

SHG-PST Parkinson Selbsthilfegruppen Treffen

Die Gruppe 56281 Emmelshausen, Liesenfelder Straße 1, trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr. Das nächste Treffen findet am 16.12.2026 statt. Thema Weihnachtsfeier.
Die Gruppe 55543 Bad Kreuznach, Bahnstraße 26, trifft sich jeden zweiten Dienstag im Monat um 15:00 Uhr. Das nächste Treffen findet am 08.12.2026 statt. Thema: Weihnachtsfeier und Herr Bance führt uns in die Welt der Klangschalen.
Bitte meldet euch an bei Ursula Kleinhanss,
Telefon 01522 2473565
E-Mail: shg-pst-uschi@outlook.de,
www.shgpstparkinsonselbsthilfegruppe.de

Sozialverband VdK OV-Kastellaun

Nikolausfrühstück

Das traditionelle Nikolausfrühstück mit dem Nikolaus findet statt am Samstag, dem 05.12.2026 um 09:00 Uhr im Gasthaus „Zum Mühlental" in Mörz. Das Frühstück kostet € 19,90 pro Person. Anmeldungen bitte bis zum 30.11.2026 an C. Müller, Tel. 06762 8578 oder B. Christ, Tel. 06762 5268.

Büchereien

Kath. öffentliche Bücherei Liebfrauen und St. Martin Oberwesel

Öffnungszeiten: Montag 16 - 18 Uhr
Donnerstag 16 - 18 Uhr
E-Mail: koeboberwesel@gmail.com
Die Ausleihe ist kostenlos, wir freuen uns über Ihre Spende.

Bundesweiter Vorlesetag

Anlässlich des Bundesweite Vorlesetag am 20.11.2026 findet in der Bücherei Oberwesel ein Vorlesenachmittag statt.
Von 15 - 16 Uhr liest Alessandra Sahr den 3 - 5 jährigen Kindern vor. Die älteren Kinder - 6 - 10 Jahre - beginnen um 16:15 Uhr, Ende ist gegen 17:15 Uhr.
Jedes Kind bekommt eine Teilnehmerurkunde.
Bringt Decken, Kissen, Kuscheltiere… mit, damit Ihr es Euch so richtig gemütlich machen könnt.
Wir freuen uns auf Euch!

Buchausstellung am Weihnachtsmarkt

Am Wochenende des Oberweseler Weihnachtsmarkts lädt die KÖB Oberwesel zur Buchausstellung in ihren Räumlichkeiten ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein Angebot aktueller Bücher für alle Altersstufen, ergänzt durch eine kleine Auswahl an Weihnachtskarten, Kerzen und Kalendern.
Alle ausgestellten Artikel können direkt in der Bücherei bestellt werden.
Mit jeder Bestellung unterstützen Sie die Bücherei: 10% des Bestellwerts fließen direkt in die Anschaffung neuer Medien.
Am Samstag, 28. November 2026, ist die Ausstellung von 14 bis 18 Uhr geöffnet, am Sonntag, 29. November 2026, von 11:30 bis 18 Uhr.
Vielleicht finden Sie ja das eine oder andere Weihnachtsgeschenk!
Kommen Sie vorbei und stöbern Sie bei Kaffee, Tee und kleinen Knabbereien durch unsere Ausstellung!
Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie!

Kath. öffentliche Bücherei St. Antonius Urbar

Es sind wieder neue und überaus lesenswerte Bücher eingetroffen!

Zu unserer Buchausstellung erhielten wir viel Zuspruch als neues Büchereiteam und konnten einige „Buchpaten" gewinnen.
Also kann man, auch wenn unser Schaufenster jetzt in den alljährlichen Winterschlaf gegangen ist (das unbeheizte Schaufenster tut unseren Medien nicht gut), wieder Neues und Interessantes in unserer Bücherei entdecken und kostenlos ausleihen.
Vielen Dank allen großzügigen Buchspenderinnen und Buchspendern für die Unterstützung unserer Einrichtung auf diesem Wege!
Zusätzlich steht bei uns eine große Auswahl **Weihnachtliches** für alle Altersklassen bereit:
Vom Back- und Bastelbuch, über schöne Vorweihnachtsgeschichten für jedes Alter bis zum Bilderbuch für unsere Kleinsten kann sich jeder in adventliche Stimmung bringen.

Unsere Öffnungszeiten:
Mittwochs von 18:00 bis 19:30 Uhr
Sonntags von 10:00 bis 11:30 Uhr
Unsere nächste Vorlesestunde findet am 02.12.2026 in der Bücherei statt.

Mitteilungen der Parteien und Wählergruppen

Bündnis 90/Die Grünen Rhein-Hunsrück

Energiewende gemeinsam gestalten: Grüne laden zur Podiumsdiskussion nach Simmern

Der Kreisverband Rhein-Hunsrück von Bündnis 90/Die Grünen lädt am Montag, den 30. November 2026, um 19:00 Uhr ins Schloss Simmern zur Veranstaltung „Energiewende gemeinsam gestalten – Erfahrungen und Perspektiven im Rhein-Hunsrück-Kreis“ ein. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie die Energiewende vor Ort gelingt und was die Menschen konkret davon haben.

Praxisbeispiele zeigen, dass die Kommunen von Pacht- und Steuereinnahmen profitieren, das regionale Handwerk Aufträge erhält und sichere Arbeitsplätze entstehen. Diskutiert wird, wie Bürgerbeteiligung, Bürgerenergie und ein transparentes Vorgehen die Akzeptanz gefördert haben.

Auch Skepsis, Gegenwind und Naturschutzfragen werden offen angesprochen.

Den Auftakt macht ein Vortrag von Bertram Fleck, dem ehemaligen Landrat des Rhein-Hunsrück-Kreises, der die Energiewende in der Region über Jahre geprägt hat.

Auf dem Podium diskutieren anschließend Fabian Ehmann, Landtagsabgeordneter von Bündnis 90/Die Grünen in Rheinland-Pfalz, Bertram Fleck und Gabriele Rau, Geschäftsführerin des Landesverbands Erneuerbare Energien Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. Moderiert wird der Abend vom Bundestagsabgeordneten Julian Joswig. Im Anschluss sind alle Gäste eingeladen, Fragen zu stellen und mitzudiskutieren.

Der Eintritt ist frei. Interessierte sind herzlich willkommen.

Die Linke im Rhein-Hunsrück-Kreis lädt zu ihren offenen Treffen ein!

Am 03. Dezember 2026 ab 19:00 Uhr findet das Treffen im Chapitol, Baybachstr. 1, Sevenich statt.

Am 17. Dezember 2026 ab 19:00 Uhr erneut im Chapitol, Baybachstr. 1, Sevenich.

Behandelt werden aktuelle Themen aus der Lokalpolitik, z. B. dem Kreistag, es werden linke Termine in der Region bekannt gegeben und von Veranstaltungen berichtet.

Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!

Außerdem trifft sich die Basisgruppe Mittelrhein am letzten Samstag eines Monats im Treffpunkt, Liebfrauenstr. 19, Oberwesel; zum Plenum und danach folgendem Stammtisch.

Aus der Region

Hunsrückverein e. V.

HeimatTouren Programm 2027

Sonntag, 17. Januar 2027, Nationalparkbus - Nationalpark im Winter
Sonntag, 7. März 2027, Weltfrauentag
Sonntag, 14. März 2027, Nationalparkbus - Nationalpark im Frühling
Sonntag, 25. April 2027, Jüdisches Leben vor 1933, eine Zeitreise
Sonntag, 9. Mai 2027, Muttertag, statt Blumen und Pralinen
Sonntag, 27. Juni 2027, Burgen, Schlösser und Gemäuer
Sonntag, 18. Juli 2027, Nationalparkbus - Nationalpark im Sommer
Sonntag, 25. Juli 2027, Drehorte „ Heimat“, auf den Spuren von Edgar Reitz
Sonntag, 29. August 2027, Schinderhannes „ Mythos und Wirklichkeit“?
Sonntag, 26. Sept. 2027, Genusstour in Kooperation mit „ SooNahe“
Sonntag, 31. Oktober 2027, Nationalparkbus - Nationalpark im Herbst

Schwierigkeitsgrade der Touren

Für Menschen mit Beeinträchtigung beim Gehen geeignet
Für Menschen mit Beeinträchtigung beim Gehen teilweise geeignet
Für Menschen mit Beeinträchtigung beim Gehen nicht geeignet

Reisepreis

Der Reisepreis beträgt regulär € 37,00. Sofern Sie Mitglied in einem Verein sind, egal welcher Verein, zahlen Sie einen ermäßigten Preis von € 33,00.

Auch wenn Sie als Mitglied eines Vereins für eine Gruppe buchen, gilt der ermäßigte Preis für die ganze Gruppe.

Buchungen

Die Buchungen und Reservierungen erfolgen über
Tourist-Information Simmern-Rheinböllen
Schlossplatz 4-8, 55469 Simmern
Bestellung per E- Mail
Tourist-info@sim-rhb.de
Alle Informationen auch unter
www.hunsrueckverein.de/heimattouren

Laien-Kultur-Club Bad Salzig

Wer fährt mit zu Oper Tosca?

Am Samstag, dem 12.12.2026 fährt der Laien-Kultur-Club Bad Salzig nach Wiesbaden ins Staatstheater. Auf dem Programm steht die Oper Tosca. Die Vorstellung beginnt um 19:30 Uhr. Bei Bedarf hält der Bus in Emmelshausen, Weiler, Boppard, Bad Salzig, St. Goar und Oberwesel. Um den Teilnehmern noch einen Bummel über den Weihnachtsmarkt oder ein leckeres Essen zu ermöglichen, fährt der Bus schon um 15:00 Uhr ab. Mitfahren kann, wer Lust und Laune hat. Verbindliche Anmeldung und Information bitte bis 23.11.2026 an Edith Staaden-Weber, Telefon 06742 6696.

Abfahrtszeiten zur Krippana und Weihnachtsmarkt in Aachen

Am Samstag, dem 05.12.2026, fährt der Laien-Kultur-Club Bad Salzig zur größten Krippenausstellung Europas, danach Gelegenheit zum zollfreien Einkauf in Belgien. Anschließend geht die Fahrt nach Aachen zum Weihnachtsmarkt. Die Abfahrtszeiten sind: Emmelshausen Bahnhof 12:00 Uhr, Weiler 12:15 Uhr, Bad Salzig Ägidiusheim 12:25 Uhr, Boppard Bahnhof 12:35 Uhr. Im Verhinderungsfall bitte bei Edith Staaden-Weber, Telefon 067426696, anrufen.

Gelobtes Land

Netzwerktreffen für Gründer/innen am 10. Dezember 2026 in Simmern

GELOBTES LAND lädt am 10. Dezember um 18 Uhr zum nächsten Netzwerktreffen für Gründer/innen im Rhein-Hunsrück-Kreis ein. Die Veranstaltung findet in den neuen Räumlichkeiten des Regionalrat Wirtschaft in Simmern statt (Oberstraße 25) und bietet in vorweihnachtlicher Atmosphäre Raum für Austausch, neue Kontakte und praxisnahe Impulse.

Eingeladen sind Gründer/innen, Start-ups, Gründungsinteressierte sowie Menschen mit frischen Ideen für die Region. Das regelmäßige Netzwerkformat bringt Menschen zusammen, die Ideen entwickeln, Unternehmen aufbauen oder den Schritt in die Selbstständigkeit planen.

Einen praxisnahen Impuls gibt diesmal das Kompetenzzentrum Kastellaun. Unter dem Titel „Warum Du einen digitalen Notfallkoffer haben solltest!“ zeigen sie auf, warum es notwendig ist, wichtige Informationen, Zugänge und Zuständigkeiten für den Notfall zu dokumentieren. Denn ein Unfall oder eine Krankheit können unerwartet dazu führen, dass wichtige Entscheidungen nicht getroffen oder digitale Systeme nicht mehr genutzt werden können. Die Referierenden erläutern, welche Risiken entstehen und wie Gründer*innen mit einfachen Maßnahmen Vorsorge treffen können.

„Unsere Netzwerktreffen leben von der Offenheit der Teilnehmenden und den praktischen Erfahrungen, die geteilt werden. Gleichzeitig greifen wir immer wieder Themen auf, die Gründenden im Alltag wirklich weiterhelfen“, sagt Hannah Wagner, Projektleiterin von GELOBTES LAND. Das Team von GELOBTES LAND freut sich auf den Austausch.

Für eine bessere Planung wird um Anmeldung bis 7.12.2026 über die Website von GELOBTES LAND gebeten: https://www.gelobtesland.de/wir-fuer-dich/gruenden/

Brasilianische Fachkräfte auf Zeit im Rhein-Hunsrück-Kreis

Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt vor zwei Jahren konnten erneut zwei junge Fachkräfte aus Brasilien den Rhein-Hunsrück-Kreis kennenlernen. Die Praktikumsaufenthalte wurden vom Regionalrat Wirtschaft im Rahmen der Initiative GELOBTES LAND in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut im brasilianischen Porto Alegre organisiert und boten den Teilnehmenden die Möglichkeit, Einblicke in den deutschen Arbeitsmarkt sowie in Kultur und Alltag in Deutschland zu gewinnen.

Vor ihrem Aufenthalt in der Region absolvierten die beiden Teilnehmer einen dreiwöchigen Deutschkurs in Freiburg. Anschließend verbrachten sie zwei Wochen im Rhein-Hunsrück-Kreis. Der 27-jährige Andrei Lemos, der eine Ausbildung im Bereich Elektrotechnik abgeschlossen hat und aktuell Informatik studiert, absolvierte sein Praktikum bei der HAHN Automation Group in Rheinböllen, während der 22-jährige Guilherme Teixeira, ausgebildeter Elektrotechniker, praktische Erfahrungen bei BEWA solutions in Laudert sammelte.



v.l.: Guilherme Teixeira, Otto Mayer, Achim Kistner, Doris Wittig, Andrei Lemos, Hannah Wagner. Foto: Regionalrat Wirtschaft / Barbara Beicht

Untergebracht waren die beiden Gäste in Ellern bei Otto Mayer und Doris Wittig vom „Verein der Brasilienfreunde e.V. Simmern/Hunsrück“, die den Aufenthalt unterstützten und den jungen Fachkräften einen engen Kontakt zu Land und Leuten ermöglichten. Neben der Arbeit in den Unternehmen standen zahlreiche Freizeitaktivitäten auf dem Programm: So besuchten die beiden mit ihren Gastfamilien unter anderem Trier, die Moselregion, Cochem, das Niederwalddenkmal, die

Hängeseilbrücke Geierlay sowie das Oktoberfest am Flughafen Hahn. Auch die kulinarischen Besonderheiten des Hunsrücks lernten sie kennen. „Die Gewinnung und Sicherung qualifizierter Fachkräfte ist eine der zentralen Zukunftsaufgaben für unsere Unternehmen. Gerade angesichts des demografischen Wandels brauchen wir neue Wege, um internationale Talente für unsere Region zu begeistern. Solche Austauschprogramme ermöglichen es beiden Seiten, sich kennenzulernen und Vertrauen aufzubauen. Sie sind damit ein wichtiger Baustein moderner Fachkräftesicherung“, erklärt Hannah Wagner, Projektleitung GELOBTES LAND beim Regionalrat Wirtschaft. Dabei kommen dem Projekt auch die engen historischen Verbindungen zwischen dem Hunsrück und Brasilien zugute. Vor rund 200 Jahren machten sich zahlreiche Hunsrücker auf den Weg nach Brasilien, um dort eine neue Zukunft aufzubauen. Bis heute bestehen zwischen beiden Regionen vielfältige kulturelle Beziehungen.

GELOBTES LAND-Adventskalender mit attraktiven Gewinnen

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit startet GELOBTES LAND einen digitalen Adventskalender: Vom 1. bis 24. Dezember öffnet sich auf dem Instagram-Kanal der Kampagne jeden Tag ein neues Türchen mit attraktiven Gewinnen, gesponsort von den Partnerunternehmen der Initiative.



„Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr mit einer riesigen Reichweite und über 8.000 Teilnahmen, möchten wir diese schöne Aktion auch in diesem Jahr wieder anbieten“, so Hannah Wagner, Projektleiterin GELOBTES LAND beim Regionalrat Wirtschaft. Zahlreiche Menschen innerhalb und außerhalb der Region sollen erreicht werden. „Gleichzeitig bietet die Aktion den Unternehmen, die sich in der Kampagne GELOBTES LAND engagieren, eine besondere Plattform, um ihre Angebote und ihre Verbundenheit mit dem Rhein-Hunsrück-Kreis sichtbar zu machen“, so Wagner weiter.

Hinter den 24 Türchen verbergen sich auch in diesem Jahr wieder vielfältige Preise. Verlost werden unter anderem Gutscheine wie z.B. eine Familienkarte für den Tierpark, regionale Produkte, kulinarische Erlebnisse, moderne Technik- und Elektronikartikel wie ein Staubsaugerroboter oder ein 3-D-Drucker.

Wer teilnehmen möchte, kann dies ganz einfach über den Instagram-Kanal von GELOBTES LAND @gelobtesland tun. Die Gewinnspiele starten täglich morgens gegen 7 Uhr, die Teilnahmebedingungen werden direkt in den Beiträgen veröffentlicht.

GELOBTES LAND freut sich auf eine stimmungsvolle Adventszeit und lädt alle Interessierten ein, den Adventskalender auf Instagram zu verfolgen und sich täglich die Chance auf attraktive Gewinne zu sichern.

Tierschutzverein Jumper & Kater e. V.

Kleine Pfoten, große Zukunft - Jumper & Kater e. V. sucht Lebensplätze

Der Tierschutzverein Jumper & Kater e. V. sucht für seine Schützlinge ein Zuhause oder einen geeigneten Lebensplatz.

Unsere Kitten stammen aus regionalen Streunerkatzenpopulationen und hatten oft keinen einfachen Start. Nun suchen sie Menschen, die ihnen mit Geduld und Liebe ein Zuhause schenken. Sie werden nur zu zweit oder zu einer bereits vorhandenen Katze ähnlichen Alters vermittelt. Alle Kitten sind geimpft, gechippt und gegen Parasiten behandelt.

Auch erwachsene ehemalige Streunerkatzen suchen eine Chance. Sie sind keine Wohnungskatzen, sondern möchten auf geeigneten Außenstellen leben. Dafür benötigen sie einen geschützten, dauerhaft zugänglichen Rückzugsort: einen ausbruchsicheren Raum mit Tageslicht, Platz und Beschäftigungsmöglichkeiten. Auch im Winter muss eine frostgeschützte Unterbringung gewährleistet sein.

Für diese erwachsenen Streunerkatzen fällt keine Schutzgebühr an. Die zukünftigen Tierarztkosten übernimmt unser Verein vollständig. Wir begleiten die Eingewöhnung, bringen die Katzen an ihren neuen Lebensplatz und stellen auf Wunsch eine Grundausstattung zur Verfügung. Eine Kamera hilft uns, die Eingewöhnung zu begleiten.

Du möchtest einer kleinen Pfote eine große Zukunft ermöglichen oder hast einen geeigneten Lebensplatz für eine ehemalige Streunerkatze? Dann freuen wir uns auf deine Nachricht!

Jumper & Kater e.V. - Weil jedes Leben wertvoll ist.

Kontakt: jumperkater.ev@gmail.com

Verein zur Unterstützung bedürftiger Kinder in Rumänien e. V.

... wir sind nach 35 Jahren immer noch aktiv!

Der Verein zur Unterstützung bedürftiger Kinder in Rumänien e.V., Simmern wird an den Adventssamstagen, 28.11.2026 und 5.12.2026 am Globus Handelshof in Simmern wieder um Geldspenden bitten. Damit will der Verein die Kinder- und Jugendheime der Orte Misca und Alesd mit Geld, beim Einkauf von Lebensmitteln, Schulartikel und Dinge für den täglichen Gebrauch unterstützen.

Unser Verein ist gemeinnützig anerkannt. Spenden können auch gerne auf unsere Konten überwiesen werden.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung (Hunsrück-Mittelrhein-Nachrichten) mit den öffentlichen Bekanntmachungen und sonstigen amtlichen Mitteilungen der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein, der Städte Emmelshausen, Oberwesel und St. Goar und der Ortsgemeinden Badenhard, Beulich, Bickenbach, Birkheim, Damscheid, Dörth, Gondershausen, Halsenbach, Hausbay, Hungenroth, Karbach, Kratzenburg, Laudert, Leiningen, Lingerhahn, Maisborn, Mermuth, Morshausen, Mühlpfad, Ney, Niederburg, Niedert, Norath, Perscheid, Pfalzfeld, Schwall, Thörlingen, Urbar, Utzenhain, Wiebelsheim sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 (GVBl. S. 153 ff.) und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen.

Erscheinungshinweis: Erscheint wöchentlich einmal (donnerstags) in jeden Haushalt der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein.

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de
Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: redaktion@vg-hm.de

Texte zur Veröffentlichung nur über: cms.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, der Bürgermeister.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Julian Feit
– beide unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





„DIE KLEINEN“
IN IHRER REGION
genial regional

IMMOBILIENMARKT

Suche zeitnah eine Wohnung in Oberwesel/Biebernheim. Ruhige Mieterin sucht eine Wohnung im EG oder 1.OG ca. 50 qm.,Tel. 06741-3150009 oder 0178 556 26 38

STELLENMARKT

Familie in Emmelshausen sucht eine zuverlässige Reinigungskraft: 1x wöchentlich, ca. 3 Std. pro Einsatz. Keine Böden (übernimmt ein Roboter). 16 €/Std. Bei Interesse gern melden: 01590-1475949

KFZ-MARKT

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Ankauf v. Gebrauchtw. + Wohnmobilen, auch m. Motor-, Getriebe- und Unfallschaden. Tel.: 06432/952997, 0175/4114850

Ankauf PKW, LKW u. Busse aller Art in jd. Zust., sof. Barz. Tel.: 0151-29012954, 0261-39023357

kleinanzeigen-regional

SONSTIGES

Dachdecker sucht Arbeit! Reparaturen und Erneuerungen jgl. Art, Dachrinnen, Flachdach uvm. 0177-7362192

Dachdecker hat noch Termine frei! Reparaturen jegl. Art, Dach- u. Dachrinnenreinigung zum günstigen Festpreis, kostenl. Vor-Ort-Beratung u.v.m. Tel.: 0178-6282166

4 Sommerreifen, ohne Felgen, Marke Michelin, Gr. 215/45 ZR18, gut erhalten, zu verkaufen. 60€/Reifen. Tel.: 0151-75079660

Wir haben wieder Termine frei! Terrassen, Balkone, Treppensanierung, Dächer, Fassaden, Mauern, Garten, Einfahrten u. Bodenbeläge, Feuchte Wände? Nasser Keller? Kostenlose Besichtigung u. Beratung vor Ort. Tel.: 0163-4928623

Info! Kaufe Pelze aller Art. Garderobe, Leder, Silberbest., Meißner Porzellan, Kristall, Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Münzen, Zahngold, Modeschmuck, Goldschmuck, Puppen, Armband- u. Taschenuhren, Militaria,1. u. 2. WK, Ferngl., Fotoapparate, Eisenbahn, Vorwerk Staubsauger, Geigen, Akkordeon. Zahle bar und fair. Tel.: 06145-3461386

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de



Unsere Kleinsten buchen –
einfach, schnell und unkompliziert!
Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: 02624 911-0
www.wittich.de
genial regional

» Familienanzeigen

80
1946 - 2026

Herzlichen Dank

sage ich für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag.

Besonders bedanken möchte ich mich bei den Sängern des MGV Werlau und Waldesch für das schöne Ständchen und bei Herrn Toni Schicke für die Soloeinlage auf der Trompete.

Horst Junker

Werlau im November 2026



Ich werde
90. Jahre alt

Dies möchte ich mit euch feiern
am Donnerstag 26.11.2026.
Alle die mir gratulieren und mit mir anstoßen möchten, sind
ab 15 Uhr im Gemeindehaus Laudert
herzlich willkommen.
Ich freue mich auf ein paar schöne Stunden

Hubert Lobüscher

FESTWERBUNG
ZU STARKEN PREISEN



Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt. bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

DIN A2 Plakate
100 Stück nur
50,60 €

Bauzaunbanner
bei 5 Stück nur
46,45 € / Stück

DIN A6 Flyer
1.000 Stück nur
18,42 €

Bilder KI generiert

Festwerbung auf www.LW-Flyerdruck.de

info@lw-flyerdruck.de
09191 72 32 88
LW-FLYERDRUCK.DE
Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.



Das einzig Wichtige im Leben sind
die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.

Wolfgang Berg

* 5. Mai 1940 † 15. November 2026

Du bleibst für immer in unseren Herzen

Anni
Ursel und Ingo
Uli und Dominique mit Ida
Christine und Sascha mit Paul
Ute und Lothar mit Anna

Emmelshausen, den 15. November 2026

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 26.11.2026 um 14:30 Uhr
in der St. Hildegard Kirche in Emmelshausen statt.
Anschließend ist die Urnenbeisetzung im Ruhewald Römergräber in Beulich.

Ich bin gegangen,
nur einen kleinen Schritt
und gar nicht mal weit.
Und wenn du dorthin kommst,
wo ich jetzt bin, wirst du dich fragen,
warum du geweint hast.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
geliebten Mutter, Oma und Uroma

Marga Kläser

geb. Kraus

* 20. April 1936 † 15. November 2026

Doris, Jürgen und Marion
mit Familien
sowie alle Angehörigen

56291 Bickenbach, den 15. November 2026

Wir beten für Marga am Montag, den 23. November 2026
um 19:00 Uhr in der Kirche in Bickenbach
Der Wortgottesdienst wird am Dienstag, den 24. November 2026
um 14:30 Uhr in der Kirche in Bickenbach gehalten.
Anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die um

Maria Nick

* 20.01.1940 † 27.10.2026

trauern und uns ihre Anteilnahme in so
liebevoller und vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten, sowie allen, die sie auf
ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen:

Bernhard, Claudia,
Jonanthan und Emelie Nick

Norath, im November 2026

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...
Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

Karl-Heinz Grings

14.04.1937 - 08.10.2026

Danke für die tröstenden Worte;
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten;
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft;
für ein stilles Gebet.

Die vielen Beweise der Anteilnahme
waren uns ein Trost in den schweren Stunden des
Abschieds.

Im Namen der Familie und aller Angehörigen
Hedi Grings

Beulich, im November 2026

Wir gehen wie wir kamen, mit nichts als uns allein. Die Welt – das sind nur Namen – Ein Wunder bleibt das Sein. *Unbekannt*

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.

Immer wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich fest,
als wärst du nie gegangen.



Danke, dass es dich gab
und du für immer ein Teil
von uns bleibst.

Joachim Robert Kemmer

* 5. März 1963
† 1. Oktober 2026

Danke

Im Namen aller Angehörigen sagen wir danke,
für all die zahlreichen, tröstenden Worte
und die vielseitige Anteilnahme,
die wir erhalten haben.

56291 Leiningen, im November 2026

Herzlichen Dank

für die überwältigende Anteilnahme, das tiefe Mitgefühl und die vielen tröstenden Worte.

Wolfgang Wagner

* 11.03.1949
† 17.10.2026



Die entgegengebrachte Wertschätzung hat uns sehr berührt.

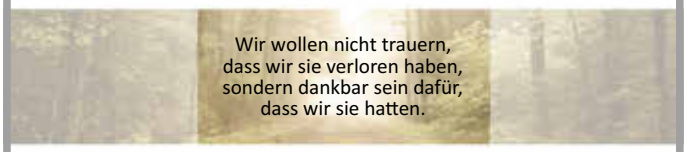
Ein besonderer Dank gilt unseren Rentnerfreunden und den Gästen aus dem Gasthaus Franze.

Birgit und Yannic

Morshausen, im November 2026

Unser Leben ist der Fluss,
der sich ins Meer ergießt,
das „Sterben“ heißt.

Federico García Lorca



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ruth Geppert

* 19. August 1941 † 11. November 2026

Petra mit Familie
Thomas mit Familie
Andrea

56281 Emmelshausen, den 11.11.2026

Das Sterbeamt wird am Donnerstag, den 19.11.2026 um 14:30 Uhr in der Filialkirche St. Jakobus in Liesenfeld gefeiert.
Anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Liesenfeld.

Du bist gegangen und doch da.
In unseren Erinnerungen lebst du weiter,
still, nah und unvergessen.

Schweren Herzens, aber dankbar für die lange gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von dir.

Herbert Schmitt

* 28. September 1941 † 7. November 2026



Wir vermissen dich.

Anke und Ralf
mit Lara und Jan
Evi und Marco
mit Fiona und Nelly
Susi und Martin
mit Selina
Ingrid und Richard

Kastellaun, im November 2026

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 25. November 2026 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Kastellaun statt.

Wir gehen wie wir kamen, mit nichts als uns allein. Die Welt – das sind nur Namen – Ein Wunder bleibt das Sein. *Unbekannt*

FLY & HELP Travel

Schenken Sie unvergessliche Reise-Erlebnisse



THAILAND 2027 Deluxe

Traumhafte Strände, unvergessliche Musikmomente und exklusiver 5-Sterne-Komfort erwarten Sie unter tropischer Sonne.

5* Hotel La Solaya in Khao Lak

- ★ 9-tägige Traumreise
- ★ Vollpension-Plus
- ★ inkl. „Nacht des Deutschen Schlagers“
- ★ optional mit Badeverlängerung, Bangkok-Aufenthalt oder Rundreise buchbar

ab 1.749 € p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 17.04. – 25.04.2027 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf & weitere Künstler

Buchungscode: LW26-1



SANSIBAR 2028 Premium

All-inclusive-Komfort zwischen türkisblauem Meer und weißen Sandstränden – erleben Sie mit „Stars unter Afrikas Sternen“ unvergessliche Momente.

5* Resort Diamonds Bijoux

- ★ 9-tägige Traumreise
- ★ All Inclusive
- ★ inkl. „Stars unter Afrikas Sternen“
- ★ optional verschiedene Verlängerungspakete buchbar

ab 2.499 € p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 25.04. – 03.05.2028 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf

Buchungscode: LW26-2

Jetzt buchen! 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr) reisen@fh-travel.de www.fh-travel.de

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

jobs-regional.de by LINUS WITTICH
Weitere Stellen finden Sie online
JOBS IN IHRER REGION

Wie Netzwerke Bewerbungen schlagen

-Anzeige-

Ein gutes Netzwerk öffnet Türen, die keine Bewerbungsmappe schafft. Laut einer Studie werden rund 30 Prozent aller Stellen über persönliche Kontakte vergeben – im Mittelstand sogar deutlich mehr.
Der Grund liegt auf der Hand: Empfehlungen geben Sicherheit. Wer von einem Mitarbeitenden vorgeschlagen wird, bringt einen Vertrauensvorschuss mit. Für Unternehmen bedeutet das weniger Risiko und oft eine schnellere Besetzung. Für Bewerber kann es den entscheidenden Vorteil bringen – gerade in Branchen mit vielen Mitbewerbern.
Doch Netzwerken will gelernt sein. Es reicht nicht, sich auf Karrieremessen Visitenkarten zuzulegen. Erfolgreiche Netzwerker investieren Zeit, zeigen echtes Interesse und bieten selbst Unterstützung an. „Geben vor Nehmen“ lautet die Regel. Wer anderen hilft, wird im entscheidenden Moment auch selbst empfohlen. Bewerbungen bleiben wichtig, doch die persönliche Empfehlung ist oft stärker.

Mit Unterstützung von KI generiert

Der Chef ist heute auch Coach

-Anzeige-

Anweisungen geben, Ergebnisse kontrollieren, Entscheidungen treffen: Lange prägte dieses Bild die Rolle von Vorgesetzten. In vielen Unternehmen verändert sich die Führungskultur. Mitarbeiter sollen eigenständiger arbeiten und Verantwortung übernehmen. Führungskräfte müssen deshalb zunehmend begleiten, fördern und Orientierung geben.
Die Arbeitswelt ist komplexer geworden. Digitale Technologien, flexible Arbeitsmodelle und neue Anforderungen verändern die Zusammenarbeit. Gleichzeitig erwarten viele Beschäftigte, dass ihre Fähigkeiten anerkannt werden und sie eigene Ideen einbringen können.
Moderne Führungskräfte übernehmen deshalb zunehmend Aufgaben, die an das Coaching erinnern.
Sie stellen Fragen, geben Rückmeldungen und unterstützen Beschäftigte dabei, eigene Lösungen zu entwickeln.
Statt jeden Arbeitsschritt vorzugeben, vereinbaren sie klare Ziele. Wie diese erreicht werden, entscheiden Mitarbeiter innerhalb ihres Verantwortungsbereichs möglichst selbstständig. Das setzt Vertrauen voraus. Gleichzeitig müssen Aufgaben, Zuständigkeiten und Erwartungen eindeutig geregelt sein. Ohne diese Orientierung kann Selbstständigkeit schnell zur Überforderung werden.

Berufe, die eine nachhaltige Zukunft gestalten

-Anzeige-

Klimaschutz, erneuerbare Energien und ein sparsamer Umgang mit Rohstoffen verändern die Arbeitswelt. Dadurch entstehen neue Aufgaben und berufliche Perspektiven. Sogenannte Green Jobs bieten Chancen für Berufseinsteiger, Fachkräfte und Menschen, die sich beruflich neu orientieren möchten.
Hinter dem Begriff Green Jobs stehen Tätigkeiten, die zum Schutz der Umwelt oder zu einer nachhaltigeren Wirtschaftsweise beitragen. Dazu zählen Berufe in der Energieversorgung, im Handwerk, in der Industrie und in der Landwirtschaft. Auch die Gebäudetechnik spielt eine wichtige Rolle. Heizungsanlagen modernisieren, Wärmepumpen installieren, Gebäude dämmen oder Solaranlagen montieren. Viele klassische Ausbildungsberufe leisten bereits einen Beitrag zur Energiewende.
Elektroniker installieren beispielsweise technische Anlagen, während Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik moderne Heizsysteme einbauen und warten. Auch außerhalb des Handwerks entstehen entsprechende Aufgaben. So benötigen Unternehmen Fachleute, die Materialverbrauch und Energiebedarf untersuchen oder umweltbezogene Anforderungen in betriebliche Abläufe einbeziehen.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen motivierten und engagierten Mitarbeiter m/w/d.

WAS DU MITBRINGST:
- Abgeschlossene Ausbildung als Tischler/Schreiner oder vergleichbar
- Selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
- Handwerkliches Geschick mit Liebe zum Detail und Leidenschaft für Holz
- Teamfähig
- Führerschein Klasse B oder BE

KÜCHEN UND MÖBEL SCHREINEREI SCHNEIDER

DEINE AUFGABEN:
- Anfertigung und Montage von individuellen Möbeln und Küchen aus Massivholz und Holzwerkstoffen
- Arbeiten nach Plan und Maß
- Einbau von Möbeln, Fenstern, Türen und Bodenbelägen

DAS BIETEN WIR
- Modernes und familiäres Arbeitsumfeld
- Abwechslungsreiche Projekte
- Unbefristeter Arbeitsvertrag und ganzjährige Beschäftigung
- Faire und leistungsgerechte Bezahlung

Schreinerei Schneider KG
Ringstr. 9
56283 Ney
067476119
info@schreinereischneider.com

Wie Kontakte die Jobsuche erleichtern

-Anzeige-

Viele berufliche Chancen entstehen durch persönliche Kontakte. Ein gutes Netzwerk kann Türen öffnen, die sonst verschlossen bleiben. Entscheidend sind Vertrauen, Austausch und die Bereitschaft, Beziehungen langfristig zu pflegen.
Nicht jede freie Stelle erscheint sofort auf einer Jobplattform. Manche Unternehmen suchen zunächst im eigenen Umfeld nach geeigneten Mitarbeitern. Sie fragen Beschäftigte nach Empfehlungen oder sprechen Menschen an, die sie bereits kennen. Für Bewerber kann deshalb ein berufliches Netzwerk hilfreich sein.
Ein berufliches Netzwerk beginnt nicht erst mit dem ersten Arbeitsplatz. Schon während der Ausbildung, im Studium oder bei einem Praktikum entstehen wertvolle Verbindungen. Ehemalige Kollegen, Ausbilder, Lehrkräfte oder Mitstudierende können später auf interessante Stellen aufmerksam machen.
Eine persönliche Empfehlung kann dafür sorgen, dass eine Bewerbung besondere Aufmerksamkeit erhält.
Sie ist jedoch keine Garantie für eine Einstellung. Fachliche Kenntnisse, Berufserfahrung und persönliche Eignung bleiben entscheidend. Zudem sollten Bewerber Empfehlungen nicht mit Beziehungen verwechseln.
Ein erster Schritt besteht darin, bestehende Kontakte zu pflegen. Eine kurze Nachricht an ehemalige Kollegen oder ein Gespräch bei einer Fachveranstaltung können neue Möglichkeiten eröffnen.

Suchen Sie Ihren *JOB* nicht in der *FERNE*. Suchen Sie *REGIONAL*.

Attraktives Redesign der meinOrt-App!

Lokale, aktuelle und seriöse Inhalte!

Das digitale Ortszentrum von LINUS WITTICH ist jetzt noch moderner und übersichtlicher.

Die meinOrt-App etabliert sich stetig weiter als digitales Ortszentrum und tagesaktuelle Informationsplattform.

Die sukzessive technische Weiterentwicklung steigert die Usability und die Nutzerbindung. In diesem Kontext präsentiert sich die App im neuen Look, benutzerfreundlicher und am Puls der Zeit - schneller finden, was interessiert:

- **Einfacher Einstieg:** Optimiertes Onboarding für einen schnellen und unkomplizierten Start.
- **Intuitive Navigation:** Klare Icon-Sprache und eine übersichtliche Menüführung.
- **Neues Logo und modernes Design**: Eine übersichtlichere und zeitgemäße Gestaltung sorgt für ein angenehmes Nutzungserlebnis.
- **Dark Mode (optional):** Für eine augenschonende Darstellung am Abend und in besonderer Atmosphäre.
- **ePaper direkt erreichbar:** Amtsblätter und weitere ePaper sind bequem über die untere Navigation oder ein Widget auf der Startseite verfügbar.



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.de/download

Laden im App Store · JETZT BEI Google Play · Online unter meinort.de

meinOrt
Die App von LINUS WITTICH

Getränke Quelle
In der Region für die Region
23.11. bis 28.11.26
GETRÄNKE PARADIES

Bitburger Winterbock
6 x 0,33 Ltr. + 0.48 € Pfand
Preis/Ltr. 2.27 €
4.49 €
Frisch eingetroffen

Rapp's Premium Orangen Direktsaft
1 x 1,0 Ltr. + 0.15 € Pfand
Preis/Ltr. 2.99 €
2.99 €
Zu jeder Kiste 1 Glas Rapp's Apfelgelee

König Pilsner
20 x 0,5 Ltr. + 3.10 € Pfand
Preis/Ltr. 1.60 €
15.99 €

Altenmünster, versch. Sorten
14 x 0,5 Ltr. + 3.60 € Pfand
Preis/Ltr. 2.00 €
13.99 €

Allgäuer Büble, versch. Sorten
20 x 0,5 Ltr. + 4.50 € Pfand
Preis/Ltr. 1.70 €
16.99 €

Kirner Pils, Landbier
20 x 0,33 Ltr. + 3.10 € Pfand
Preis/Ltr. 1.67 €
10.99 €

Eifel Quelle Classic, Medium, Naturell
12 x 0,75 Ltr. + 3.30 € Pfand
Preis/Ltr. 0.67 €
5.99 €

Nürburg Classic, Medium, Purborn Naturelle
12 x 1,0 Ltr. + 4.50 € Pfand
Preis/Ltr. 0.50 €
5.99 €

Rhodius Classic, Medium, Naturell
12 x 0,75 Ltr. + 3.30 € Pfand
Preis/Ltr. 0.72 €
6.49 €

Für Druckfehler keine Haftung!
Solange Vorrat reicht! Alles Abholpreise

Emmelshausen ▪ neben Aldi ▪ Tel. 06747/8922
Getränke-Paradies: Industriestr. ▪ Halsenbach ▪ Tel. 0 67 47 / 9 32 00
Fachmärkte der Firma Thönges Schöppche, Sascha Thönges, Hauptstraße 9, 56283 Ney

Brodenbach: Niederbach 1 ▪ Tel. 0 26 05/9 63 50
Getränke Rhein-Mosel · Niederbach 1 · Brodenbach
Getränkeabholmarkt mit Kofferraumservice & gekühlten Getränken

Bauen und Wohnen

-Anzeige-

Nach dem Sturm das Dach prüfen

Nach dem Sturm reicht ein Blick vom Boden oft nicht aus. Lose Ziegel, verrutschte Dachfirststeine oder verbogene Bleche fallen Laien leicht erst dann auf, wenn Wasser eindringt. Wer ein Eigenheim besitzt, sollte das Dach deshalb nach starken Böen zeitnah prüfen – aber ohne selbst ein Risiko einzugehen.

Sicher beginnt die Kontrolle am Hausrand. Auffällig sind herabgefallene Dachteile, beschädigte Dachrinnen, nasse Stellen an der Fassade oder Äste, die auf dem Dach aufliegen. Auch im Dachgeschoss gibt es Warnzeichen: feuchte Dämmung, Wasserflecken an Sparren oder ein muffiger Geruch sprechen dafür, dass Feuchtigkeit eingedrungen ist. Wichtig ist, Schäden nicht zu unterschätzen. Schon kleine Verschiebungen an Ziegeln oder Anschlüssen können dazu führen, dass Regen unbemerkt unter die Eindeckung läuft. Das Problem zeigt sich oft erst Tage später. Wer Mängel entdeckt oder unsicher ist, sollte keine eigene Kletteraktion starten, sondern eine fachliche Prüfung veranlassen. Fotos vom Boden aus helfen zudem bei der Dokumentation für Versicherung oder Reparatur.

Gerade nach Unwettern gilt: Nicht nur offensichtliche Schäden zählen. Entscheidend ist, Folgeschäden früh zu verhindern. Eine schnelle Kontrolle schafft Klarheit und kann teure Sanierungen vermeiden.

Mit Unterstützung von KI generiert.

HOFFMANN
HEIZUNG GAS SANITÄR GMBH
Ihr Partner für Wasser und Wärme
Am Hellenberg 5
56154 Udenhausen
Telefon: 0 67 42 / 57 03

Ein Haus wird nur einmal gebaut,
ein Zuhause aber täglich neu. unbekannt

Bauen und Wohnen

ELEKTRO-Hensch GmbH
Erneuerbare Energie | Planung
Installation | Kundendienst
56291 Leiningen - info@elektrotechnik-hensch.de
Tel. 06746 - 341 95 31 - Mobil 0157 - 806 102 38

Allianz
Hauptvertretung
Oliver Schrölkamp
Rhein-Mosel-Str. 101
56281 Emmelshausen
06747/951488
0151/75004103
oliver.schroelkamp@allianz.de





Wohnzimmer neu gedacht: Design-Ideen

-Anzeige-

Im Wohnzimmer zeigt sich schnell, ob ein Raum nur gut aussieht oder auch gut funktioniert. Oft fehlt nicht ein neues Möbelstück, sondern ein klarer Plan. Wenn Laufwege versperrt sind, Lichtquellen nicht zusammenpassen oder Stauraum fehlt, wirkt selbst ein schön eingerichteter Raum unruhig.
Ein guter Anfang ist die Frage nach dem Mittelpunkt.
Das kann die Sofaecke sein, ein Esstisch oder eine ruhige Lesezone. Erst wenn diese Hauptnutzung feststeht, sollten Möbel angeordnet werden. Größere Stücke wirken stimmiger, wenn sie den Raum gliedern statt ihn vollzustellen. Hilfreich sind sichtbare Freiflächen, passende Teppichgrößen und gezielt gesetzte Beistelltische.
Auch Licht entscheidet über die Wirkung. Statt nur auf eine Deckenleuchte zu setzen, schafft die Kombination aus Grundlicht, Zonenlicht und warmen Akzenten mehr Tiefe. Bei Farben funktionieren ruhige Töne meist länger als modische Effekte. Wer Kontraste will, erreicht oft schon mit Textilien, Holz oder einzelnen dunkleren Flächen genug Spannung.
Praktisch wird gutes Design dort, wo Ordnung mitgedacht ist. Geschlossener Stauraum beruhigt das Bild, offene Regale brauchen Disziplin.

Baust du noch oder **wohnst du schon?**

Lohnt sich ein Notstromaggregat?

-Anzeige-


Foto: stock.adobe.com - Evgen

Spätestens wenn Heizung, Gefriertruhe und Router gleichzeitig ausfallen, wird klar, wie abhängig viele Haushalte vom Strom sind. Ein Notstromaggregat kann diese Lücke schließen – aber nicht jedes Haus profitiert gleichermaßen davon.
Sinnvoll ist ein Aggregat vor allem dort, wo Stromausfälle spürbare Folgen haben: in ländlichen Lagen, bei sumpfpumpen im Keller, elektrischer Heizungstechnik oder wenn jemand im Haushalt auf bestimmte Geräte angewiesen ist. Wer nur Licht, Kühlschrank und Handylader überbrücken will, sollte den Bedarf zuerst ehrlich prüfen.
Wichtig ist die richtige Planung. Ein Aggregat ersetzt nicht automatisch die gesamte Hausversorgung. Entscheidend sind Leistung, Anschlussart und eine sichere Einspeisung. Provisorische Lösungen über Steckdosen sind tabu.
Für die Einbindung ins Hausnetz braucht es eine fachgerechte Umschaltung. Betrieben werden Anlagen mit Benzin, Diesel oder Gas, sind mit Leistungen von 1,5 bis 20 kW erhältlich und kosten von mehreren Hundert bis mehrere Tausend Euro. Zusätzlich fallen Kosten für elektrische Umschalter und Fundamentarbeiten an.
Wer vorsorgen will, fährt mit einer Bestandsaufnahme und Beratung durch einen Fachbetrieb meist besser als mit einem Schnellkauf.

Bauen und Wohnen

Wann eine Renovierung nötig wird

-Anzeige-

Nicht jede Gebrauchsspur ist gleich ein Fall für die Renovierung. Abgenutzte Wandfarbe, kleine Kratzer im Boden oder ältere Fliesen sind oft zunächst nur eine Frage des Geschmacks. Anders sieht es aus, wenn Schäden die Nutzung beeinträchtigen, Feuchtigkeit ins Spiel kommt oder Bauteile ihre Funktion nicht mehr zuverlässig erfüllen. Dann wird aus einem Schönheitswunsch schnell ein notwendiger Eingriff.

Ein erstes Warnsignal sind Veränderungen, die immer wiederkehren. Dazu gehören Risse, die größer werden, Türen oder Fenster, die sich verziehen, abplatzender Putz oder Flecken an Wand und Decke. Gerade Feuchtigkeit sollte niemand aufschieben.

Sie kann auf undichte Leitungen, Schwachstellen an Dach oder Fassade oder mangelnde Lüftung hinweisen. Wer hier nur überstreicht, löst das Problem nicht, sondern verdeckt es oft nur für kurze Zeit.

Auch Böden, Elektrik und Bad verdienen einen genauen Blick. Stolperkanten, lockere Beläge oder beschädigte Fugen sind nicht nur unschön, sondern im Alltag schnell ein Sicherheitsrisiko. Bei älteren Installationen kann zudem die Frage wichtig werden, ob Technik und Ausstattung noch zum heutigen Bedarf passen. Mehr Steckdosen, bessere Beleuchtung oder eine durchdachtere Raumaufteilung sind keine reine Komfortfrage, wenn der Alltag dadurch einfacher und sicherer wird.

Entscheidend ist der Unterschied zwischen optischer Auffrischung und baulichem Handlungsbedarf. Wer unsicher ist, sollte Mängel nicht einzeln betrachten, sondern im Zusammenhang und die jeweiligen Fachexperten hinzuziehen: Dies können etwa Fachbetriebe aus dem Bau- oder Sanierungsbereich sein.

Ist nur die Oberfläche betroffen oder steckt mehr dahinter? Eine Renovierung ist meist dann notwendig, wenn Schäden sich ausweiten, Funktionen nachlassen oder spätere Reparaturen deutlich aufwendiger würden.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Richtig lüften, ohne die Heizkosten hochzutreiben

-Anzeige-



Foto: stock.adobe.com - Pixel-Shot

Beschlagene Fenster, stickige Luft und die Heizung läuft: Gerade in der kalten Jahreszeit wird falsches Lüften schnell teuer. Wer Fenster stundenlang kippt, kühlt Wände und Möbel aus, ohne die Raumluft wirksam zu erneuern. Das kostet Energie und erhöht das Risiko für Feuchtigkeit und Schimmel.

Sinnvoller ist kurzes Stoßlüften. Dabei werden Fenster für einige Minuten weit geöffnet, am besten mehrmals am Tag. Besonders wichtig ist das nach dem Duschen, Kochen, Wäschetrocknen oder morgens nach dem Aufstehen. Noch effektiver ist Querlüften, wenn gegenüberliegende Fenster oder Türen gleichzeitig offenstehen.

Während des Lüftens sollten Heizkörper heruntergedreht werden, damit sie nicht gegen die kalte Luft anheizen. Danach Fenster wieder schließen und die Räume auf normale Temperatur bringen. Wer in Schlafzimmer, Bad oder Küche auf trockene Luft achtet, schützt nicht nur die Bausubstanz, sondern verbessert auch das Wohnklima.

Wärmepumpen + Heizungsanlagen
Thermische Solaranlagen
Energiesparende Haustechnik
Moderne Bäder
GEUER
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
www.geuer-heizungsbau.de · 06747/337 · Emmelshausen

NASSE WÄNDE?
FEUCHTER KELLER?
ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
Abdichtungstechnik Piroth GmbH & Co.KG
Kreis Mayen-Koblenz 02625-958100
Westerwald/Altenkirchen 02626-927740
Kreis Ahrweiler 02641-9094880
Hunsrück/Cochem-Zell 06763-307335
www.isotec-piroth.de

Geschäftsführer Michael Piroth
ISOTEC® IMMER BESSER.

Fliesen - Bick
Inhaber Max Friesen
seit 1975
· Ausführung aller Fliesenarbeiten
· Lieferung und Verlegung
· Renovierung – Sanierung – alles aus einer Hand
· Bauservice
56291 Birkheim
Mobil 01 76 / 70 74 73 12
www.fliesen-bick.de
info@fliesen-bick.de
Ausstellung: J. N. Köbig GmbH, Koblenz • Henrich Baustoffzentrum, Kastellaun
Hölzmann & Vrbanatz GmbH & Co. KG, Dörth

DANIEL AREND
Zimmerermeister
Restaurator im Zimmererhandwerk
info@zimmerei-arend.com Mobil 01575 61 579 39
■ Zimmerarbeiten
■ Holzrahmenbau
■ Fachwerkrestauration
■ Dacheindeckungen
■ Asbestsanierung nach TRGS 519
■ Fassaden
Daniel Arend • 56329 St. Goar
www.zimmerei-danielarend.de

Emmelshausen leuchtet

„Emmelshausen leuchtet“ von 17 bis 21 Uhr

Wenn die Schaufenster pink leuchten ist Late-Night-Shopping.

Nach Weihnachtsgeschenken stöbern und sich persönlich beraten lassen. Live-Musik und eine Weinprobe begleiten den Abend.

Die Essens- und Getränkestände bleiben bis 22 Uhr geöffnet.

Zu den Angeboten

Das vollständige Programm finden Sie unter

www.vgv-emmelshausen.de/event

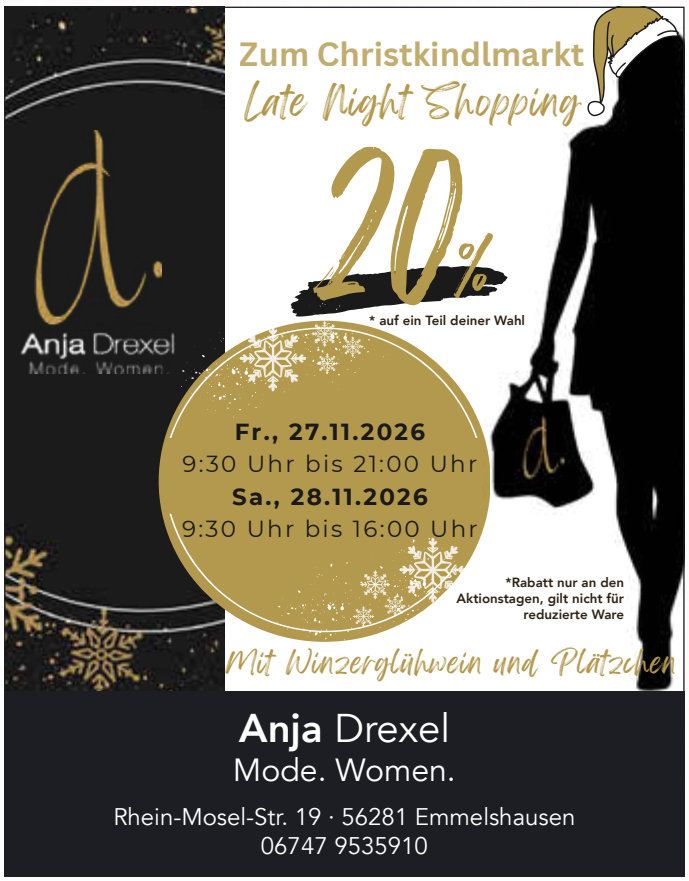


Augenoptik Uhren Schmuck Boos

Funkelnde Geschenkideen entdecken und **10 % Rabatt sichern, auf das gesamte Uhren- und Schmucksortiment, einschließlich der kompletten DIARA-Kollektion.**
Kleine Leckereien im Geschäft. Direkt vor der Tür: **Mijo's Imbiss** Bratwurst, Currywurst und vegane Wurst sowie Glühwein und kalte Getränke.

Anja Drexel Mode.Women

Freitag und Samstag, 27. und 28. November 20 % Rabatt auf ein Teil Ihrer Wahl.
Dazu Freitagabend: Waffeln, heißen Aperol und Glühwein vom **Schwaller Carnevals Club**.



Skin Spa

„Golden Friday“: **20 % Rabatt auf alle Clarins-Pflegeprodukte und Weihnachtssets, 20 % auf alle Make-up-Pinsel** und **10 % auf Mikronährstoffe von Vileo.**
Das **Weingut August Perll** lädt zur Weinprobe ein. Kosten und dabei Ihren Lieblingswein für die Feiertage entdecken.

Parfümerie Kilb

Nach Düften, Pflegeprodukten und Accessoires für die Festtage stöbern. Zu Ihrem Einkauf erhalten Sie einen Gutschein – **5 € ab 50 € Einkaufswert, 10 € ab 100 € und 20 € ab 200 €.**

Emmelser Buchlädchen

15 % Rabatt auf alle Artikel, außerhalb des Buchsortiments. Clara und Joshi begleiten den Abend mit Live-Musik.

La Voglia Ristorante & Pizzeria

Den Einkaufsbummel mit einem Abendessen verbinden. **Zum Essen erhält jeder Gast ein Glas Sekt geschenkt.**



Late-Night-Shopping

Fr., 27.11.26, 17 – 21 Uhr

Auch der **Nikolaus** zieht an diesem Abend von Geschäft zu Geschäft. Mit etwas Glück begegnen Sie ihm beim Bummeln!

Wer vor Ort einkauft, trägt dazu bei, dass es in Emmelshausen auch morgen noch eine Vielfalt an Geschäften mit persönlicher Beratung gibt.

Der Gewerbeverein und die teilnehmenden Betriebe freuen sich auf Ihren Besuch.

VGV Verkehrs- und Gewerbeverein Emmelshausen e.V.

Eröffnung der Kunsteisbahn im Emmelshausener Park

Sonntag, 29. November 2026, um 18.30 Uhr

Um 18.30 Uhr eröffnet Landeis dort sein Winterdorf. Bis zum 10. Januar können Sie auf der Kunsteisbahn Ihre Runden drehen – beim Familienausflug oder nach Feierabend mit Freunden.

Tickets unter:
reservix.de



Zum Black Friday 27.11.26

schenken wir Ihnen Gutscheine

Gutschein **5.-€**
Bei einem Einkauf ab ....50.- €

Gutschein **10.-€**
Bei einem Einkauf ab ....100.- €

Gutschein **20.-€**
Bei einem Einkauf ab ....200.- €

* Einkäufe ausgenommen bereits reduzierte Waren, Dienstleistungen und Gutscheine.

Emmelshausen bis 21 Uhr geöffnet

Einzulösen bei Ihrem nächsten Einkauf bis 31.12.2026

PARFUMERIE Kilb
Emmelshausen Kastellaun Simmern
www.parfuemerie-kilb.de

LA VOGLIA
RISTORANTE · PIZZERIA
Italienisch und mediterran Spezialitäten

„Late-Night-Shopping“
am 27.11.
Wir begrüßen unsere Gäste
mit 1 Glas Sekt

Rhein Mosel Straße 21 Emmelshausen 56281 | +49 160 93452840 Handynummer | 06747 9538610 Telefonnummer

27.11.25
DIARA EVENT
Mit funkelnden 10% Rabatt auf Uhren & Schmuck*

BOOS
AUGENOPTIK UHREN SCHMUCK

und Weihnachten ist gerettet!

*Lagerware+ Diara Kollektion, ausgenommen bereits reduzierte Ware



SkinSpa
Zeit für Schönheit

Golden Friday
27. November `26
Weingut August Perll bei uns zu Gast



Schönheit .... zu Weihnachten

Verschenken Sie...

Entspannungsmomente
Pflege
Schönheit
und
Wohlbefinden
mit unserem...

Geschenkgutschein
...liebevoll verpackt

Rhein-Mosel Str. 27 . 56281 Emmelshausen . Tel.06747-9528660

Geschenkideen
aus Emmelshausen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste aus nah und fern,



die Adventszeit lädt uns ein, zusammenzukommen, vertraute Menschen zu treffen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Dazu begrüße ich Sie herzlich zu unserem **Emmelshausener Christkindlmarkt am 28. und 29. November rund um die katholische Kirche**.

Bereits am Freitag stimmt uns „Emmelshausen leuchtet“ mit dem Late-Night-Shopping auf das Wochenende ein. Ich freue mich, wenn Sie die Gelegenheit nutzen, durch unsere Geschäfte zu bummeln und Ihre Weihnachtseinkäufe vor Ort zu erledigen. Unsere Gewerbetreibenden bereichern das Leben in unserer Stadt und unterstützen immer wieder Veranstaltungen und Aktionen für die Gemeinschaft. Mit Ihrem Einkauf vor Ort tragen Sie dazu bei, dass dieses Miteinander auch künftig möglich bleibt.

Am Samstag und Sonntag erwarten Sie weihnachtliche Stände, Geschenkideen und viele Leckereien. Die **Bläserklasse der IGS Emmelshausen**, die Gesangsgruppe **„Les Art du Chant“** und der **Musikverein Emmelshausen** begleiten uns musikalisch durch das Wochenende.

Die **Stadtbücherei** lädt unsere jüngsten Gäste zu weihnachtlichen Lesungen ein. Natürlich dürfen auch das **Kinderkarussell** und die Besuche des **Nikolaus** nicht fehlen.

Auch unsere beliebte Benefizaktion „Knack die Nuss“ ist wieder dabei. Jeder kann eine Nuss kaufen und mit etwas Glück einen der vielen gestifteten Preise gewinnen. Möglich machen dies die Gewerbetreibenden aus Emmelshausen und der Umgebung, die uns dafür großzügig Gewinne spenden. Für diese Unterstützung bedanke ich mich herzlich.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die dieses Wochenende ermöglichen: den Vereinen, den Standbetreiberinnen und Standbetreibern, den musikalischen Mitwirkenden sowie den vielen helfenden Händen im Hintergrund. Besonders danke ich unseren Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr mit ihren Spenden unterstützen. Ihr Engagement trägt wesentlich dazu bei, dass wir gemeinsam ein solches Wochenende gestalten können.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie die Atmosphäre und lassen Sie uns gemeinsam in die Adventszeit starten. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und wünsche uns allen einen schönen Christkindlmarkt.

Ihr
Volker Bernd
Stadtbürgermeister Emmelshausen

Adventsfenster in Emmelshausen

Vom 1.12.26 bis 6.1.27 werden an verschiedenen Orten in Emmelshausen Fenster festlich geschmückt.
Die Adventsfenster laden dazu ein, sich dort zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Emmelshausen-Gutschein verschenken

Freude schenken und gleichzeitig den lokalen Handel unterstützen!

Erhältlich bei den **Banken**, der **Sparkasse**, im **Emmelser Buchlädchen**, im **Raiffeisen Markt Emmelshausen** und online unter
www.emmelshausen-gutschein.de

GUTSCHEIN Belle Etage
Eine leckere Geschenkidee



Belle Etage als Gutschein
... eine leckere Geschenkidee
Belle Etage
Etagerenfrühstück für zwei Personen
- nur mit Vorbestellung -



Rhein-Mosel-Str. 58
56281 Emmelshausen
GenussMeister KRECHEL Bäckerei · Konditorei · Café
Tel. 06747/8560
Fax 06747/8073
www.baeckerei-krechel-cafe.de · Cafe-Krechel@t-online.de

Srimala Thai Spa
Seit 2012
Spa-Sauna-Thaimassage
GUTSCHEINE ZUM FEST – auch online erhältlich
Die Favoriten unserer Kunden:
Ayurveda-Thai-Head-Spa-Massage
Paarmassage
Sauna-Spa-Tag (2 – 3 Stunden)
Zu jedem Gutscheinkauf gibt es eine kleine Überraschung!
Rhein-Mosel-Str. 20 | 56281 Emmelshausen
Tel.: 06747/9538949 | 0160/6141333
www.srimalathaispa.com

Christkindlmarkt

an der katholischen Kirche

Sa., 28.11.26, 14 – 20 Uhr
So., 29.11.26, 11 – 18 Uhr

Der Christkindlmarkt auf einen Blick

Es erwarten Sie weihnachtliche Stände mit schönen Geschenkideen, Musik, Nikolausbesuche und Aktionen für die ganze Familie.

Zahlreiche Essens- und Getränkestände sorgen für das leibliche Wohl.

Freitag, 27. November 2026 · 17 – 21 Uhr

„Emmelshausen leuchtet" mit Late-Night-Shopping auf der Rhein-Mosel-Straße

Samstag, 28. November 2026 · 14 – 20 Uhr

15.00 Uhr **Offizielle Eröffnung**
mit Stadtbürgermeister Volker Bernd und dem Besuch des Nikolaus sowie der Bläserklasse der IGS Emmelshausen.

16.30 Uhr Auftritt der Gesangsgruppe **„Les Art du Chant"**

Sonntag, 29. November 2026 · 11 – 18 Uhr

11.00 Uhr **Marktöffnung,**
im Anschluss an den Gottesdienst.

15.00 Uhr **Der Nikolaus kommt!**
Musikalisch begleitet vom Musikverein Emmelshausen.

18.00 Uhr **Abschlusskonzert**
Weihnachtsoratorium „Oratorio de Noël" von Camille Saint-Saëns in der Pfarrkirche St. Hildegard.

Eintritt bis 16 Jahre frei
Erwachsene: 19 €

Karten im Vorverkauf im Pfarrbüro Emmelshausen und bei Photo Pöche

Zum Programm

Das vollständige Programm finden Sie unter www.stadt-emmelshausen.de oder unter dem QR-Code.



Foto Gerlinde Wolf

An beiden Tagen:

Benefizaktion „Knack die Nuss".

Nüsse knacken und mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen!

Der Erlös kommt einem gemeinnützingem Zweck zugute.

Ute Kaster
FÜR HAARE
NATURFRISEURE
HAARWUCHSSPEZIALISTEN
Gutscheine zum Fest
Rhein-Mosel-Str. 26 | 56283 Beulich | Tel. 06745 / 6719926

fressnapf
Schon an Weihnachten gedacht?
Fressnapf Emmelshausen
Am Wiebelsborn 2
56281 Emmelshausen
www.fressnapf.de
Tel. 06747 / 9527590

Telematik
Fuhrparkmanagement
Telekommunikation
eurotel ... verbindet.
www.euro-tel.net
06746 8000 20
Schulstraße 3 | 56291 Bickenbach
Netzwerktechnik
Mobilfunk
Sicherheitstechnik

Bio-Teppich-Wäsche

„WASCHEN UND REPARATUR NACH ALTER IRANISCHER TRADITION“

- Waschen von Teppichen aller Art
- Fransen- u. Kanten-Reparaturen
- Rückfettung • Fleckenentfernung
- Mottenbehandlung
- Kostenloser Hol- und Bringservice

35 % Rabatt auf jede Teppichwäsche

7 Tage gültig

Teppichhaus Gry
Am Markt 2 • 56281 Emmelshausen
Telefon 06747/4459727 • 0177/9777115
www.teppichhaus-gry.de





Seien Sie einen Schritt voraus und buchen Sie jetzt Ihren Weihnachtsgruß!

Mit einer Anzeige im Mitteilungsblatt wird an alle gedacht.

Wir unterstützen Sie gerne dabei:



Anja Schneider
Medienberaterin
Mobil 0151 12054412
Festnetz 06762 961253
a.schneider@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624 911-244
k.bierbaum@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen · Telefon: 02624 911-0 · www.wittich.de

KFZ-Werkstatt für alle Marken

- Inspektion und Service
- Klimaservice
- Glasreparatur
- Karosserie- und Lackierarbeiten
- Reifenservice



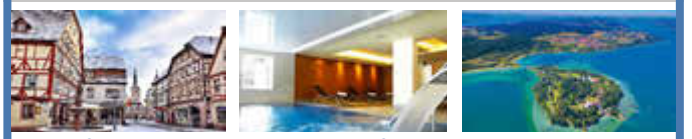
Autohaus Becker www.auto-service-becker.de
An der B 9 • Oberwesel
Tel. (06744) 386



Geschäftsanzeigen online aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

Vogt's Reisen

Reisen erleben und genießen



>Erfragen Sie bitte die einzelnen EZ-Zuschläge. Fordern Sie unseren Reisekatalog unverbindlich an!<

Mehrtagesreisen 2027

05.02. – 09.02.	Fastnachtsreise in den Spessart 4 x Übernachtung/HP im ***Hotel Jägerhof, Weibersbrunn Kaffee- u. Kuchennachmittag – Stadtführung Hanau – Kostümführung Lohr am Main – Spessartmuseum – Stadtführung Aschaffenburg – Eintritt u. Führung Würzburger Residenz – Musikabend mit Alleinunterhalter	€ 689,00
13.03. – 17.03.	Saisoneröffnungsreise ins Blaue 4 x Übernachtung/HP im ***Hotel … Stadtführung …. – Führung Burg …. – Gewürzführung … Genussführung – Nutzung Wellnessbereich	€ 755,00
25.03. – 29.03.	Osterreise an den Bodensee 4 x Übernachtung/HP im ***Landhotel Hofgut Schellenberg Überlingen – Begrüßungsgetränk – Führung Wallfahrtskirche Birnau – Eintritt Pfahlbautenmuseum – Schifffahrt und Eintritt Insel Mainau – Zeppelin Museum Friedrichshafen	€ 809,00

Alle Reisen inkl. Halbpension und Ausflugsprogramm

Weihnachtsmärkte 2026

28.11.2026	Romantischer Weihnachtsmarkt Wasserschloss Merode	€ 49,00
29.11.2026	Michelstädter Weihnachtsmarkt	€ 36,00
04.12.2026	Weihnachtsmarkt Fulda	€ 40,00
05.12.2026	Nikolausmarkt Landau	€ 36,00
06.12.2026	Weihnachtsmarkt Aachen	€ 48,00
11.12.2026	Weihnachtsmarkt Ahrweiler	€ 37,00
13.12.2026	Weihnachtsmarkt Maastricht	€ 58,00
18.12.2026	Sternschnuppenmarkt Wiesbaden	€ 26,00
19.12.2026	Märchenweihnachtsmarkt Kassel	€ 48,00
20.12.2026	Weihnachtszauber auf Schloss Burgbrohl	€ 36,00



Mietwagen – Krankenfahrten – Katalogreisen – Vereinsausflüge – Flughafentransfer

Kleinbusse mit 8, 22, 32, 55 und Reisebusse mit 50 Sitzplätzen

Vogt´s Reisen GmbH 55430 Urbar Wiesplätz 8
Tel. 06741/1361 www.vogtsreisen.com info@vogtsreisen.com